

Wäller Blättchen

Jahrgang 39

FREITAG, 08. März 2024

Nummer 10

Jungscouts der Marie-Curie-Realschule plus Bad Marienberg wurden mit dem Preis „Jugend-Engagement-Wettbewerb 23/24 - Sich einmischen - was bewegen“ ausgezeichnet

Ihr vorbildliches Engagement in der Aufklärungsarbeit wurde am 01. März 2024 im Festsaal der Staatskanzlei in Mainz prämiert

Die Jungscouts sind eine Gruppe von 14 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 (Berufsreife und qualifizierter Sekundarabschluss I), die es sich zur Aufgabe gemacht hat, über Gefahren von Drogen, Alkohol und Sucht aufzuklären. Hierbei erhalten sie zusätzliche Unterstützung von Reiner Kuhmann von



Die beiden Schülerinnen Nada Albalkhi und Nicole Michajlow (2. u. 3. v.r.) nahmen den Preis für die Jungscouts der Marie-Curie-Realschule plus Bad Marienberg entgegen. Bei dem Projekt werden sie von Ulrike Wilde, Präventionslehrerin (2.v.l.) und Tanja Woiner, Schulsozialarbeiterin (links) unterstützt und begleitet. Die Beigeordnete der Verbandsgemeinde Bad Marienberg Eva Ehrlich-Lingens (rechts) durfte die Gruppe zur Preisverleihung begleiten und freute sich mit den Jungscouts über die Auszeichnung. Foto: Ulrike Wilde

der Suchtprävention des Diakonischen Werkes. Die Arbeit der Jungscouts ist sehr vielseitig; so führen sie z.B. ein Alkoholpräventionsprojekt in der Jahrgangsstufe 7 durch. Auch Pausenaktionen zur Aufklärung von „wie entsteht Sucht?“ gehören zu den Aufgaben der Engagierten. Aber nicht nur schulintern, auch bei öffentlichen Veranstaltungen setzen sich die Jugendlichen für die Aufklärungsarbeit ein, wo sie einen Stand zur Suchtprävention mit Spielen, Quiz und alkoholfreien Alternativgetränken anbieten und so auch mit Erwachsenen ins Gespräch kommen.

Ihnen ist ein wichtiges Anliegen, zu zeigen, dass man auch ohne Suchtmittel gesellig sein und Spaß mit Gleichaltrigen haben kann. Zudem möchten sie den Schutzraum Schule für alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Projekten unterstützen und bewahren.

Bei der Veranstaltung, bei der insgesamt 26 Jugendgruppen prämiert wurden, durften die Jugendlichen in einem kurzen moderierten Interview ihr Projekt vorstellen.

Verbandsgemeindeverwaltung



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Matthias Behr 02662-9558-119
 PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,

Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen

von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

www.pflegeentlastungszentrum.de

E-mail: info@pflegeteamvital.de

Lindenstraße 9, 56459 Pottum 02664 8803

-Anzeige-

■ Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung

- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de

Email: info@tagespflege-ideecafe.de

Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1,

Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02663/942755

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer
Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,
hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsangebot,
kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3
SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinde-
rungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677 (Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

Selbsthilfegruppen

AIDS-Beratung und anonymer AIDS-Test

Gesundheitsamt Montabaur, Telefon: 26021124717
 Gesundheitsamt Bad Marienberg, Telefon 02661/3017
 02661/3018

Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen

Treffen in Rennerod jeden 1. Montag im Monat.
 Telefonische Info 02664/5177 oder 02663/919427

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

Ortsverein Betzdorf

Begegnungsgruppe Hachenburg

Hilfe für Suchtkranke und / oder deren Angehörige
 Treffen jeden Montag 19.30 Uhr, Graf-Heinrich-Str. 10A
 Kontaktpersonen:
 Christa und Dieter Schünemann Tel. 02662/9428477

Beauftragter für die Belange behinderter Menschen im Westerwaldkreis

Sprechstunde nach Terminvereinbarung im Kreishaus, Peter-Altmeier-Platz 1, in Montabaur.
 Herr Seimetz ist unter Telefon 02602/124-0 oder per E-Mail an behindertenbeauftragter@westerwaldkreis.de erreichbar.

Beratungsstelle für Arbeitssuchende

Diese sozialpädagogische Beratungsstelle wird mit Mitteln der Europäischen Union gefördert.
 BASIS - von Wilde GmbH, Ziegeleiweg 3, 57627 Hachenburg
 Telefon: 02662-939523, Ansprechpartnerin: Frau Bühne
 Termin nach Verein 08.00 - 17.00 Uhr

Deutscher Psoriasis-Bund e.V.

Kontaktkreis Mündersbach/Westerwald
 Manfred Greis 02680/8024
 Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch eines ungeraden Monats ab 19.00 Uhr Aura-Pension, Haus Hubertus in Mündersbach

Rheuma-Liga öAG Bad Marienberg

Bietet für viele rheumatische Erkrankungen wie rheumatoide Arthritis, Arthrosen, Fibromyalgie, Morbus Bechterew, Kollagenosen, Wirbelsälen- und andere Erkrankungen des Muskels und Skelttsystems Funktionstraining an.

Unsere Therapie-Stätten:

Wasser- und Trockengymnastik (Funktionstraining) wöchentlich
 In: Hachenburg: Rehamed: Wassergym., Optimum Hachenburg (Trockengym.)

In Langenhahn, Sporthalle: FT Trocken

In Höhn: Wilhelm-Albrecht-Schulen, FT Trocken und Wasser

In Bad Marienberg: Ergotherapie Praxis: FT Trocken, Marienbad: FT Wasser

Alpenrod: Progressive Muskelentspannung nach Jakobsen
 Kursleiterin: Jutta Scheithauer, Tel: 02662-3186

Information und Beratung

Vorsitzende

Kornelia Thielmann: Telefon: 02736-449770

E-Mail: bad-marienberg@rheuma-liga-rlp.de

An der Burg 47, 57299 Burbach

Netzwerk Fibromyalgie: Christel Fischbach, Tel: 02661-1056, christel.fischbach@t-online.de

DRK-Sozialstation Bad Marienberg

Ambulantes Hilfe-Zentrum

Häusliche Pflege - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahrdienste des Kreisverbandes Westerwald e.V.

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg 02661/951040

Mobiltelefon 01636/942701

Beratungs- und Koordinierungsstelle 02661/95104-17

für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.

DRK Kinderschutzdienst Westerwald

Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

Frauenhaus-Beratungsladen

montags bis freitags

von 9.00 bis 11.00 Uhr 02662/5888

für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Freundeskreis Westerwald e.V.

Suchtkrankenhilfe - bei Alkohol-, Medikamenten- und Drogenproblemen

Gruppenabende:

Montag, Hachenburg-Altstadt e.V. Gemeindehaus, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Ellen Weyer 02688/620

Ralf Vietze 02602/9493771; 0151/51696374

e-Mail: fk@freundeskreis-westerwald-de

Diakonie Westerburg: 20.00 Uhr

Kontaktperson: Jürgen Geisen 02663/7686

Dietmar Krieger 02663/5078

Wilfried Köther 06435/2106

e-Mail: hjgeisen@freenet.de

Dienstag: Bad Marienberg:

Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr

Kai Kruschel 0171-4992539

Führerscheingruppe: 18.00 Uhr

Diakonie Westerburg. 02663/94300

Donnerstag: Rennerod:

Ev. Gemeindezentrum, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Jennifer Schindler 015159163263

Angelika Kölbl 02664/8242

e-Mail: dietmar.koelbl@gmx.net

Gruppe für suchtmittelauffällige Kraftfahrer

Kontaktperson: Ralf 02661/8621

oder 0176/53023163

mittwochs, 19.30 Uhr Kath. Pfarrzentrum Bad Marienberg

Vorbereitungsschulung für MPU und TÜV

Gesundheitsamt des Westerwaldkreises

Montabaur, Peter-Altmeier-Platz 1 und

Bad Marienberg, Triftstr. 1 d

Suchtkrankenhilfe, Hilfe für psychisch kranke Menschen, Hilfe für behinderte und alte Menschen:

Montag 07:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag 07:30 - 17:30 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Freitag 07:30 - 12:30 Uhr

Telefon: 02602/124-710 (Montabaur)

02661/982430 (Bad Marienberg)

Fax: 02602/124-701 (Montabaur)

02661/61685 (Bad Marienberg)

HIV/AIDS/sexuell übertragbare Erkrankungen (STI)

- Beratung und Testung -

(kostenlos und anonym)

nur in Montabaur nach Terminvereinbarung

Telefon: 02602/124-723 (-720)

Termine für Präventionsveranstaltungen z.B.

für Schulen und andere Einrichtungen ebenfalls

unter diesen Telefonnummern möglich

■ **Hospizverein Westerwald e.V.**

Zuhören - Beraten - Begleiten

Begleitung von Schwerstkranken und ihren Angehörigen und Freunden, Einzeltrauergespräche, Beratung in Sachen Patientenverfügung mittwochs nach vorheriger Anmeldung

Gelbachstraße 2, 56410 Montabaur

Bürozeiten nach telefonischer Absprache

Telefon: 02602 - 916916

Mobiltelefon: 0171 - 1260225

■ **Jugendamt-Hotline 02602/124252**

Informationen und Beratung:

montags bis donnerstags 8.30 bis 17.00 Uhr

freitags bis 13.00 Uhr

■ **Kreisgesundheitsamt Bad Marienberg**

Gesprächskreis „Westerwälder Gruppe HIV und Aids“

Termine bitte erfragen bei Monika Flick Tel. 02661/3017

■ **Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung**

Kreisvereinigung Westerwald e.V.

Unser Angebot:

Integrative Kindertagesstätte

Für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung

Zehntgrafstr. 16, 56462 Höhn, Tel.: 02661 / 86 47

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Familienunterstützender Dienst

Lindenstr. 2, 56459 Pottum, Tel.: 02664 / 99 77 80

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Beratung und Betreuung u.a. zu den Themen

- Persönliches Budget

- Integrationshilfen an Schulen und Kindergärten

- Betreuung im häuslichen Umfeld und außer Haus

- Betreuung in Gruppenangeboten an einzelnen Tagen

- Betreuung in Gruppenangeboten über mehrere Tage

- Integrative Workshops im Bereich Medien und Kochen

- Kostenfreie Beratung und Hilfe bei Anträgen jeglicher Art

- Familienhilfen

Alle Leistungen sind refinanzierbar aus Leistungen der Pflegekassen und / oder der Sozialhilfeträger.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Hotel Haus Sonnenhöhe

Unser hauseigenes, barrierefreies Hotel bietet Ihnen eine gemütliche Atmosphäre sowie eine hervorragende Küche. Alle Zimmer mit direktem Blick auf den Wiesensee.

Tel.: 02664 / 99 77 80-0

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Wohnen in modernen Apartments für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung/en

In unserem barrierefreien Haus in Pottum am Wiesensee sind noch Apartments frei. Wir bieten geräumige Apartments als Single-Haushalt. Aufzug vorhanden. Vereinbaren Sie einen Termin und überzeugen Sie sich selbst von unserem Wohnkonzept.

■ **Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe Westerburg/Rennerod „Lichtblick“**

Ansprechpersonen: Renate Lauda Tel.: 02661/9823673

Heribert Riebel Tel.: 02664/9971190

Die Gruppentreffen finden jeden ersten Montag im Monat, 18.00 Uhr in Höhn im Kath. Gemeindezentrum statt.

■ **Selbsthilfegruppe Parkinson Westerwald**

trifft sich ab sofort jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr im Senioren-Wohnpark Montabaur, Joseph-Kehrein-Str. 1, 56410 Montabaur Tel.: 02602/1060-0
Weitere Informationen: Vorsitzende Christa Fiedler, Wiesenstr. 1, 56422 Wirges Tel.: 02602/1066142
Info-Telefon: 02663/8366 oder 02661/5064

■ **Sarkoidose-Gesprächskreis Altenkirchen/Westerwald**

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstr.
Nähere Informationen erhalten Sie bei:

K.D. Richter Tel.: 0151/17442737

S. Münch Tel.: 02744/933356

■ **Selbsthilfegruppe Morbus Crohn Westerwald**

Kontakt: Renate Enders reneateenders72@gmx.de
oder WeKISS 02663/2540

■ **Sozialverband VdK - Kreisverband Westerwald**

Beratungsstelle in Sozialangelegenheiten

Wallstraße 7, 56410 Montabaur

Telefon: 02602 / 33 83, **Fax:** 02602 / 90 92 6

E-Mail: kv-westerwald@rlp.vdk.de

URL: www.vdk.de/kv-westerwald

Sprechzeiten:

Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung:

Dienstag und Donnerstag: 9:00 - 12:00 und 13:30 - 15:00

Telefonisch erreichbar:

vormittags: Montag - Donnerstag 9:00 - 12:00

nachmittags: Montag, Dienstag, Donnerstag 13:30 - 15:00

■ **WeKISS-Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe**

DER PARITÄTISCHE

Beratungsstelle für Selbsthilfeinteressen und Selbsthilfegruppen, Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Tel. 0 26 63/2540, E-Mail: info@wekiss.de

Homepage: www.wekiss.de

Sprechzeiten:

Montags: 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstags: 09.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 14.00 Uhr

Kontaktbüro für Pflegeselbsthilfe - Vermittlung und Unterstützung

Beratungsstelle für PflegeSelbsthilfeinteressen und PflegeSelbsthilfegruppen - Selbsthilfe für Betroffene, pflegende Angehörige und vergleichbar Nahestehende

Marktplatz 6, 56457 Westerburg

Tel. 0 26 63/91 66 85, E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de

Homepage: www.pflegeselbsthilfe-rlp.de

■ **Tafel Westerwald**

Ausgabestelle Bad Marienberg

Lebensmittelabgabe an Berechtigte freitags von 13:00 bis ca. 14:15 Uhr in der Weidenstraße 7 neben Fa. Vergölst.

Anmeldung und Sprechstunde:

Die Sprechstunde findet jeden Dienstag von 10 - 11 Uhr in Raum 105 der VG Bad Marienberg statt. Ansprechpartner für die Tafel ist: Katrin Kleck, Tel. 0151-12334891

■ **Weißer Ring**

Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern -

Rufen Sie uns an:

Dirk Schindowski, Außenstellenleiter ... Tel.: 0151 14197247

kostenloser, bundesweiter Opfernotruf

(täglich von 7.00 bis 22.00 Uhr) 116 006

■ **Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“**

SHG „TraumAlos-Westerwald“ richtet sich an Soldaten, haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte (von DRK, Feuerwehr...), deren Angehörige und an jeden einzelnen Menschen, der Schlimmes erlebt hat und eine helfende Hand sucht

(mehr Informationen unter www.traumalos.de).
Die Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“ trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Rennerod, Stann 13.
Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme natürlich kostenlos. Kontaktadresse: Regina Pongratz, email: rpongratz@traumalos.de
Ursula Schremmer email: uschremmer@traumalos.de
Kontakt-Tel.: 0151/24256876

■ Diakonisches Werk im Westerwaldkreis

Diakonisches Werk Westerwald

Hergenrother Straße 2a, 56457 Westerburg

Tel: (02663) 9430-0

info@diakonie-westerwald.de

www.diakonie-westerwald.de

Außenstelle Montabaur, Bahnhofstraße 69

Tel: (02602) 10698-0

aussenstelle@diakonie-westerwald.de

Außenstelle Hachenburg, Steinweg 15

Tel: (02662) 9496982

Beratungs- und Hilfsangebote:

Psychologische Beratungsstelle

Ehe- Familien- und Lebensberatung ... Tel: (02663) 9430-23

Erziehungsberatung Tel: (02663) 9430-20 od. -21

Online-Beratung der Psychologischen Beratungsstelle

www.evangelische-beratung.net/dw-westerwald.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

..... Tel: (02663) 9430-22 od. - 23

Sexualpädagogische Beratung Tel: (02663) 9430-23

Schuldner- und Insolvenzberatung

..... Tel: (02663) 9430-25 od. -51

..... (02662) 9496982

Kleiderladen „mittenDrin und mehr“

Bad Marienberg Tel: 01575 / 9303017

Migrationsdienst

Jugendmigrationsdienst Tel: (02663) 9430-24 od. (02602) 10698-71

Migrationsberatung für Erwachsene ... Tel: (02663) 9430-41

Verfahrensberatung

für Asylsuchende Tel: (02663) 9430-54

Migrationsfachdienst und

Flüchtlingssozialberatung Tel: (02626) 9244-17

Koordination Willkommensprojekte

für Flüchtlinge Tel: 01575 / 0678056

Betreuungsverein der Diakonie

im Westerwald e.V. Tel: (02663) 9430-44 oder -40

Sucht- und Drogenberatung:

Suchtberatung bei Alkohol

und Medikamenten Tel: (02663) 9430-30 od. -32

Drogenberatung Tel: (02663) 9430-26

oder (02602) 10698-40

Beratung von Angehörigen suchtkranker Familienmitglieder

Tel: (02663) 9430-32

Beratung Glückspielsucht und Kaufsucht

..... Tel: (02663) 9430-26

Suchtprävention und Beratung

bei Essstörungen Tel: (02663) 9430-31

Vorbereitung Medizinisch Psychologische

Untersuchung / MPU Tel: (02663) 9430-30

Ambulante Rehabilitation Sucht

und ambulante Nachsorge Tel: (02663) 9430-30

Kinder / Jugendliche psychisch kranker

oder suchtkranker Eltern Tel: (02663) 9430-32

Gemeindenaher psychiatrische Angebote:

Tagesstätte für psychisch kranke

Erwachsene Tel: (02663) 919680

Betreutes Wohnen / Einzel- u. Paarwohnen

und Wohngemeinschaften Tel: (02663) 9430-42 od. -43

..... (02602) 1069870

Kontakt- und Informationsstelle für psychisch Kranke und

Angehörige Tel: (02663) 9680312 od. (02602) 10698-76

Marktplatz 8 „Geschenke und mehr“ .. Tel: (02663) 9680310

Integrationsfachdienst

Inklusionsberatung / Beratung für Menschen

mit Handicap Tel: (02602) 10698-30

Berufsbegleitender Dienst für Arbeitnehmer

mit Handicap Tel: (02602) 10698-50 od. 60 od. 20

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

..... Tel: (02602) 10698-72 od. 77

Bedarfsgemeinschaftscoaching

..... Tel. (02663) 9686537 od. 9430-0

■ Sozialverband SoVD - Kreisverband Westerwald

Beratungstermine

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z. B. wenn es um die Anpassung der Renten oder des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzten zurechtzufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragsstellung und Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber den Behörden.

Die Termine finden jeden 2. Mittwoch von 10:00 - 13:00 Uhr in Bad Marienberg, in Zimmer 105, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Terminvereinbarung unter Tel. 06432-9249480, Frau Sigrid Jahr

■ Hilfe und Beratung (kostenlos)

zu Pränataldiagnostik, Annahme von Behinderung sowie bei Fehl- und Totgeburt

Katharina-Kasper-Stiftung, Katharina-Kasper-Str. 12, 45428 Dernbach

Hotline 02602/949480

E-Mail: info@katharina-kasper-stiftung.de

Internet: www.katharina-kasper-stiftung.de

Caritas-Sozialstation Montabaur-Wallmerod

Hohe Straße 23, 56410 Montabaur

..... Tel. (02602) 1 06 89 21

..... Tel. (02602) 1 06 89 16

Rufbereitschaft (0171) 9 72 33 48

eMail: [sst.montabaur-wallmerod@cv-ww-rl.de](mailto:ssst.montabaur-wallmerod@cv-ww-rl.de)

■ Caritasverband Westerwald-Rhein- Lahn

Caritas-Zentrum,

Philipp-Gehling Str. 4, 56410 Montabaur

Tel. (02602) 16 06 0

Erreichbarkeit:

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr und Mo-Do 14 bis 16 Uhr

Internet: www.caritas-ww-rl.de

Beratungsdienste sind auch weiterhin für Sie da!

Die Beratungen der einzelnen Dienste erfolgen möglichst per Telefon oder online.

Aktuelle Informationen und alle Kontakte finden Sie auf der Homepage.

Familienberatung (Jugend-, Erziehungs-, Lebens- und Ehe-(Paar)-beratung

Tel. (02602) 16 06 22 oder familienberatung-ww@cv-ww-rl.de

Online-Beratung für Kids: helpline@cv-ww-rl.de

Allgemeine Sozialberatung

Beratung und Information bei allgemeinen Fragen zu sozialen Leistungen und Existenzsicherung

Tel. (02602) 16 06 85 oder sozialberatung-ww@cv-ww-rl.de

Kath. Schwangerschaftsberatung

Sozialberatung, Information und Hilfevermittlung

Tel. (02602) 16 06 14 oder schwangerenberatung-ww@cv-ww-rl.de

Schuldnerberatung

Beratung und Information bei finanziellen Schwierigkeiten und Existenzsicherung,

Tel. (02602) 16 06 14 oder schuldnerberatung-ww@cv-ww-rl.de

Migrations- und Flüchtlingsberatung

Tel. (02602) 16 06 13 oder migrationsberatung-ww@cv-ww-rl.de

Betreuungsvereinigung

Tel. (02602) 16 06 36 oder betreuungsvereinigung@cv-ww-rl.de

Kurberatung

Tel. (2602) 16 06 62 oder kuren@cv-ww-rl.de

Anziehungspunkt Montabaur, Kleiner Markt 6

Second-Hand-Laden für jedermann.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Tel. (02602) 99 70 43

anziehpunkt-ww@cv-ww-rl.de

Annahme von Kleidungs- und Sachspenden:

Abgabe bitte direkt im Anziehungspunkt Montabaur während der Öffnungszeiten.

■ **Selbsthilfegruppe Trauer nach Suizid -
Gegenseitiges Verstehen,
gegenseitige Unterstützung**

Treffen jeden 2. Freitag im Monat von 18.00 - 20.00 Uhr in Köllbingen

Anmeldung und Kontakt über WeKISS

Telefon 02663/2540

(Sprechzeiten Mo. 14-18 Uhr, Di. 9-12 Uhr, Mi., Do. 9-14 Uhr)

oder Mail montabaur@agus-selbsthilfe.de

■ **Selbsthilfegruppe für Menschen mit Ängsten
und psychischen Problemen**

(Depression, Burnout, Soziale Ängste, Mobbing)

Treffen jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im PARITreff der WeKISS,

Marktplatz 6, Westerburg

Kontakt: 0160 931 41 831

oder WeKISS: 02663 2540

■ **Selbsthilfegruppe Long/Post-COVID
und Post-Vac-Syndrom Montabaur**

Die Treffen finden an jedem 3. Donnerstag von 19 bis 20.30 Uhr in Holler statt

Weitere Informationen findet man unter

www.longcovid-montabaur.de oder bei der WeKISS | DER

PARITÄTISCHE telefonisch unter 02663-2540

(Sprechzeiten montags 14-18 Uhr, dienstags 9-12 Uhr, mitt-

wochs und donnerstags 9-14 Uhr) oder per Mail unter

info@wekiss.de.

■ **Prostatakrebs SHG Westerwald/ Montabaur**

Rufnummer für weitere Informationen: 02666 - 8165

■ **SHG Polyneuropathie**

Treffen jeden 3. Mittwoch im Monat, 17:30-19:30 Uhr,

Paritätisches Zentrum,

Marktplatz 6, Westerburg.

Anmeldung: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) Tel.: 02663-2540

■ **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.**

Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen.

Außendienst des Informations- und Beratungszentrums Koblenz im Forum der Kath. Pfarrei St. Peter, Auf dem Kalk 9 in Montabaur und Ev. Kirchengemeinde, Danziger Str. 7 in Westerburg.

Termine nach Vereinbarung.

Telefon: 0261 988650

E-Mail: koblenz@krebbsgesellschaft-rlp.de

www.krebbsgesellschaft-rlp.de

Die Beratung ist kostenfrei.

■ **Selbsthilfegruppe für Angehörige
bipolar Erkrankter**

Treffen: Jeden 1. und 3. Montag im Monat

Zeit: 18-20 Uhr

Treffpunkt: Pari-Treff, Marktplatz 6, 56457 Westerburg

Weitere Informationen:

Selbsthilfekontaktstelle WeKISS,

Telefon 02663-2540

oder info@wekiss.de

Beratungsdienste

■ **DRK Kinderschutzdienst Westerwald
Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfah-
rung und deren Bezugspersonen**

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

Email: ksd@lv-rlp.drk.de

■ **Pflegestützpunkt Bad Marienberg
Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige
Menschen jeden Alters und deren Angehörige.**

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Behinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und umfassend an.

Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen.

Die Beratung erfolgt nach Terminabsprache telefonisch oder persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit oder im Pflegestützpunkt unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.

Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 017610138620

Mail: christiane.papaderakis@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pflugestuetzpunkte-rlp.de

■ **Frauen gegen Gewalt e.V.**

Notruf Frauen gegen Gewalt

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Tel. 02663/8678,

E-Mail: notruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST

Fachberatungsstelle gegen Gewalt

in engen sozialen Beziehungen

Tel. 02663/911353,

E-Mail: intervention@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen

Tel. 02663/911823, E-Mail: ronja@notruf-westerburg.de

■ **Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises
bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Bianca Westphal

Telefon: 02602/124-482

E-Mail: bianca.westphal@westerwaldkreis.de

Ansprechpartnerin für Fragen, Anliegen und Wünsche von Seniorinnen und Senioren

■ **Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie
bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Angela Hartmann

Telefon: 02602/124-424

Fax: 02602/124-511

E-Mail: angela.hartmann@westerwaldkreis.de

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg, Büchting 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 17.00- 19.00Uhr

Freitag: 16.00 -18.00 Uhr

Neu für Sie eingekauft- für spannende Lesestunden

Arno Strobel: Mörderfinder- Stimme der Angst

Auf einer Beerdigung steht Fallanalytiker Max Bischoff plötzlich einer Frau gegenüber, die seiner großen Liebe Jennifer Sommer zum Verwechseln ähnlich sieht. Aber Jennifer ist seit fünf Jahren tot. Und Max gibt sich noch immer die Schuld daran. Die Begegnung lässt ihm keine Ruhe, und er spricht die Unbekannte an. Sie ist ebenso er staunt wie er, es gibt keine Verbindung zu Jennifer. Obwohl Max mit aller Macht versucht, das Vergangene ruhen zu lassen, gelingt es ihm nicht. Es ist alles wieder da, das alte Trauma, die inneren Dämonen. Nie wieder wird ein Mensch seinetwegen sterben. Das hat er sich geschworen. Und doch scheint sich genau das zu wiederholen. Denn nur kurze Zeit später verschwindet jemand aus seinem Umfeld. Und Max wird zurückkatapultiert in den Keller, in dem er einst Jennifer fand, und jede Hilfe zu spät kam.

Ulf Kvensler: Der Ausflug

Jeden Sommer fahren die Anwältin Anna, ihr Verlobter Henrik und ihre beste Freundin Milena in den Norden Schwedens, um beim Wandern in der wilden Natur den Stockholmer Alltag zu vergessen. Doch dieses Jahr hat sich Milenas neuer Freund Jakob der Gruppe angeschlossen. Er schlägt vor, von der ursprünglichen Route abzuweichen und stattdessen in den wilden, einsamen Nationalpark Sarek zu wandern. Schnell zeigt sich, dass die Tour alles andere als ein gemütlicher Ausflug unter Freunden wird. Jakob stiftet die Gruppe zu immer gefährlicheren Herausforderungen an. Und auch die Dynamik zwischen den Freunden verändert sich- lange unterdrückte Vorwürfe und Geheimnisse kommen ans Licht, die Gruppe droht auseinanderzubrechen. Bald geht es nur noch um eines: Wer wird nach Hause zurückkehren?

Gaby Hauptmann: Hoffnung auf eine glückliche Zukunft- Die Frauen vom See

Anna ist gerade dreizehn, als sie ihr Elternhaus in einem entlegenen oberschwäbischen Weiler verlässt. Die Zeiten sind 1913 alles andere als rosig, und so muss sie sich auf den Weg an den Bodensee machen, um dort ihre erste Stellung anzutreten. Sie kommt in dem angesehenen Gasthof `Krone` unter und lernt das Handwerk von der Pike auf: in der Küche, als Zimmermädchen und schließlich im Büro- eine Auszeichnung für die aufgeweckte junge Frau, die schnell in alle Aufgaben hineinwächst. Beim Tanz an einem Frühlingsabend lernt sie August kennen, der sich auf der Stelle in sie verliebt. Bald stürzen sich die beiden in ein großes Abenteuer: Sie kaufen in Horn den alten Gasthof am See, den `Hirschen`, ein Abenteuer, von dem sie nicht ahnen, wie groß es werden wird, denn alle modernen Errungenschaften, Elektrizität oder auch das Telefon, sind in diesem Dorf noch nicht angekommen. Dazu spüren sie schmerzlich die Folgen des Ersten Weltkrieges und die Inflation. Anna und August kämpfen jeder auf seine Weise, um den `Hirschen` nicht aufgeben zu müssen. Dabei ist auch nicht jeder Dorfbewohner den jungen Wirtsleuten wohlgesonnen...

■ Gemeindebücherei Langenbach b. K.

Hauptstraße 16,

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.30 - 19.30 Uhr,

Donnerstag: 9.30 - 12.30Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Tauchen Sie ein in vergangene Zeiten

Anne Stern: Drei Tage im August

Eine Chocolaterie als Zuflucht in dunklen Zeiten

Berlin, 5. August 1936: Die Schwermut ist Elfies steter Begleiter, Zuversicht findet sie in ihrer Arbeit in der Chocolaterie Sawade, einem Hort zarter Zaubereien aus Nougat und Schokolade, feinstem Marzipan und edlen Aromen. Hier gelingt es Elfie und ihren Nachbarn, sich ihre Menschlichkeit in unmenschlichen Zeiten zu erhalten. Dann kommt Elfie dem Geheimnis einer besonderen Praline und der Geschichte einer verbotenen Liebe auf die Spur. Doch wird sie es wagen, auch ihrer eigenen Sehnsucht zu folgen?

(Bestsellerautorin Anne Stern erzählt die berührende Geschichte einer besonderen Frau, die nicht wie andere ist)

Eva -Maria Bast: Zuckerjahre – Die Frauen von der Backmanufaktur

Träume aus Zartbitter

Bielefeld, 1914: Das Unternehmen der Familie Meister floriert, die Entwicklung des Backpulvers war ein riesiger Erfolg. Julius, der Sohn des Firmengründers, hat in Chemie promoviert und will die Firma übernehmen, doch zuvor heiratet er Lotte, seine große Liebe.

Kurz darauf bricht der Erste Weltkrieg aus – Julius wird eingezogen, während Lotte das gemeinsame Kind erwartet. Sie ist voller Sorge, als eine schreckliche Nachricht sie erreicht. Und auf einmal muss sie ihre Ideen einbringen, um das Unternehmen zu retten.

(Band 2)

Zimträume- Die Frauen von der Backmanufaktur

Der Weg in die Zukunft

Bielefeld, 1941: Nachdem ihre Jugendliebe Georg in den ersten Kriegstagen gefallen ist, muss die junge Firmenerbin Käthe neue Ideen entwickeln, um das Familienunternehmen voranzubringen. Die Nachfrage nach den Produkten der Familie Meister ist drastisch gestiegen, und die Werke produzieren auf Hochtouren. Darüber hinaus steht das fünfzigjährige Firmenjubiläum bevor. Zusammen mit dem Italiener Giovanni, der als Sohn eines Eisherstellers im Unternehmen arbeitet, macht sich Käthe fieberhaft an die Entwicklung neuer Produkte.

(Der große Abschluss der mitreißenden Saga um die Familie Meister)

Charlotte Blum: Fräulein vom Amt- Der Tote im Kurhaus

Baden-Baden 1924. Die ganze Stadt befindet sich im Ägyptenfieber, seit bekannt ist, dass im Kurhaus Verdis „Aida“ aufgeführt wird. Die anschließende Premierenfeier unter dem Motto „Legenden des Nil“ wird zum rauschenden Höhepunkt, der jedoch ein abruptes Ende findet, als der Tenor ermordet aufgefunden wird.

Das Fräulein vom Amt Alma Täuber ist entsetzt, war sie doch selbst Gast der Feier, zu der ihre Freundin Emmi die Ausstattung entworfen hatte. Ausgerechnet Emmis Freund und Verheirateter August wird schnell zum Hauptverdächtigen. Emmi ist verzweifelt, und Alma kann nicht anders, als ihre Fühler auszustrecken.

Dabei kommt sie hautnah in Berührung mit Eifersuchtsdramen, einem schwierigen Opernensemble und altägyptischen Artefakten. Und bringt sich trotz Warnung von Kriminalkommissar Ludwig Schiller selbst in höchste Gefahr.

(Alma Täuber ermittelt zwischen rauschenden Festen und Ägyptenfieber – **der zweite Fall für das Fräulein vom Amt**)

Fräulein vom Amt – Spiel auf Leben und Tod

Baden-Baden 1925. Die Kurstadt wird von begeisterten Schach-Anhängern überrannt und brummt wie zur Sommerfrische. Alle wollen das Internationale Schachturnier im prachtvollen Turniersaal des Kurhauses verfolgen. Auch das Fräulein vom Amt Alma Täuber und ihre Freundin Emmi hat das Schachfieber gepackt. Bis ein tragisches Unglück Almas gesamte Aufmerksamkeit fordert.

Gertrude, die Cousine einer Kollegin, wurde tot in einer Wäschetrommel der Waschdampfanstalt gefunden. Die Polizei geht von Unfall oder Selbsttötung aus. Doch Alma erscheint beides eher unwahrscheinlich.

Entgegen der Warnung ihres Freundes – Kriminalkommissar Ludwig Schiller – beginnt sie, Gertrudes Umfeld zu befragen. Und sieht im verruchten Tanzlokal Libelle etwas, das nicht für ihre Augen bestimmt ist. Wusste auch Gertrude davon? Und hat sie das das Leben gekostet?

(Der dritte Fall für das Fräulein vom Amt)

■ **Gemeindebücherei Neunkhausen**

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30h - 18:30h

Donnerstag 17.00h – 19.00h

Markus Heitz: Doors- Dämmerung: Roman

Kann man in einem Haus verschwinden?! Die Spuren von Anna-Lena van Dam führen zwar eindeutig hinein in die seit Jahrzehnten leer stehende Villa ihres Urgroßvaters - aber nicht wieder heraus. Ihr Vater vermutet sie in einem geheimen Höhlensystem unter dem Haus und schickt den Ex-Soldaten Viktor mit einem Geo-Expertenteam los, um sie zu suchen. Dass sich unter den sechs Personen auch ein Parapsychologe und ein Medium befinden, hat einen guten Grund, wie Viktor bald herausfinden muss. Denn die Höhlen sind nicht, was sie zu sein scheinen. Die sehr unterschiedlichen Türen, auf die das Team stößt, sind weitaus mehr als gewöhnliche Durchgänge. Und eine geheimnisvolle Organisation würde alles daran setzen, um zu verhindern, dass jemand davon erfährt...

Bestseller-Autor Markus Heitz lädt die Hörer zu einem actiongeladenen Mystery-Abenteuer in drei packenden Alternativen ein - entscheiden Sie selbst, welche Welt Sie zuerst erleben wollen: „DOORS?“, „DOORS!“ oder „DOORS X“.

Lisa Graf: Dallmayr - Das Erbe einer Dynastie: Roman: Finale der Dallmayr Saga

Pandora München 1933: Lotte Randlkofer wünscht sich sehnlichst, dass die Räume des Delikatessenhauses in der Diererstraße erfüllt werden von dem Duft nach Kaffee. Die feinen Bohnen, die über die Weltmeere den Weg nach Hamburg und Bremen finden, sollen ihren Zauber nun auch in München entfalten. Eine eigene Kaffeemischung soll das Haus Dallmayr bekommen. Denn nichts könnte die erlesenen Pralinen aus Frankreich und der Schweiz, die im Mund wie zarte Butter zergehen, besser begleiten als der nussige Geschmack von Kaffee. Lotte ist überzeugt, genau das hätte sich ihre Schwiegermutter Therese Randlkofer für die Zukunft des Dallmayr gewünscht. Doch während Lotte wagemutig das große Erbe der Matriarchin antritt, beginnt der Schrecken von Deutschland Besitz zu ergreifen.

■ **Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche**

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

Telefon 02661 – 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage koeb-nistertal.bistumlimburg.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 – 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage koeb-nistertal.bistumlimburg.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Lucinda Riley: Die verschwundene Schwester

Die siebte Schwester Merope umgibt ein Geheimnis. Denn sie ist verschwunden, seit die Schwestern denken können. Doch eines Tages überbringt der Anwalt der Familie die sensationelle Nachricht, dass er eine Spur ausfindig gemacht hat. Es beginnt eine Suche, die sie von Neuseeland nach Toronto, von London in die Provence und schließlich nach Irland führt.

Quelle: Verlag

Lucinda Riley: Die Sonnenschwester

Reich, berühmt und bildschön: das ist Elektra d'Apliese, die als Model ein glamouröses Leben in New York führt. Doch der Schein trügt - in Wahrheit ist sie eine verzweifelte junge Frau, die im Begriff ist, ihr Leben zu ruinieren.

Da taucht eines Tages ihre Großmutter Stella auf, von deren Existenz Elektra nichts wusste. Sie ist ein Adoptivkind und kennt ihre Wurzeln nicht.

Als Stella ihr die berührende Lebensgeschichte der jungen Amerikanerin Cecily Huntley-Morgan erzählt, öffnet sich für Elektra die Tür zu einer neuen Welt.

Denn Cecily lebte in den 1940er Jahren auf einer Farm in Afrika - wo einst Elektras Schicksal seinen Anfang nahm ...

Quelle: Verlag

■ **Gemeindebücherei Norken**

Geöffnet: dienstags 18 bis 19 Uhr

Romanvorstellung

Charlotte Blum: Das Fräulein vom Amt

Band 3: Spiel auf Leben und Tod

Baden-Baden 1925. Die Kurstadt wird von begeisterten Schach-Anhängern überrannt und brummt wie zur Sommerfrische.

Alle wollen das Internationale Schachturnier im prachtvollen Turniersaal des Kurhauses verfolgen. Auch das Fräulein vom Amt Alma Täuber und ihre Freundin Emmi hat das Schachfieber gepackt.

Bis ein tragisches Unglück Almas gesamte Aufmerksamkeit fordert. Gertrude, die Cousine einer Kollegin, wurde tot in einer Wäschetrommel der Waschdampfanstalt gefunden. Die Polizei geht von Unfall oder Selbsttötung aus.

Doch Alma erscheint beides eher unwahrscheinlich. Entgegen der Warnung ihres Freundes – Kriminalkommissar Ludwig Schiller – beginnt sie, Gertrudes Umfeld zu befragen. Und sieht im verruchten Tanzlokal Libelle etwas, das nicht für Ihre Augen bestimmt ist.

Wusste auch Gertrude davon? Und hat sie das das Leben gekostet.

Ebenfalls ausleihbar:

Band 1: Die Nachricht des Mörders

Band 2: Der Tote im Kurhaus

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ **Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung**

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr

Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg

Telefon 02661-6268-0

Fax 02661-6268-201

E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet www.bad-marienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung**■ Sitzung des Schulträgersausschusses der Verbandsgemeinde Bad Marienberg**

Der Schulträgersausschuss der Verbandsgemeinde Bad Marienberg wird zu einer Sitzung auf Montag, 11. März 2024, 18:00 Uhr in den Großen Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, Bad Marienberg eingeladen.

Tagesordnung**A. Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 15.11.2023
2. Stand Umsetzung der gefassten Beschlüsse
3. Sachstand Schulbaumaßnahmen
4. Beratung und Beschlussfassung über den Schulentwicklungsplan für die Grundschulen in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg
5. Elternbeteiligung an den Aufwendungen für die Mittagsverpflegung
6. Kenntnissgaben/Verschiedenes

Andreas Heidrich, Bürgermeister

9. Beratung über das weitere Vorgehen Gruppenkläranlage Unnau
Machbarkeitsstudie Klärschlammfäulung
 10. Information zur Pumpstation Lautzenbrücken
 11. Information über die Genehmigung der Wirtschaftspläne 2024 durch die Kommunalaufsicht
 12. Information zum Sachstand im Verfahren zur Festsetzung des Wasserschutzgebiets „Stollen Alexandria“
 13. Kenntnissgaben/Verschiedenes
- B. Nichtöffentlicher Teil**
14. Bericht des Bürgermeisters
 15. Personalangelegenheiten
 16. Kenntnissgaben/Verschiedenes

Andreas Heidrich, Bürgermeister

VERBANDSGEMEINDE
BAD MARIENBERG
VERANSTALTUNGEN 

Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 08.03.24 - 14.03.24**Freitag, 08.03.**

15:00 – Kinderspielenachmittag im MarienBad
17:00 Uhr Bad Marienberg, MarienBad, Bismarckstr. 65
Toben, was das Zeug hält: Das MarienBad stellt spannendes Wasserspielzeug zur Verfügung. Wer möchte, kann eine eigene Luftmatratze, Taucherbrille oder Schwimfflossen mitbringen.
Info unter: www.marienbad-info.de

Samstag, 09.03.

11:00 Uhr Kneipp-Verein: Tag der gesunden Ernährung
Bad Marienberg – Langenbach, DGH, Schulstr. 15
Gemeinsam kochen und genießen: Einfache Gerichte nach Pfarrer Kneipp – vollwertig und gesund. Die Kosten für die Lebensmittel werden unter den Teilnehmern geteilt.
Ansonsten ist die Veranstaltung kostenlos.
Zur besseren Planung ist eine Anmeldung erforderlich.
Ansprechpartnerin: Tanja Weber,
Tel. 0170-8584149

Dienstag, 12.03.

08:00 – Wochenmarkt
12:00 Uhr Bad Marienberg, Marktplatz, Langenbacher Straße
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum Angebot gehören Textilien, Blumen, Geflügel, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.

■ Osterferienspaß 2024**Dienstag, 26.3.2024**

“Ei, Ei, Ei, Osterkocherei“
Erlebniskochen
mit leckerem Oster-Menü

ab 8 Jahre
11.00-14.00 Uhr
Im Jugendbahnhof
Anmeldeschluss: 18.03.2024*
Mittwoch, 27.03.2024
“Hasenwerkstatt“
Oster-Kreativnachmittag
ab 8 Jahre
15.00-17.00 Uhr
Anmeldeschluss: 18.03.2024*

■ Fundsachen

1 Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln (einer abgebrochen) und eckiger Metallanhänger
Fundort: Bad Marienberg-Langenbach, Eichwiese
Fundtag: 07.02.2024

1 Schlüsselbund mit 5 Zylinderschloss-Schlüsseln (teilweise von Breuer und Mies), einem kleinen Hohlschlüssel mit schwarzem Heft, einem alten Bartschlüssel und zwei Schlüsselringe mit Karabiner
Fundort: Bad Marienberg, Jahnstraße/Friedrichstraße, hinter Theis
Fundtag: 16.02.2024

2 Schlüssel am Ring (Wilka und Winkhaus)
Fundort: Bad Marienberg, John-F.-Kennedy-Straße
Fundtag: 18.02.2024

Bluetooth-Kopfhörer weiß
Fundort: Bad Marienberg, Realschule Plus, Schulhof
Fundtag: 07.02.2024

Weitere Auskünfte erteilt das Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg
Telefon: 02661 /6268 - 280

Öffentliche Bekanntmachung**■ Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Bad Marienberg**

Der Werkausschuss der Verbandsgemeinde Bad Marienberg wird zu einer Sitzung auf **Mittwoch, 13. März 2024, 18:00 Uhr** in den Großen Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, Bad Marienberg eingeladen.

Tagesordnung**A. Öffentlicher Teil**

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.11.2023
3. Stand der Umsetzung der gefassten Beschlüsse
4. Auftragsvergabe
Ausbau Baumschulenweg Bad Marienberg-Langenbach
5. Auftragsvergabe
Ausbau Hohensayner Weg Lautzenbrücken
6. Auftragsvergabe
Ingenieurleistungen Nachrüstung von Rechenanlagen im Einzugsgebiet der Pumpstation Lautzenbrücken
7. Auftragsvergabe
Wasserzählerwechsel nach dem Eichgesetz
8. Beratung über die zukünftige Finanzierung der Erschließung von Neubaugebieten in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Stark im Miteinander**Donnerstag, 28.03.2024****“DEMOKRATIE - KUNTERBUNT“****Interaktiver Spielenachmittag zu Vielfalt, Meinungsfreiheit und Kinder- und Menschen-Rechten**

ab 12 Jahre

16.00-18.00 Uhr

Offenes Angebot für alle, die Lust auf Meinungsfreiheit, Toleranz und ein lebendiges, kreatives Miteinander statt Angst, Hass und Hetze haben.

Keine Anmeldung erforderlich!**Vorankündigung:****Mittwoch, 10.04.2024, 17:00 - 19:00 Uhr****Cyber-Mobbing - Ich pass auf mich und andere auf!**

Wie wir uns und andere vor (Cyber-)Mobbing schützen können. Workshop mit Medien-Leuchtturm in Kooperation mit dem Kreisjugendschutz, ab 12 Jahre Das Phänomen (Cyber-) Mobbing ist nicht neu und wir lernen Strategien kennen, die uns helfen Konflikte zu erkennen und rechtzeitig zu lösen, bevor die Situation immer schwieriger wird. Auch Verantwortung für andere zu übernehmen ist und wird in diesem Zusammenhang immer wichtiger - im echten Leben wie im Internet, damit es uns allen gut gehen kann!

Wir sind (nur) „Stark im Miteinander!“

Anmeldeschluss: 05.04.2024***Vorankündigung für Familien, Jugendliche und Senioren:****Freitag, 19.04.2024****24. Tag der Generationen****“Medien früher und heute“**

15:00 Uhr bis 17:30 Uhr

im DRK Seniorenzentrum Sonnenhof

Medien und Kommunikation im Wandel der Zeiten - Deine Medien, meine Medien - unsere Medien!

An diesem Nachmittag begeben wir uns gemeinsam mit Michaela Weiß von Medienleuchtturm auf eine mediale Zeitreise von früher bis heute, tauschen uns über die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Medien aus und können gemeinsam auch das ein oder andere selbst ausprobieren.

Mitmachen kann jede/r der Lust auf einen spannenden kurzweiligen Nachmittag mit netten Menschen aller Generationen hat.

Keine Anmeldung erforderlich!**Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenfrei*****Verbindliche Anmeldungen per Telefon: 02661/63270****oder Email: jugendbahnhof@bad-marienberg.de****Nähere Informationen:**

VG-Jugendbahnhof

Bahnhofstraße 15, 56470 Bad Marienberg

Tel.: 02661/63 27 0

jugendbahnhof@bad-marienberg.de**www.jugendbahnhof-bad-marienberg.de**

■ **JUBA auch 2024 wieder engagiert am Start mit “Jugend aktiv...im Naturschutz“**



Im Rahmen der Reihe “Jugend aktiv im Naturschutz“ von VG-Jugendpflege und NABU Bad Marienberg e.V. (nabu-bad-marienberg.de) fand am Freitag, 23.02.2024, die alljährliche gemeinsame Nistkastenreinigung statt.

Gemeinsam mit Bärbel und Michael Kiehne sowie Ludwig Schürg vom NABU und dem Team der VG Jugendpflege waren wieder engagierte junge Menschen, ausgestattet mit Leitern, Handschuhen und weiteren benötigten Gerätschaften, rund um den Wildpark sowie im Basaltpark unterwegs, um die zahlreichen Nistkästen zu kontrollieren, zu reinigen und zum Teil zu ersetzen. Ob hohe - oder gut erreichbare Aufhängung, am Stamm reinigen, oder ab- und wieder anmontieren, immer war Teamwork gefragt.

Das Jugendbahnhofsteam dankt dem NABU Bad Marienberg e.V. für die tolle Kooperation und freut sich über das Engagement der jungen Menschen, denn diese Aktivitäten, ganz im Sinne des JUBA-Mottos “Stark im Miteinander“, sind immer wieder ein großer Gewinn für alle Beteiligten.



Foto: Michael Kiehne



Foto: Elke Keller

Um in dieses wichtige Engagement für die heimische Vogelwelt wieder Familien und Kinder einzubeziehen, die wie schon im vergangenen Jahr leider nicht mit von der Partie waren, ist im nächsten Jahr geplant, der Nistkastenreinigung wieder einen „Werkstatt-Samstag“ im Jugendbahnhof voran zu stellen. Unter Anleitung der NABU-Mitglieder werden an diesem Tag neue Nistkästen gebaut. Damit ist so zum einen für Nachschub gesorgt, aber auch diese Zielgruppe wieder mit einbezogen, die sich zu dieser Aktivität in der Vergangenheit gerne anmeldete. Denn Nisthilfen und im Naturschutz engagierte Menschen kann es gar nicht genug geben, da waren sich alle einig.



Mit Herzblut angeleitet wurden die jungen Menschen dabei von Bärbel Kiehne (2. von links), Michael Kiehne (2. Von rechts), Ludwig Schürg (rechts im Bild) vom NABU, hier auf dem Weg vom Wildpark in den Basaltpark Foto: Mike Schaffrath

Weitere Fotos der Nistkastenreinigungs-Aktion, wie auch vieler weiterer „Stark im Miteinander“-Aktivitäten finden sich auf der Homepage des VG-Jugendbahnhofs unter „Aktuelles“.

Kontakt:

VG-Jugendbahnhof

Bahnhofstr. 15, 56470 Bad Marienberg, Tel.: 02661/63270

e-mail: jugendbahnhof@bad-marienberg.de

www.jugendbahnhof-bad-marienberg.de

Jugendbahnhof der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Förderung der Jugendarbeit durch die Verbandsgemeinde im Jahr 2024**

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg fördert Jugendfreizeiten und Jugendfahrten gemäß den nachstehend abgedruckten Richtlinien.

Da wir Zuschüsse nur im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel zahlen können, bitten wir, die geplanten Maßnahmen zeitnah schriftlich zu beantragen. Der Antrag muss folgende Angaben enthalten:

- Veranstalter
- Anzahl der förderungsfähigen Teilnehmer
- Dauer der Freizeit/Fahrt mit Datumsangabe

Bei verspäteter Anzeige der Maßnahme ist eine Förderung grundsätzlich nicht mehr möglich.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Christine Himmelberg, Telefon 02661/6268233.

Auszug aus den Richtlinien der Verbandsgemeinde Bad Marienberg über die Förderung von Schullandheimaufenthalten, Studienfahrten, Schulwanderungen sowie von Jugendfreizeiten und Jugendfahrten

§ 1 Förderungsvoraussetzungen

(1) Die Verbandsgemeinde gewährt den Schulen sowie den Jugendgruppen und Jugendverbänden - ohne Anerkennung einer rechtlichen Verpflichtung - im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel Zuschüsse entsprechend dieser Richtlinien.

(2) Gefördert werden Schullandheimaufenthalte und mehrtägige Studienfahrten von Schulklassen von allgemeinbildenden Schulen, die zu den Sekundarabschlüssen I oder II führen sowie mehrtägige Schulwanderungen der Jahrgangsklassen 4 der Grundschulen.

Darüber hinaus werden Jugendfreizeiten, Jugendfahrten, Ferienlager und ähnliche Veranstaltungen von Jugendgruppen und Jugendverbänden gefördert. Für Schulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Bad Marienberg gelten die besonderen Regelungen, die im Rahmen der Ausführung des Haushalts Anwendung finden.

(3) Zuschüsse werden nur für Schüler, Kinder, Jugendliche und Betreuer gewährt, die ihren Wohnsitz in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg haben.

(4) Die Förderung ist auf 14 Tage begrenzt. Schullandheimaufenthalte werden nur gefördert, wenn die Fahrt mindestens 5 Tage dauert.

(5) Fahrten und Freizeiten der Jugendgruppen und Jugendverbänden werden nur bezuschusst, wenn sie mindestens 3 Tage dauern. Die Bezuschussung ist auf 14 Tage begrenzt. Ein Zuschuss wird nur für Kinder und Jugendliche gewährt, die bei Beginn der Maßnahme das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder sich noch in Schul- oder Berufsausbildung befinden.

(6) Für Betreuer bzw. Betreuerinnen bei Jugendfahrten und Jugendfreizeiten werden ebenfalls Zuschüsse gewährt. Die Höchstzahl der zu fördernden Betreuer bestimmt sich nach der Zahl der teilnehmenden Kinder/Jugendlichen aus der Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Hierfür gilt folgender Schlüssel:

| Teilnehmer (Kinder und Jugendliche) | Geförderte Betreuer/innen |
|--|----------------------------------|
|--|----------------------------------|

| | |
|---------|---|
| bis 5 | 1 |
| 6 bis 9 | 2 |
| 10 - 19 | 3 |
| 20 - 29 | 4 |
| usw. | 5 |

(7) Die Bewilligung erfolgt für die gemeldete Teilnehmerzahl. Sollte diese höher sein als angegeben, wird über die Förderung für die überschreitenden Personen als neuer Antrag entschieden.

§ 2 Umfang der Förderung

(1) Je Teilnehmer und Gruppenleiter wird ein Zuschuss von 3,50 € pro Tag gewährt. Die geförderten Teilnehmer sind vom Veranstalter auf die Förderung hinzuweisen.

(2) Der Tag der An- und Abreise ist mitzurechnen.

§ 3 Verfahren

(1) Förderanträge sollen möglichst frühzeitig schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung gestellt werden. Der Antrag muss folgende Angaben enthalten:

- Veranstalter
- Anzahl der förderungsfähigen Teilnehmer

- Dauer der Freizeit/Fahrt mit Datumsangabe

(2) Anträge werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und so lange bewilligt, wie Haushaltsmittel für die Förderung zur Verfügung stehen.

(3) Die Auszahlung der Zuschüsse ist spätestens einen Monat nach der Fahrt bei der Verbandsgemeindeverwaltung zu beantragen.

Der Antrag muss enthalten: Angaben über Fahrtziel und -dauer, Name, Geburtsdatum und Wohnort der Teilnehmer (inkl. Betreuer) sowie bei Teilnehmern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, die Angabe zur Beschäftigung (Ausbildung, Schule, Beruf/Betreuer).

(4) Der Antrag ist von der/dem verantwortlichen Leiter/in zu stellen. Nach Durchführung der Fahrt müssen die Teilnehmer und Gruppenleiter innerhalb eines Monats ihre Teilnahme durch eigenhändige Unterschrift bestätigen. Bei Schulklassen wird auf die Unterschrift verzichtet.

(5) Die Richtigkeit der Angaben ist vom Schulleiter bzw. der Schulleiterin, bei kirchlichen Gruppen von der örtlichen Kirchengemeinde, zu bestätigen.

(6) Werden die Zuschüsse nicht zweckentsprechend verwendet, wird der betreffende Bewilligungsbescheid insoweit aufgehoben. Diese Zuschüsse sind zu erstatten.

(7) In besonders begründeten Einzelfällen kann der Bürgermeister von diesen Regelungen abweichen.

§ 4 Rechtsanspruch

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Zuschusses nach diesen Richtlinien besteht nicht.

*Bad Marienberg, im März 2024
Andreas Heidrich, Bürgermeister*

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg und die Ortsgemeinde Hahn schreiben nachstehende Maßnahme öffentlich aus:

24-011-26: Ausbau „Ringweg“ mit der Wasserleitung „Dorfweise“

Erneuerung Ver- und Entsorgungsanlagen
Straßenbau

Submission: 04.04.2024 10:00 Uhr

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Bad Marienberg und Hahn, den 08.03.2024

*Sabine Schlosser
Werkleiterin*

*Roland Reis
Ortsbürgermeister*

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg schreibt nachstehende Maßnahme öffentlich aus:

24-010-30: Fortführung des Baumkatasters 2024-2026

Baumkontrolle gemäß FLL

Submission: 26.03.2024 10:00 Uhr

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

*Bad Marienberg, den 08.03.2024
Andreas Heidrich, Bürgermeister*

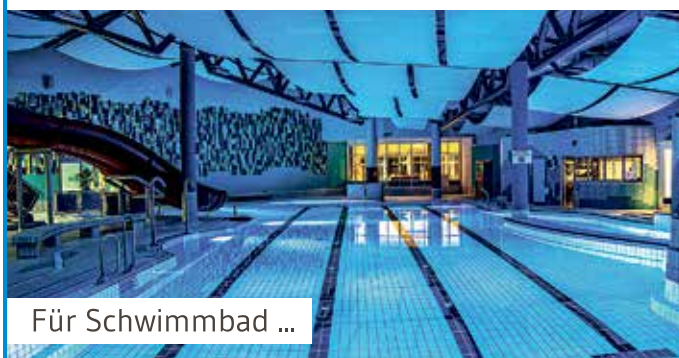
MarienBad ... hier geht's mir gut!

10+2 AKTION

vom 4. bis 24. März

12 Eintritte für den **Preis von 10!**

Die Aktion ist **nicht** mit der regulären 10er-Karte kombinierbar.



Für Schwimmbad ...



... und Sauna

Die **12 Eintritte** sind bis zu 3 Jahre nach Erwerb gültig.
Erhältlich an der MarienBad-Kasse, nur solange der Vorrat reicht!

Unsere Öffnungszeiten

für Schwimmbad und Sauna



| | SCHWIMMBAD | SAUNADORF |
|------------|---|-----------------------------------|
| Montag | 09:00 - 13:00 Uhr im Anschluss Kurse und Vereinsschwimmen | geschlossen |
| Dienstag | 09:00 - 21:00 Uhr | 13:00 - 22:00 Uhr (Damensauna) |
| Mittwoch | 09:00 - 21:00 Uhr | 13:00 - 22:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 - 21:00 Uhr | 13:00 - 22:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 - 21:00 Uhr | 13:00 - 22:00 Uhr |
| Samstag | 09:00 - 21:00 Uhr | 09:00 - 21:00 Uhr |
| Sonntag | 09:00 - 21:00 Uhr | 09:00 - 21:00 Uhr |

www.marienbad-info.de

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald

Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfe im Westerwald
 info@waellerhelfen.de
 Kostenlose Hotline: 0800 9235537
 Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Stadtverwaltung
 Büchtingstraße 3
 Telefon 02661 3111
 E-Mail stadt@badmarienberg.de
 Internet www.badmarienberg.de

Wir gratulieren

Am **12. März 2024** vollendet
Herr Ernst Günter Schütz
 sein **85.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher
 Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
 Bürgermeister

Wir gratulieren

Am **13. März 2024** vollendet
Frau Ruth Sanner
 ihr **91.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher
 Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
 Bürgermeister

Wir gratulieren

Am **15. März 2024** vollendet
Frau Irene Hein
 ihr **100.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher
 Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
 Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Stadt Bad Marienberg für das Jahr 2024 vom 29.02.2024

Der Stadtrat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung am 19.02.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden
 1. im Ergebnishaushalt
 der Gesamtbetrag
 der Erträge auf **19.299.350 Euro**

| | |
|--|------------------------|
| der Gesamtbetrag | |
| der Aufwendungen auf | 20.044.350 Euro |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | -745.000 Euro |
| 2. im Finanzhaushalt | |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | -1.563.000 Euro |
| die Einzahlungen | |
| aus Investitionstätigkeit auf | 3.515.900 Euro |
| die Auszahlungen | |
| aus Investitionstätigkeit auf | 3.702.400 Euro |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -186.500 Euro |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 1.749.500 Euro |

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

| | |
|--|------------------|
| Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für zinslose Kredite auf | 0,00 Euro |
| verzinsten Kredite auf | 0,00 Euro |
| zusammen auf | 0,00 Euro |

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Mittel aus der Einheitskasse werden nicht beansprucht.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|-----------------------|------------------|
| - Grundsteuer A | 360 v. H. |
| - Grundsteuer B | 480 v. H. |
| - Gewerbesteuer | 395 v. H. |

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

| | |
|--|--------------------|
| - für den ersten Hund | 70,00 Euro |
| - für den zweiten Hund | 100,00 Euro |
| - für jeden weiteren Hund | 120,00 Euro |
| - für den ersten gefährlichen Hund | 550,00 Euro |
| - für jeden weiteren gefährlichen Hund | 800,00 Euro |
| Fremdenverkehrsbeitrag | 100 v. H. |
| Kurbeitrag | |

Gemäß § 4 der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages vom 28.04.2016 wird der Beitrag pro Tag und Person für 2024 auf 1,50 Euro festgesetzt

§ 6 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 betrug 15.525.273,99 €. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt 13.645.273,99 € und zum 31.12.2024 12.900.273,99 €.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 10.000 Euro überschritten sind.

§ 8 Einzelveranschlagung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 5.000,00 Euro sind einzeln im Teilfinanzhaushalt oder in einer Investitionsübersicht darzustellen, ebenso solche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken.

§ 8 Altersteilzeit

Fälle von Altersteilzeit bestehen derzeit nicht.

Stadt Bad Marienberg

Bad Marienberg, 29.02.2024

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 11.03.2024 bis 19.03.2024 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, Zimmer 304, öffentlich aus.

In der genannten Zeit kann der Haushaltsplan auch während der Dienststunden der Stadtbürgermeisterin in Bad Marienberg (Stadtverwaltung Büchtingstraße 3) eingesehen werden.

Der Stadtrat hat beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdnutzung 2024 nicht auszuzahlen; er ist im Haushaltsplan 2024 veranschlagt.

Bad Marienberg, 29.02.2024

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

Nachruf

Die Stadt Bad Marienberg trauert um

Herrn Dieter Müller

Herr Dieter Müller war in der Zeit von 1974 bis 1999 Mitglied des Stadtrats der Stadt Bad Marienberg und arbeitete in zahlreichen Ausschüssen mit.

In ehrendem Gedenken und Dankbarkeit nimmt die Stadt Abschied von einer allseits anerkannten und sehr beliebten Persönlichkeit, die die Entwicklung der Stadt Bad Marienberg stets engagiert und mit großem Sachverstand aktiv mitgestaltet hat.

Den Angehörigen drücken wir unsere tiefe Trauer und aufrichtige Anteilnahme aus.

Für Rat und Verwaltung der Stadt Bad Marienberg

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

Bad Marienberg, im März 2024

■ Andrea Hoffmann feiert 40jähriges Dienstjubiläum in der Kindertagesstätte Pestalozzistraße



Foto: Mitarbeiterin Kita

Zum 40jährigen Dienstjubiläum trafen sich Kolleginnen und Mitglieder des Personalrates, um dies in einer kleinen Feierstunde zu feiern.

Frau Hoffmanns Start in das Erzieherinnenberufsleben begann am 20.02.1984 im Kindergarten in Niederdreisbach. Dort arbeitete sie, zuletzt als Leiterin, bis Mai 1991, bevor sie ab Juni im städtischen Kindergarten in der Pestalozzistraße eingestellt wurde. Bis zum heutigen Tag ist sie dort als Erzieherin tätig.

Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher bedankte sich im Namen der Stadt Bad Marienberg für die in den Jahren geleistete Arbeit und überreichte eine Urkunde, Blumen und ein Geldgeschenk.

Frau Willwacher wünschte Frau Andrea Hoffmann für die Zukunft alles Gute, viel Spaß und Erfolg im Beruf und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

leichter leben wochen bad marienberg 24



Mach mit, werd fit! Sammeln Sie noch bis zum 5. April Stempel im teilnehmerpass.

Termine vom 7. bis 15. März

| | |
|---------------------|--|
| DO 07.03. | Meditatives Gestalten – Seelenstühle XX ⌚ 18:00 Uhr Ⓜ 92,- € (inkl. Material) / Anmeldung 🏠 Lichtweg – Raum für Gesundheit ⑪ 👤 Anke E. Drumm ☎ 0171 2777656 „INTERVALLFASTEN“ – wie macht es Sinn und was bringt es? XXX ⌚ 19:00 Uhr Ⓜ 5,- € / Anmeldung 🏠 DGH Lautzenbrücken ⑭ 👤 Christel Borgmann-Strunk ☎ 0171 7235042 Meditationskurs für Einsteiger XXX ⌚ 19:15 Uhr Ⓜ 4 x für 56,- € / 42,- € mit Teilnehmerpass / Anmeldung 🏠 KONZIO* ⑰ 👤 Manuel Schneider ☎ 01516 8405975 |
| FR 08.03. | EFT – Behandlung mit ätherischen Ölen X ⌚ 18:30 Uhr Ⓜ 20,- € / Anmeldung 🏠 Lichtweg – Raum für Gesundheit ⑪ 👤 Anke E. Drumm ☎ 0171 2777656 |
| MO 11.03. | Afrikanisches Trommeln XX ⌚ 19:00 Uhr Ⓜ 75,- € / Anmeldung 🏠 Lichtweg – Raum für Gesundheit ⑪ 👤 Manfred Schückel ☎ 0171 2777656 Männergesundheit – Was braucht der Mann, um fit zu bleiben? XX ⌚ 19:30 Uhr Ⓜ kostenlos / Anmeldung 🏠 Praxis für Heilkunde Y. Weingarten ⑩ 👤 Yvonne Weingarten ☎ 02661 206078 |
| DI 12.03. | Meditationskurs für Männer XXX ⌚ 19:15 Uhr Ⓜ 4 x für 56,- € / 42,- € mit Teilnehmerpass / Anmeldung 🏠 KONZIO* ⑰ 👤 Manuel Schneider ☎ 01516 8405975 Workshop Klangschalen und Gong XX ⌚ 19:30 Uhr Ⓜ kostenlos / Anmeldung 🏠 PEJUKA Verlag und Vertrieb ⑩ 👤 Yvonne Weingarten ☎ 02661 206078 |
| DO 14.03. | Qi Gong und Tai Ji Schnupperkurs XX ⌚ 18:00 Uhr Ⓜ 15,- € / Anmeldung 🏠 Naturheilpraxis Nicola Winkler ⑯ 👤 Nicola Winkler ☎ 0178 7806131 |
| FR 15.03. | Selbsthilfegruppe: „Gemeinsam-Anders“ X ⌚ 19:00 Uhr Ⓜ Spende erwünscht / Anmeldung 🏠 Lichtweg – Raum für Gesundheit ⑪ 👤 Lichtweg ☎ 0171 2777656 |

Wöchentliche Termine

Lauftreff X pro Lauf

- ⌚ sonntags, 09:00 Uhr Ⓜ kostenlos
- ⌚ dienstags, 16:00 Uhr (ab 31.03.: 18:00 Uhr)
- ⌚ freitags, 16:00 Uhr (ab 31.03.: 18:00 Uhr)
- 🏠 Friedhof Langenbach, Bad Marienberg
- 👤 Heinz Cappel, WSG ☎ 02661 6755

HOOP IN THE GROUP – Hula-Hoop-Kurs XXX

- ⌚ montags, 18:30 - 19:30 Uhr Ⓜ 3 x für 15,- €
- 🏠 Sporthalle der Michael-Ende-Schule ④
- 👤 Mirjam Schütz ☎ 0151 12759516

Rehasport für Jeden XXX

- ⌚ mittwochs, 8:30 - 9:15 Uhr und 18:30 - 19:15 Uhr
- Ⓜ 3 x für 15,- €
- 🏠 Mehrzweckhalle Lautzenbrücken ⑮
- 👤 Mirjam Schütz ☎ 0151 12759516

Rücken-Fit XXX

- ⌚ dienstags, 19:15 - 20:15 Uhr Ⓜ 3 x für 15,- €
- 🏠 Mehrzweckhalle Lautzenbrücken ⑮
- 👤 Mirjam Schütz ☎ 0151 12759516

Vinyasa – Yoga für Einsteiger XXX

- ⌚ mittwochs, 09:30 - 10:30 Uhr Ⓜ 3 x für 15,- €
- 🏠 Mehrzweckhalle Lautzenbrücken ⑮
- ⌚ donnerstags, 18:00 - 19:00 Uhr
- 🏠 Sporthalle der Michael-Ende-Schule ④
- 👤 Mirjam Schütz ☎ 0151 12759516

Veranstaltungsorte

- ④ Erlenweg 2a, 56470 Bad Marienberg
- ⑩ Hinterm Zaun 9, 56462 Höhn
- ⑪ Adolfstr. 2, 56457 Westerburg
- ⑭ Hauptstr. 11, 56472 Lautzenbrücken
- ⑮ Hauptstr. 11a, 56472 Lautzenbrücken
- ⑯ Im Trift 12, 56479 Hellenhahn-Schellenberg
- ⑰ 57627 Hachenburg, genaue Adresse bei Anmeldung

Alle Termine und weitere Infos
im **programmheft** und unter
www.gesundheitsmesse-badmarienberg.de.



Erklärung der Symbole

⌚ Beginn 🏠 Ort Ⓜ Kosten mit Teilnehmerpass 👤 Referent / Veranstalter ☎ Telefonnummer X Anzahl Punkte im Pass

Eine Mitmach-Aktion der Stadt und des Kneipp-Vereins Bad Marienberg

...mitten im Leben
STADT BAD MARIENBERG

■ 98. Wäller Vollmondnacht am Freitag, 22. März 2024 im Wildpark Hotel Bad Marienberg

„Der Waldschwarze - Eine Dorfgeschichte aus dem Erzgebirge von Karl May“

Winnetou und Old Shatterhand – wer hat in seiner Jugend nicht mit glühenden Ohren die spannenden Reiseerzählungen von Karl May gelesen und sich mit Begeisterung in den Wilden Westen oder in die Wüste entführen lassen?

Nicht minder fesselnd sind Karl Mays weniger bekannten Erzählungen aus seiner erzgebirgischen Heimat. Eine Schmugglerbande treibt in der Gegend ihr Unwesen, ihr Anführer ist der geheimnisvolle „Waldschwarze“, der den Sohn des Bachbauern auf dem Gewissen hat. Dessen Bruder Frieder ist fest entschlossen, den Bösewicht zur Strecke zu bringen. Vor dem Hintergrund einer alten Familienfehde macht sich Frieder heimlich auf die gefährliche Suche nach dem Schmugglerkönig und verliebt sich ausgerechnet in die Tochter des Erzfeindes seines Vaters...



Foto: Shamrock Duo und Rolf Henrici

Die Geschichte, welche die Zuhörer bis zum Schluss in ihren Bann zieht, nimmt ein ebenso unerwartetes wie gutes Ende... Die spannende Erzählung wird musikalisch vom Shamrock Duo umrahmt und durch Bildprojektionen von Rolf Henrici ergänzt. Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Künstler wird gebeten. Die „Wäller Vollmondnächte“ finden in Zusammenarbeit mit der Touristeninformation Bad Marienberg (Tel. 02661/7031) statt.

Anmeldungen unter Tel.: 02661 / 20329 (Fuhs / Henrici, auch Anrufbeantworter) oder Email an inkunabel@gmx.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Tag der gesunden Ernährung



Wir kochen und genießen gemeinsam:
Einfache Gerichte nach Pfarrer Kneipp -
vollwertig und gesund

Samstag, 09.03.2024, ab 11:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Langenbach b.Mbg.

Die Kosten für die Lebensmittel werden unter den Teilnehmern geteilt. Ansonsten ist die Veranstaltung kostenlos. Wer etwas spenden möchte, darf dies aber gerne tun.

Übungsleiterinnen: Tanja Weber und Sabine Zimmermann
Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung, Telefon: 0170 8584149 (Tanja Weber) oder per Mail: info@kneipp-badmarienberg.de

■ Lions Club Bad Marienberg

Erlöse aus dem 19. Adventslos an AKHD Siegen überreicht - Drei Lions Clubs der Region unterstützen wertvolles Projekt
Vanessa Sahn nahm für das Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Siegen einen Scheck in Höhe von 10 000

Euro von den Vertretern der regionalen Lions Clubs F.W. Raiffeisen, Bad Marienberg und Westerwald entgegen. Die Resonanz der Clubs war ebenso groß wie die Freude auf allen Seiten. Besonders aber freute sich Vanessa Sahn über die großzügige Spende und dankte den Anwesenden für die Unterstützung des diesjährigen Projektes. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Spende unsere bestehenden Angebote für betroffene Familien erweitern können“, so Vanessa Sahn als Koordinatorin.

Die Erlöse aus dem 19. Adventslos gehen in den Aufbau einer Geschwistergruppe. Diese wird sich nach den Sommerferien in regelmäßigen Abständen und mit wechselnden Angeboten treffen. Dazu muss man wissen, dass das erkrankte Kind über die Krankenkasse abgerechnet werden kann, wogegen die zusätzliche Geschwisterbegleitungen über Spenden finanziert werden.

Wenn in einer Familie ein Kind lebensverkürzend erkrankt ist, ohne Hoffnung auf Heilung, hat das auch Auswirkungen auf die Geschwister. Nicht nur das betroffene Kind, sondern auch seine Familie muss mit dem veränderten Alltags- und Familienleben und der Diagnose zurechtkommen.

Ziel der Geschwistergruppe ist es, den Kindern/Jugendlichen eine Auszeit vom Familienalltag zu geben, im geschützten Rahmen ein paar besondere Stunden zu verbringen und sich mit anderen auszutauschen, die Ähnliches erleben. Qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen begleiten unter der fachlichen Leitung von Koordinatorin Katharina Pfender dabei die Kinder bei ihren Erlebnissen.

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“

(Doris Kohlhas)



(v.l.n.r.): Erste Reihe Doris Kohlhas (Lions Club Bad Marienberg) Georg Huf (Lions Club Bad Marienberg) Vanessa Sahn (AKHD Siegen) Barbara Hombach (Lions Club Bad Marienberg) Thomas Weigel (Präsident Lions Club Bad Marienberg) Andreas Kind (Lions Club Westerwald) Zweite Reihe Andreas Dungen (Lions Club Friedrich Wilhelm Raiffeisen) Stefanie Röttgen (Lions Club Westerwald) Heike Janes (Präsidentin Lions Club Friedrich Wilhelm Raiffeisen) Jörg Röttgen (Präsident Lions Club Westerwald)
Foto: HUF Haus

Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind immer willkommen. Mehr Infos unter <https://www.deutscher-kinderhospizverein.de/kinder-und-jugendhospizdienste/siegen/>

■ HSG Westerwald - Handball

A-Jugend Rheinlandliga:

HSG Westerwald - HC Koblenz

25:32 (11:13)

Der Nachwuchs der HSG empfing am Samstag die A-Jugend des HC Koblenz. In der ersten Hälfte begegneten sich die beiden Mannschaften auf Augenhöhe. Eine gut gestaffelte Abwehr und konzentrierte Angriffe sorgten für den Ausgleich zum 10:10 in der 26. Minute durch Kevin Justenhofen. Im Anschluss schlichen sich erste technische Fehler ein, die für einen Zwei-Tore-Rückstand zur Halbzeit sorgen (11:13).

In der Kabine waren sich die Mannschaft und das Trainergespann Mischa Dahlmann und Jörg Wengenroth einig, heute sollen zwei Punkte her. In der zweiten Halbzeit machten sich allerdings schnell die kraftraubende erste Halbzeit bemerkbar. Insbesondere die Leistungsträger der Mannschaft waren derart in Angriff und Abwehr gefordert, dass dann schnell der Einbruch kam. Viele technische Fehler und unsaubere Anspiele sorgen für viele Ballverluste. Das sollte noch einmal durch schnelle Angriffe kompensiert werden, um den Rückstand von 16:22 in der 45. Minute zu verkürzen. Die vorhandenen Chancen wurden, wie von den Trainern gefordert, für schnell abgeschlossene Torversuche genutzt. Leider war das gegen Ende von wenig Erfolg gekrönt, sodass der HC Koblenz die Partie für sich entscheiden konnte. Dennoch kann die Mannschaft stolz auf die Entwicklung in der laufenden Saison sein.



HSG: Will; Wolf (6), Justenhofen (8/3), Hohlstamm (2), Kulm (6/2), Niemeck (1), Isak (1), Hohmann, Arapkaev, Baldus (1), Müller.

Verbandsliga Herren:

HSG Westerwald - HSV Rhein-Nette II 37:30 (22:13) Ungefährdeter Sieg gegen den Tabellensechsten aus Rhein-Nette!

Mit vollem Kader präsentierte sich die I. Herrenmannschaft gegen den Tabellennachbarn aus Andernach in Westerburg. Die Gäste erwischten zunächst den besseren Start und gingen in Spielminute 4 mit 4:2-Toren in Führung, nachdem die Westerwälder einige Angriffe zu schnell und unvorbereitet abgeschlossen hatten.

Nach zwei schnellen Gegenstoßoren durch Daniel Sörger ging die HSG in Minute 9 erstmals mit 7:6-Toren in Front. Die Abwehr hatte sich ab dem Zeitpunkt besser auf die Angriffe der Gäste eingestellt. Über 12:10 nach starken Einzelleistungen von Lars Hofmann konnte Robert Keller mit einem verwandeltem Strafwurf in Minute 28 auf einen beruhigenden Pausenstand von 22:13 stellen. In der Pause kam es zu einer längeren Spielunterbrechung, da Manuel Jungblut kurz vor dem Pausenpfiff nach unglücklicher Landung auf dem Hallenboden mit Verdacht auf einen Bandscheibenvorfall vom Rettungswagen ins KKH gebracht wurde. Nach der Unterbrechung fanden wieder zunächst die Gäste besser ins Spiel und verkürzten auf 23:16 in Minute 36. Die Westerwälder Vereinten ließen sich davon jedoch nicht beeindrucken und stellten in Minute 48 nach drei Toren vom starken Rückraumshooter Mischa Dahlmann wieder auf eine deutliche 30:21-Führung. In der Schlußphase wurden auch die beiden A-Jugendlichen Philipp Wolf auf Rückraummitte und Leonid Will im Tor eingesetzt. Am Ende siegte die HSG verdient mit 37:30-Toren und hat als Tabellensiebter nur noch zwei Punkte Rückstand auf den Vierten aus Bassenheim.

HSG:

Münz, Will; Dahlmann (5), Friedrich (7/1), Sörger (6), Jungblut, Keller (7/2), Moser (4), Wanzel (2), Kaiser, Wolf, Hofmann (6), Hain, Metternich

Spielfilm:

2:2, 6:6, 11:10, 18:11, 22:13, 27:19, 32:22, 36:26, 37:30.

■ Heimatverein Bad Marienberg-Langenbach Projekt Alte Schmiede kurz vor dem Abschluss!



Wir sind immer noch überwältigt von der Resonanz zur Übernahme der Alten Schmiede durch den Heimatverein Langenbach.

Viele Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger aus Langenbach und darüberhinaus sowie Unternehmen und die Sparkassen haben für den Kauf der Alten Schmiede in Langenbach gespendet.

Dafür danken wir schon einmal ganz ganz herzlich!

Um die Unterhaltung auch dauerhaft zu gewährleisten, fehlt uns aber noch etwas.

Wir sind aber sehr zuversichtlich, auch diesen Betrag noch aufbringen zu können.

Hier unser Spendenkonto:

Heimatverein Langenbach

Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE17 573 510 300 055 002 653

Verwendungszweck: Alte Schmiede

Der Heimatverein Langenbach ist als gemeinnützig anerkannt. Wir stellen gerne eine Spendenbescheinigung aus!

Und/Oder werden Sie für nur € 12,00 Jahresbeitrag Mitglied im Heimatverein Langenbach!

Sie unterstützen die Arbeit des Heimatvereins und können in der Mitgliederversammlung die Geschicke des Vereins mitbestimmen.

Senden Sie uns eine kurze Nachricht und wir lassen Ihnen einen Mitgliedsantrag zukommen!

Kontaktdaten: Heimatverein Langenbach Jochen Schneider – Vorsitzender. eMail an: heimatverein-langenbach@web.de

■ TuS Bad Marienberg

Abt. Fußball

Knappe Niederlage in Kirchen

Nach einer deutlichen Leistungssteigerung zum vergangenen Wochenende, mussten wir uns trotz engagierter Leistung durch ein spätes Gegentor geschlagen geben.

Am kommenden Wochenende steht das erwartungsmäßig schwere Spiel gegen den SV Adler Derschen an, hier müssen wir wieder alles reinlegen, damit die Punkte in Bad Marienberg bleiben.

Ergebnis vom Wochenende

SG Alsdorf – TuS Bad Marienberg

1:0 (0:0)

Vorschau aufs Wochenende

Sonntag (10.03.), 14:30 Uhr

SV Weidenhahn – TuS Bad Marienberg II

Sonntag (10.03.), 15:00 Uhr

TuS Bad Marienberg – SV Adler Derschen

Abteilung Tischtennis

Ergebnisdienst

Jugend – TTF Oberwesterwald 3

4:6

Den 10 anwesenden Zuschauern wurde am Samstagmorgen ein spannendes Spiel geboten. Unsere Jugend zeigte erneut eine kämpferisch ansprechende Leistung, aber leider reichte

es erneut knapp nicht zum Punktgewinn. So mussten wir am Ende den Gästen zum knappen Sieg gratulieren.

Zwote – SSV Hattert 2

8:2

Im Anschluss empfing die Zwote die Zweitvertretung des SSV Hattert. Im wichtigen Spiel um den Klassenerhalt wurde nicht anbrengen gelassen und ein souveräner Heimerfolg eingefahren! Den Grundstein für den Sieg legten: Flo, Jakob und Lukas, die jeweils doppelt Punkteten. Dazu kamen der Doppelerfolg von Flo/Jakob und ein Sieg von Gian. Durch den Sieg springen wir auf Platz 7 und sind bei zwei Spielen weniger nur noch einen Punkt hinter Hattert und zwei Punkte vor dem Abstiegsplatz.



Erste – ASG Altenkirchen 2

6:4

Endlich wieder ein Sieg für die Erste! Gegen den Tabellenachbarn aus Altenkirchen konnte sich die Erste knapp mit 6:4 durchsetzen. Während wir im Hinspiel noch mit 6:4 verloren haben konnten wir dieses Mal den Spieß umdrehen. Auch erfreulich, dass unsere Nummer 1 Silvan wieder an Board war und beide Einzel für sich entscheiden konnte. Desweiteren Punkteten für die SG jeweils einmal: Jürgen, Thomas, Flo und das Doppel Steffi/Flo! Mit dem Sieg ziehen wir in der Tabelle gleich mit den Gästen.



SF Nistertal 5 – Erste

4:1

Sonntagmorgen ging es für die „Erste“ zum Pokalspiel nach Nistertal. Leider konnte gegen starke Nistertaler nicht das erwünschte Ergebnis eingefahren werden. So ist für uns im Viertelfinale des Klassenpokals Endstation. Den Ehrenpunkt erkämpfte Flo im Duell mit unserem ehemaligen Spieler Dominic. Den SFN wünschen wir weiterhin viel Erfolg im Pokal!

Termine

Fr. 08.03. 19 Uhr: Zwote gegen Kroppach in Kroppach

Sa. 09.03. 10 Uhr: Pokal: Jugend gegen Oww in Stockum

Mo. 11.03. 20 Uhr: Erste gegen Nistertal in Nistertal

Di. 12.03. 17 Uhr: Jugendtraining in Stockum (Götzenberghalle)

Di. 12.03. 17 Uhr: Erwachsenentraining in Stockum (Götzenberghalle)

Mi. 13.03. 16.15 Uhr: Jugendtraining in Bad Marienberg (3fach-Halle unterm Sportplatz)

Abt. Leichtathletik

3. Lauf der Dornburger Winterlaufserie

Am vergangenen Samstag ging es bei wieder einmal frühlingshaften Verhältnissen zur Abschlussveranstaltung nach Frickhofen. Auch hier waren die Bad Marienberger Leichtathleten mit 14 Startern wieder gut vertreten.



Den Anfang machte wieder der Lauf über 500 Meter, bei dem Elisa Quandel, Liam Fischbach, Miika Schrupp und Lennard Stahl am Start standen. Danach folgten dann die Läufe über 1000 Meter, wo in ersten Lauf der Kinder U10 Emma Lou Heidrich, Leni Willwacher, Jakob Quandel, Hannes Stahl und Max Hüscher dabei waren. Hier ging es für Leni mit einer Sekunde Rückstand noch um den Sieg in der Serienwertung, jedoch konnte sie ihrer Konkurrentin nicht ganz folgen und belegte Platz zwei. Im Lauf der Kinder U12 starteten dann noch Mila Fischbach, Lina Schrupp und Samuel Sendzik.

Im Jugend- und Jedermannlauf über 5 km waren wieder Sara Kraft und Stefan Willwacher am Start. Auch für Sara ging es um den Sieg in der Serienwertung, den sie quasi doppelt als schnellste Läuferin in der Altersklasse U16 und gesamt schnellste Frau erreichen konnte.



Die Einzelergebnisse waren wie folgt:

Kinder U8 männl.: 2. Miika Schrupp 2:18 min, 3. Liam Fischbach 2:26 min, 6. Lennard Stahl 2:48 min

Kinder U8 weibl.:

5. Elisa Quandel 2:51 min

Kinder M8: 2. Jakob Quandel 4:42 min, 4. Hannes Stahl 4:51 min

Kinder M9: 5. Max Hüscher 4:34 min

Kinder W8: 7.

Emma Lou Heidrich 5:19 min

Kinder W9: 2.

Leni Willwacher 4:234 min

Kinder M10: 4.

Samuel Sendzik 4:21 min

Kinder W10: 5.

Mila Fischbach 4:38 min

Kinder W11: 3. Lina Schrupp 4:39 min

5 km U16 weibl.: 1. Sara Kraft 24:57 min

5 km Männer: 10. Stefan Willwacher 24:57 min

In der Serienwertung gab es folgende Platzierungen:

Kinder U8 männl.: 4. Lennard Stahl

Kinder M8: 2. Hannes Stahl

Kinder M9: 3. Max Hüscher

Kinder W8: 4. Emma Lou Heidrich

Kinder W9: 2. Leni Willwacher

Kinder W11: 2. Lina Schrupp

5 km U16 weibl.: 1. Sara Kraft

5 km Männer: 2. Stefan Willwacher

Mit diesen Ergebnissen konnten wir dieses Jahr auch wieder sehr zufrieden sein und die Tradition der letzten Jahre aufrechterhalten, mindestens einen Pokal in der Serienwertung mit nach Hause zu nehmen. Vielen Dank an die LG Dornburg für die wieder einmal vorbildlich Organisation der Veranstaltung, die wir im kommenden Jahr wieder fest einplanen.

■ TTG Zinnau/Nister Ergebnisse der letzten Spiele

Kreisoberliga

TTG Zinnau/Nister – TuS Weitefeld-Langenb. IV 7:3
Doppel: Dirk Schütz/Marco Giehl 1:0, Tim Benner/Michell Kurz 1:0.

Einzel: Dirk 2:0, Tim 1:1, Marco 1:1, Michell 1:1.

Kreisliga

TTG Zinnau/Nister II – Weitefeld /Langenb. V 5:5
Doppel: Michael Giehl/Hans-Martin Hees 0:1,
Patrick Szubrin/Markus Schäfer 0:1.

Einzel: Patrick 2:0, Markus 2:0, Michell 1:1, Hans-Martin 0:2.

2. Kreisklasse

Sprf. Elsoff-Mittelhofen II – TTG Zinnau/Nister III 2:8

Doppel: Michael Giehl/Michael Grunwald 1:0,
Markus Schäfer/Hans-Martin Hees 0:1.

Einzel: Giehl 2:0, Markus 2:0, Grunwald 1:1, Hans-Martin 2:0.

3. Kreisklasse

VfB Köllingen-Möllingen II – TTG Zinnau/Nister IV 3:7

Doppel: Mario König/Detlef Groß 1:0, Marcel Born/Serkan Altay 1:0.

Einzel: Marcel 1:1, Mario 2:0, Detlef 0:2, Serkan 2:0.

Trainingszeiten in Bad Marienberg „Kleine Halle“
dienstags ab 18 Uhr.

Hobby Spieler sind herzlich willkommen.

■ WSG Bad Marienberg

Winterlaufserie endete 2024 in Frickhofen

Direkt Anfang März ging es zum dritten und letzten Mal rund bei der 33. Dornburger Winterlaufserie. In Frickhofen roch es schon etwas nach Frühling und so kam nicht unerwartet die beste Beteiligung der drei Serienläufe zustande. Von der WSG aus Bad Marienberg waren Louis Meirich und Kevin Kessler erneut ins nahe Hessenland angereist.

In Anbetracht eines weiteren Wettkampfes am gleichen Wochenende ließ Louis es ein wenig ruhiger angehen als zuletzt. Seine immer noch guten 21:51 Minuten für die fünf Kilometer reichten aber trotzdem zu einem weiteren Sieg bei der männlichen Jugend U18. Auf der Zehnkilometerdistanz war Kevin wie bisher bei der Serie auch im vorderen Mittelfeld zu finden. Diesmal zeigte die Zeituhr im Ziel 46:42 Minuten an, womit er wiederum den 2. Platz bei den Herren der Altersklasse M35 belegte.

Sieg in der Serienwertung



Für die abschließende Serienwertung werden die Platzierungen für die einzelnen Klassen aus der Summe der drei gelaufenen Zeiten ermittelt; hier gibt es ebenfalls Erfreuliches von den Teilnehmern der WSG Bad Marienberg zu berichten. Mit 1:00:17 Stunden holte sich Louis Meirich den Pokal für den Gesamtsieger der Fünferdistanzen ebenso wie den Sieg der Klasse männliche Jugend U18. In der Gesamtwertung der drei Zehnerstrecken konnte Kevin sich noch auf den 7. Platz verbessern und in der Kategorie Männer M35 den 2. Platz behaupten.

■ Deutsche Rheuma Liga RLP öAG Bad Marienberg

Wie jedes Jahr haben wir wieder an der Gesundheitsmesse in Bad Marienberg teilgenommen. Unser Stand wurde sehr gut besucht. Viele Beratungsgespräche wurden geführt. Die Mitglieder unseres Vorstandes haben sich in der Zeit von 9.00Uhr -18.00Uhr im Stand abgewechselt.

Vielen Dank an alle Helfer im Stand, beim Auf- und Abbau!



Fotos: Andrea Weber

■ Förderverein Wildpark Bad Marienberg e.V.

Mitgliederversammlung

Förderverein Wildpark Bad Marienberg e.V. lädt zur Mitgliederversammlung ein

Der Förderverein Wildpark Bad Marienberg e.V. lädt alle Mitglieder herzlichst zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am 21. März 2024 ab 19.00 Uhr in der Steig-Alm statt. Die Themen der Versammlung beinhalten unter Anderem: einen Rückblick auf das Jahr 2023, Vorstellung der Projekte aus Spenden an den Förderverein, Neuwahlen des Vorstandes sowie ein Ausblick auf die für 2024 geplanten Aktivitäten des Fördervereins. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen der Mitglieder sowie eine aktive Mitgestaltung.

Frühjahrsputz im Wildpark steht an

Pünktlich vor Frühlingserwachen plant der Förderverein des Wildparks in Bad Marienberg wieder den gemeinsamen Frühjahrsputz am 16. März 2024 ab 09.00 Uhr – Treffpunkt für alle Helferinnen und Helfer ist am Wildhüterhaus im Wildpark. Um 13.00 Uhr findet eine Stärkung für alle Helfenden mit Bratwurst vom Grill statt. Jeder, der den Förderverein dabei unterstützen möchte, ist hiermit herzlich eingeladen.

Während des Frühjahrsputzes ist der Wildpark von 09.00 – 13.00 Uhr für Besucher geschlossen.

■ Stolpersteinverlegung für Hermann Kempf

Sonntag, den 10. März 2024, 11:00 Uhr

Im Rahmen des „Demokratiesommers 2024“, der Stadt Bad Marienberg, sind alle interessierten Mitbürger:innen zur Verlegung des Stolpersteins für Herrn Hermann Kempf, in die Langgasse 12, eingeladen.

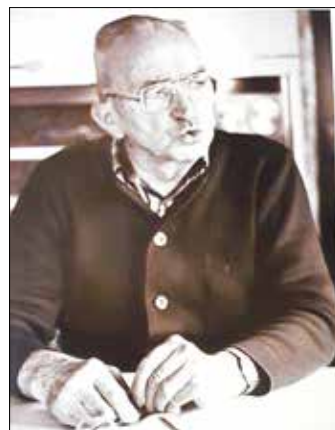


Foto: Dirk Seekatz

Foto: privat/Archiv

In einem ausführlichen Bericht, vom 01.12.2023 der Westwälder Zeitung, wurde über Bewilligung zur Verlegung des Stolpersteins und über das Leben und Wirken von Hermann Kempf ausführlich berichtet. Jetzt erhält er, genau an seinem 124igsten Geburtstag und 90 Jahre nach seiner Flucht und Verfolgung durch das NS-Regime, diese Ehrung. Sein lebenslanger Kampf, seine Worte und Mahnungen gegen das Wiedererstarken von nationalsozialistischem Gedankengut und Kräften, bewahrheitet sich heute mehr denn je.

Für weitere Informationen (www.budje-hermann.de)

Dirk Seekatz

■ **TuS Eichenstruth/Großseifen 1912 e.V.**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ **SPD Ortsverein Bad Marienberg**

Sabine Willwacher und Karsten Lucke führen die SPD in der Stadt und in der Verbandsgemeinde in die Kommunalwahlen

Die SPD in Bad Marienberg hat personelle Topentscheidungen für die anstehenden Kommunalwahlen getroffen. Die Stadtbürgermeisterin, Sabine Willwacher, und der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde und Europaabgeordnete, Karsten Lucke, führen jeweils die Stadt- bzw. die Verbandsgemeinderatsliste an. Sabine Willwacher kandidiert gleichzeitig auch wieder als Stadtbürgermeisterin.



Bild: Karsten Lucke

Mit Sabine Willwacher und Karsten Lucke haben wir zwei Spitzenkandidaten, die große politische Erfahrung mitbringen, bestens in unserer Heimat vernetzt und voller Engagement und Tatendrang für die kommenden fünf Jahre sind. Sabine Willwacher zeigt sich überzeugt, dass die gute Entwicklung der Stadt Bad Marienberg auch in den kommenden fünf Jahre weiter vorangetrieben wird: „Die Aufgabe als Stadtbürgermeisterin macht viel Spaß und ich kann unmittelbar mitgestalten. Wir haben noch viele Ideen auf der Agenda wie wir unsere Stadt mit noch mehr Qualität versehen.“ Für Karsten Lucke ist es wichtig, dass die Bürgernähe weiter das Markenzeichen der SPD bleibt: „Wir machen Politik nicht im stillen Kämmerlein, wir gehen raus zu den Menschen, hören zu und binden alle gesellschaftlichen Gruppen ein. Ich bin überzeugt, dass das die Grundlage für die hohe Lebensqualität in unserer Verbandsgemeinde ist.“

Gemeinsam blicken Willwacher und Lucke stolz auf die beiden Listen für Stadt- und Verbandsgemeinderat: „Wir haben wirklich tolle Kandidaten-Teams, mit ganz vielfältigen Erfahrungen und Kompetenzen. Es ist einfach klasse, was sich für wunderbare Menschen für unsere Heimat einsetzen.“ Die Listen für Stadt- und Verbandsgemeinderat werden zeitnah separat vorgestellt.

Marmer-SPD besuchte die diesjährige Gesundheitsmesse in Bad Marienberg

Zu einem gemeinsamen Besuch der 17. Gesundheitsmesse trafen sich neue Kandidat:innen und aktuelle Stadtratsmitglieder der SPD-Fraktion.

Bei einem Rundgang durch die Mensa konnten wir uns bei den 60 Ausstellenden über vielfältige Themen für Jung und Alt informieren. Vor allem das diesjährige Schwerpunktthema die „Jugendgesundheit“ fand sich in zahlreichen Vorträgen am Messtag wieder. Auch konnte man an interessanten Workshops teilnehmen und beispielsweise ins Kinder-Yoga reinschnuppern, an Fantasiereisen teilnehmen, Ideen für gesunde Pausenbrote mitnehmen oder sich mit Therapiehund Rosi über tiergestützte Therapien informieren.



Im Messe-Café und bei Waffeln, Kaffee und Kuchen sorgten fleißige Hände für das leibliche Wohl.

Bis zum 09.04.2024 kann man noch an Veranstaltungen der „Leichter Leben Wochen“ teilnehmen, die vielseitige Vorträge, Workshops oder gemeinsamen Sport umfassen.

Kurzum empfanden alle Anwesenden der Marmer-SPD, dass auch in diesem Jahr, die Gesundheitsmesse wieder ein voller Erfolg war, und dankten Rita Müller (Stadtverwaltung) und Hannah Matthiessen (Touristinfo) für die hervorragende Organisation.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger**

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
E-Mail og-boelsberg@web.de

■ **Information über die Gemeinderatssitzung vom 26.02.2024**

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1:

Feststellung der Dringlichkeit

Die Dringlichkeit zur Ergänzung von TOP 4 wird einstimmig festgestellt.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 3:

Bekanntgabe der Beschlüsse zu TOP 2

- Ab 01.04.2024 wird ein neuer Gemeindearbeiter eingestellt.
- Für einen weiteren Gemeindearbeiter wird ab 01.04.2024 die Wochenarbeitszeit von 3 Stunden auf 4 Stunden erhöht.

Tagesordnungspunkt 4:

Beratung und Beschlussfassung über das defekte Rolltor im DGH

Teile der Lamellen des Rolltors im Dorfgemeinschaftshaus sind beschädigt und müssen ausgetauscht werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zum Austausch des Rolltores einschließlich der Montage an die preisgünstigste Firma zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 5:

Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Vorschläge zum Entwurf von der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2024

Während der rechtlich vorgeschriebenen Auslegungsfrist sind keine Vorschläge aus der Bürgerschaft zum Entwurf von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 eingegangen.

Eine Beratung bzw. Beschlussfassung zu diesem Beratungspunkt entfallen.

Tagesordnungspunkt 6:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024

Den Beigeordneten und Ratsmitgliedern lag der Entwurf des Haushaltsplanes 2024 vor der Sitzung zur Einsicht vor. Der Vorsitzende spricht die wesentlichen Eckpunkte des Planes an. Es folgt eine Beratung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2024 zu.

Tagesordnungspunkt 7:

Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenübertragung der Strom- und Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung

a) Abschluss von Stromlieferverträgen

b) Durchführung kommunaler Wärmeplanung

Den Ratsmitgliedern ist vor der Sitzung eine Beschlussvorlage zugegangen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Ortsgemeinde Bölsberg überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vergabeabschlüsse bei Strom- und Gaslieferverträgen ab 01.01.2023.

Beschlussvorschlag:

1. Die Ortsgemeinde Bölsberg überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz.

Tagesordnungspunkt 8:

Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über Folgendes:

- a) die Information der Verbandsgemeindeverwaltung über das Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“,
- b) eine Einladung zur Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2024/2025“ zum Bundesentscheid 2026 des Ministeriums des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz.
- c) Der Forst hat für die Reviere Bad Marienberg und Kirburg einen Forstschepper gekauft. Die anteiligen Kosten der Ortsgemeinde Bölsberg für die Anschaffung eines Forstscheppers wurden bekannt gegeben und zugestimmt.
- d) Das Geschwindigkeitsmessgerätes wurde repariert und wieder in Betrieb genommen.
- e) Im Wäller Blättchen, Ausgabe 08.03.2024, wird an die Bürgerinnen und Bürger eine Einladung erfolgen, sich für die anstehende Kommunalwahl 2024 als Mitglied des Gemeinderates Bölsberg aufstellen zu lassen.

Das Treffen der Bürgerinnen und Bürgern die gerne im Gemeinderat mitwirken möchten, ist auf Montag, 18. März 2024, 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus terminiert.

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister

■ Kommunalwahlen am 09. Juni 2024

Wie schon am 23. 02. 24 im Wäller Blättchen angekündigt, wird nach dem heutigen Stand eine Mehrheitswahl für den Gemeinderat durchgeführt.

Wer im Gemeinderat mitwirken möchte, muss in Bölsberg wenigstens 3 Monate gemeldet und mindestens 18 Jahre alt sein. Alle Interessenten werden sich am **Montag, 18. März 2024, 19:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus treffen. Hier werden auch die notwendigen Informationen erfolgen.

An diesem Tag werden wir eine Vorschlagsliste mit den Namen der Interessenten fertigen. Die Reihenfolge wird auch an diesem Abend ausgelost.

Den Wählern dient die Liste als Information und Hilfestellung. Kandidaten die das Amt des Ortsbürgermeisters anstreben, müssen bis **Anfang April 2024** bei Herrn Marco Stalp, Verbandsgemeindeverwaltung in Bad Marienberg vorstellig werden. Bitte mit Herrn Stalp einen Termin vereinbaren.

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
 Büro im DGH, Schulstraße 3
 Telefon DGH 02661 40301
 Privat 02661 40353
 Mobil 0152 02619413
 E-Mail og-dreisbach@web.de

■ Obstbaumwiese

Liebe Eltern,
 im letzten Jahr wurden in Gemeinschaftsarbeit von der Ortsgemeinde und den jeweiligen Familien, die sich dafür entschieden hatten, einen Baum von der Gemeinde für ihr Kind zu pflanzen, viele neue Obstbäume gepflanzt.

Nun ist der erste Winter für die Bäume vorüber und das bedeutet, die Bäume brauchen Pflege in Form von z.B.:

- Sehen, hat mein Baum den Winter gut überlebt
- Steht der Baum noch grade oder muss ich ihn etwas „richten“ und in die richtige Wuchsrichtung bringen
- Muss die Erde um den Wurzelballen vielleicht noch einmal befestigt werden ...

Wie ihr seht, bedeutet ein solcher Baum auch Verantwortung, sich darum kümmern und dafür sorgen, dass er gut wachsen kann und die bestmöglichen Bedingungen dafür bekommt, ähnlich, wie die Erziehung eines Kindes.

■ Neue Bäume gepflanzt



Florian Havranek, unser „Baumspezialist“ und der Bauhof von Dreisbach waren wieder fleißig unterwegs.

Nachdem Florian sich um die Bestellung und Lieferung der Bäume gekümmert hat, haben die Bauhof-Mitarbeiter die Bäume letzte Woche alle an die dafür vorgesehenen Plätze gepflanzt.



Jetzt haben wir wieder zwei Linden mehr (beim Kapellchen und am Bildstock) und zwei Kugelahorn an der Einfahrt zum Feuerwehrhaus.

Herzlichen Dank für eure Arbeit!

■ **Vormerkung: Aktion Saubere Landschaft**

Die Aktion saubere Landschaft findet am **Samstag, den 13.04.2024 ab 14:00 Uhr** statt.

Wir treffen uns wie gewohnt am Feuerwehrhaus mit Warnwesten, Handschuhen und ggf. Greifzangen.

Der Ablauf wird wie in den vergangenen Jahren stattfinden und mit einem gemütlichen Beisammensein enden.

Ich freue mich auf viele Helfer.

■ **Spaziergänge im Wald**

Der Frühling kommt und alle sind froh, wieder raus in die Natur gehen zu können.

Ich möchte jedoch an dieser Stelle darauf hinweisen, dass beim Spaziergang durch den Wald oder vorbei an Bäumen, Sträuchern etc. ein Augenmerk auf die Gegebenheiten liegen sollten.

Immer wieder kommt es durch Sturm / Regen etc. zu Schädigungen an den Bäumen, dass z.B. Äste und dickere Zweige abknicken und so eine nicht zu unterschätzende Gefahr für die Waldbesucher darstellen können.

Geht also mit „offenen Augen“ durch den Wald und erfreut euch an der neu erwachenden Natur.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Gymnastikverein „Heiße Socken e.V.“**

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Liebes Vereinsmitglied,
zur diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir dich herzlich ein

Mittwoch, den 20.03.2024 um 19.00 Uhr im DGH Dreisbach.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Für Essen und Trinken ist im Anschluss gesorgt. Wir freuen uns auf dich!



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**

freitags..... 17:00 bis 18:30 Uhr

Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten

Telefon 02661 3693

E-Mail volker.uhr@rz-online.de

Internet www.fehl-ritzhausen.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Wanderfreunde Hoher Westerwald**

Fehl-Ritzhausen

Jahreshauptversammlung

Die Wanderfreunde Hoher Westerwald Fehl-Ritzhausen laden alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 24. März 2024 ins Dorfgemeinschaftshaus Fehl-Ritzhausen recht herzlich ein. Beginn ist um 11:30 Uhr.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes

- 7. Neuwahl des gesamten Vorstandes
 - 8. Wahl der Kassenprüfer für 2024
 - 9. Verschiedenes
- Anträge zur Tagesordnung können bis zum 21. März 2024 bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden.
Wir bitten um vollzähliges Erscheinen

■ Westerwälder Sportfreunde Fehrl-Ritzhausen 1919 e.V.

Bericht zur Jahreshauptversammlung der Westerwälder Sportfreunde Fehrl-Ritzhausen 1919 e.V.

Die Jahreshauptversammlung der Westerwälder Sportfreunde Fehrl-Ritzhausen 1919 e.V. fand in diesem Jahr in der neuen Grillhütte in Fehrl-Ritzhausen statt. Mit 30 Personen war die Veranstaltung dieses Mal deutlich besser besucht als in den vorherigen Jahren. Nach der Begrüßung wurde eine Gedenkminute für unser verstorbenes Mitglied Horst Schürg abgehalten. Der nächste Tagesordnungspunkt waren die Ehrungen der langjährigen Mitglieder: Loni Wagner, Jens Westermann und Kevin Baldus (jeweils 25 Jahre). Paul Wehr wurde für 50 Jahre, Franz Zammert für 60 Jahre und Erwin Flick sowie Edgar Schmidt für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. Außerdem wurde Roswitha Sesztak für 40 Jahre Zugehörigkeit und ehrenamtliche Mitarbeit in der Gymnastikgruppe geehrt. Die anwesenden Jubilare erhielten ein Präsent für Ihre langjährige Treue zum Verein. Im Anschluss folgten die Verlesungen von Geschäfts- und Kassenbericht sowie die Berichte der Übungsleiter aus den beiden Abteilungen Gymnastik und Fußball.



Im Bild: Jubilar Jens Westermann (links) und der neue 1. Vorsitzende Anton Hänel
Foto: Micha Denker

In diesem Jahr wurde die Anzahl der Beisitzer im Vorstand in der Satzung geändert. Im weiteren Verlauf stand die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Anton Hänel, 2. Vorsitzender: Christian Uhr, Geschäftsführer: Simon Schell, Kassierer: Niklas Flick, Jugendleiter: Lucas Heidrich, Beisitzer: Peter Weber, Tobias Weber, David Haller und Marcel Geibert. Als Kassenprüfer wurden Justin Brannfors und Janis Buchner sowie Jens Westermann als Ersatzmann gewählt. Micha Denker und Johannes Löbig schieden als Geschäftsführer bzw. Beisitzer aus dem Vorstand aus. Da es keine Anträge oder weitere Wortmeldungen gab, ließ man den Abend nach Beendigung der Sitzung in geselliger Runde ausklingen.



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Großseifen für das Jahr 2024 vom 29.02.2024

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung am 06.02.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

| | |
|--|---------------------|
| 1. im Ergebnishaushalt | |
| der Gesamtbetrag der Erträge auf | 821.400 Euro |
| der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 847.950 Euro |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | -26.550 Euro |
| 2. im Finanzhaushalt | |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 4.300 Euro |
| die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 16.500 Euro |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 30.000 Euro |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -13.500 Euro |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 9.200 Euro |

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Mittel aus der Einheitskasse werden nicht beansprucht.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|---|--------------------|
| - Grundsteuer A | 345 v. H. |
| - Grundsteuer B | 465 v. H. |
| - Gewerbesteuer | 380 v. H. |
| Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden | |
| - für den ersten Hund | 50,00 Euro |
| - für den zweiten Hund | 100,00 Euro |
| - für jeden weiteren Hund | 150,00 Euro |
| - für den ersten gefährlichen Hund | 250,00 Euro |
| - für jeden weiteren gefährlichen Hund | 500,00 Euro |

§ 6 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 betrug 1.291.940,63 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt 1.154.940,63 Euro und zum 31.12.2024 1.128.390,63 Euro.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 5.000 Euro überschritten sind.

§ 8 Einzelveranschlagung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 5.000 Euro sind einzeln im Teilfinanzhaushalt oder in einer Investitionsübersicht darzustellen, ebenso solche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken.

Großseifen, 29.02.2024

gez.

Jürgen Steup

Ortsbürgermeister

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 2 GemO der Aufsichtsbehore mit Schreiben vom 07.02.2024 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 11.03.2024 bis 19.03.2024 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, Zimmer 304, öffentlich aus.

In der genannten Zeit kann der Haushaltsplan auch während der Dienststunden des Ortsbürgermeisters in Großseifen eingesehen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdnutzung 2024 nicht auszuzahlen; er ist im Haushaltsplan 2024 veranschlagt.

Großseifen, 29.02.2024

gez.

Jürgen Steup,

Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ TuS Eichenstruth/Großseifen 1912 e.V.

Bitte beachten Sie den Bericht unter „ber die Ortsgrenzen hinaus“



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH, Hauptstraße 11

Telefon während der Sprechstunde 02661 40519

Telefon 02661 8979

E-Mail roland.reis@hotmail.com



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr

Tel. 02661/4515

Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

■ Termine

| | |
|---------------------------------------|---|
| Dorfladen: | freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr DGH |
| Frauenfrühstück: | jeden letzten Mittwoch im Monat im großen Saal im DGH |
| Seniorentreff: (ehrenamtl. Helfer) | dienstags alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen), 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH |
| Sonntagsspaziergang: | jeden 3. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr, Treffpunkt Sugartchen |

ffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Hardt

Der Ortsgemeinderat Hardt wird zu einer Sitzung auf Freitag, 15. März 2024, 18:30 Uhr in die Lehrerwohnung des Dorfgemeinschaftshauses, Mittelstraße 11, Hardt eingeladen.

Tagesordnung

A. ffentlicher Teil

1. Bekanntgaben

2. Haushalt 2024

2.a Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage eingegangenen Vorschläge

2.b Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024

3. Beratung und Beschlussfassung zu den Ausbauprogrammen zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung

4. Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

5. Bauangelegenheiten

C. ffentlicher Teil

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Gabriele Greis, Ortsbürgermeisterin

■ Aus der Gemeinderatssitzung vom 16.02.24

Tagesordnungspunkt 1: Bekanntgaben

Die Vorsitzende teilt folgendes mit:

- Die Anfrage von Vergleichsangeboten für die LED-Umrüstung läuft noch. Bislang liegen erst zwei Vergleichsangebote vor, es folgen noch Angebote von zwei weiteren Firmen.
- Der Bauantrag für „Vor der Hasel 4“ wurde im Rahmen des Freistellungsverfahrens von der Kreisverwaltung bewilligt.
- Die Bauanträge für „Birkenstr. 2“ inkl. Umbau der Garagen wurden von der Kreisverwaltung bewilligt.
- Die „Aktion saubere Landschaft“ wird vom Heimat- und Verkehrsverein Hardt organisiert, Unterlagen werden an Peter Buchner weitergegeben.
- Fortgesetzte Schwierigkeiten mit der Kehrmaschine, aktuell wieder in Reparatur

Tagesordnungspunkt 2:

Vorberatung zum Haushalt 2024

Der Haushaltsentwurf wurde den Gemeinderatsmitgliedern zur Einsicht vorgelegt und kurz erläutert.

Neben den üblichen Buchungsposten werden vom Gemeinderat folgende Positionen zur Aufnahme in den Haushalt beschlossen:

Erstmalige Herstellung „Vor der Hasel“ 500.000

Grabensanierung 20.000 (aus 2023)

Diverse Reparaturen/Erhaltungsarbeiten am Backes 6.000 €
Bessere Entwässerungsrinne vor der Lehrerwohnung 500 €

Sanierung und Neubepflanzung Sugartchen 10.000 (aus 2023)

Tausch Straßenlampen LED 30.000 (aus 2023)

Dach der Friedhofshalle säubern und Tür streichen 1.500 €

2 ganz normale Schaukeln für den Spielplatz (derzeit nur Nestschaukel) 8.000 €

Erneuerung der Tragschicht „Auf dem Gleichen“ 18.000 €
gem. Beschluss vom 20.10.23

Tagesordnungspunkt 3: Endgültige Herstellung des Neubaugebietes „Vor der Hasel“

Der Beschlussvorschlag lautet: Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Ingenieurleistungen zur Fertigstellung der Erschließung der Straßen im Neubaugebiet „Vor der Hasel“ an das Büro Hübinger aus Wirges zum Angebotspreis von 26.329,51 € zu vergeben.“

Dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 4: Aufgabenübertragung der Strom- und Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung

Beschlussvorschlag:

1. Die Ortsgemeinde Hardt überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vergabeabschlüsse bei Strom- und Gaslieferverträgen ab 01.01.2023.
2. Die Ortsgemeinde Hardt überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz.

Dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 5: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt eine Frage zur Bauverpflichtung bei gemeindeeigenen Bauplätzen. Die Frage wird von der Ortsbürgermeisterin beantwortet.

Tagesordnungspunkt 5: Verschiedenes

Der Gemeinderat wurde von HUF-Haus zu einer Betriebsbesichtigung eingeladen.

Als Termin wurde der 16.03. vorgesehen.

Es wird angeregt, im Frühjahr eine Begehung Jochen Panthel zur Besichtigung der Neuanpflanzungen vorzunehmen. Die an der Straße gepflanzten Bäume im Wiesenweg müssten weg, da teilweise bereits der Asphalt gehoben wird. Ein entsprechender Beschluss wird für die nächste Sitzung angeregt. Bis dahin wird geprüft, ob eine ersatzlose Entfernung der Bäume zulässig ist.

Wie immer findet sich das vollständige Protokoll der Sitzung im Rats- und Burgerinformationssystem der Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Prüfung und Wartung von Feuerlöschern

Die Ortsgemeinde Hardt lässt am Dienstag, den 26.03.23 Ihre Feuerlöscher warten.

Wer Interesse hat, seine privaten Geräte ebenfalls prüfen zu lassen, kann diese bis dahin in meinen Sprechstunden (Di 9.00 – 12.00 Uhr) oder nach Terminvereinbarung unter 02661/4515 im Gemeindebüro abgeben. Die beauftragte Firma holt diese dann ab und bringt die gewarteten Geräte am Folgetag zurück.

Wichtig: Bitte einen Aufkleber mit dem Namen und der vollständigen Anschrift auf den Feuerlöschern befestigen. Dies ist insbesondere für die Quittungen erforderlich.

Der Prufungspreis für Feuerlöscher incl. Prüfgebühr, Prufset, Ventiluberprufung/Eindichtung, Korrosionsschutz/Rostschutz, Behalterinnenprufung, Rüstzeit und maschinelle Loschmittelrevision beträgt 19,00€ inkl. MwSt.

Das Geld bitte in bar und möglichst passend mitbringen.

Gabriele Greis, Ortsbürgermeisterin



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Jochen Becker

mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
 Rathaus, Hauptstraße 38
 Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
 Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
 E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
 Internet www.hof-im-westerwald.de

öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats Hof

Die Mitglieder des Gemeinderats sind zu einer öffentlichen Sitzung auf Freitag, den 15.03.2024 - 19.30 Uhr in die Mehrzweckhalle Hof eingeladen.

Tagesordnung:

A. öffentlicher Teil

1. Haushalt 2024
 - a) Beratung und Beschlussfassung über Anträge, die während der Offenlage des Haushaltes 2024 eingegangen sind
 - b) Beratung und Beschlussfassung über Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024
2. Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
3. Einwohnerfragestunde
4. Kenntnissgaben / Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

5. Vertrags- und Grundstücksangelegenheiten
6. Bauantragsangelegenheiten
7. Kenntnissgaben / Verschiedenes

C. öffentlicher Teil

8. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation über die Sitzung

des Gemeinderates vom 29. Februar 2024

A. öffentlicher Teil

Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung von Vermessungsarbeiten in der Tulpenstrae/im Rosenweg
 Für den Endausbau „Tulpenstrae“ und „Rosenweg“ ist eine Grenzanzeige nötig.

Nach Beendigung der Baumaßnahme können die im Vorfeld angezeigten Grenzen durch den öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖBVI) durch Setzen eines Grenzsteins bzw. durch abmarken in die Bordanlage wiederhergestellt werden. Das Verfahren findet im Rahmen eines Grenztermins und anschließender Übernahme in das Kataster seinen Abschluss und damit die Rechtsgültigkeit.

Die Kosten für das Herstellen der zuvor angezeigten Grenzen sind im Zuge der Ausbaumaßnahme auf die betroffenen Grundstückseigentümer umlagefähig. Sollte keine Grenzfeststellung beauftragt werden und ein Grundstückseigentümer nach Beendigung der Baumaßnahme auf sein Recht nach § 919 BGB zur Grenzabmarkung bestehen, können die anfallenden Kosten nicht mehr umgelegt werden und gehen zu Lasten der Gemeinde. Daher ist es mehr als sinnvoll, zur Rechtssicherheit aller diese Maßnahme durchzuführen.

Das Angebot des ÖBVI Pfeiffer für die Grenzanzeige, Grenzfeststellung, -abmarkung sowie Übernahme in das Kataster beläuft sich auf 36.716,31 €.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an den ÖBVI Pfeiffer zu vergeben.

Kenntnissgaben/Verschiedenes (öffentlicher Teil)

- Am 27.02.2024 fand das Treffen des AK Bauen im Rahmen der Dorfmoderation zur Vorstellung einer Machbarkeit für einen Multifunktionsplatz im Bereich der ehemaligen Tennisanlage statt.
- Für den Kita-Um- und Anbau wurde ein Entwurf mit Kita-Team, Verbandsgemeinde und Kreisjugendamt abgestimmt. Dieser soll nun nach ein paar kleinen redaktionellen Änderungen und Hinweisen von Jugendamt und Gesundheitsamt als Grundlage für den Förderantrag eingebracht werden. Ebenso fand zwischenzeitlich ein Gespräch mit dem Kreisjugendamt bzgl. der Fördermöglichkeiten statt.
- Die Überprüfung der Belüftungsanlage in der MZH hat zwischenzeitlich durch den TÜV stattgefunden. Kleinere Mangels, die jedoch keinen Einfluss auf die Nutzbarkeit haben, wurden bereits der Firma Wilhelm Theis zur Beseitigung mitgeteilt.
- Die Abarbeitung der Mangels an der Blitzschutzanlage in der MZH sind zwischenzeitlich erfolgt. Es liegt hierfür und für die Kita der Entwurf eines Wartungsvertrages, den es bisher nicht gegeben hat, vor. Dieser wird zurzeit geprüft.

- Am 07.03.2024 findet bei der VG Bad Marienberg ein Vernetzungstreffen zum Thema „Demokratiesommer“ statt. Auf das an alle Ratsmitglieder versandte Plakat mit weiteren Informationen wird verwiesen. Ebenso wurden alle Vereine und kirchliche Einrichtungen entsprechend informiert.
- Die Schadensstelle für den Stromausfall am Mehrgenerationenplatz wurde zwischenzeitlich durch die Firma Zoth gefunden und beseitigt. Da hier möglicherweise der Schaden im Rahmen der Pflasterarbeiten durch den Einsatz eines Markiereisens erfolgte, wurden die Bilder und Angaben an die VG Bad Marienberg zur weiteren Prüfung weitergeleitet.
- Die Beleuchtung an der Hofer Mühle wurde zwischenzeitlich mit einem Dämmerungsschalter ausgestattet und die defekte Zeitschaltuhr wurde ausgetauscht. Somit leuchtet der Platz analog der Straßenbeleuchtung bis max. 24 Uhr.
- Die fehlende Beleuchtung im Kirchweg ist bekannt. Es wurde mit der Firma Zoth Möglichkeiten einer übergangsweisen Wiederherstellung einer Straßenlampe abgestimmt. Jedoch war dies aufgrund der aktuellen Gegebenheiten nur unter großem baulichem und finanziellem Aufwand realisierbar. Da die Baumaßnahme nun in Kürze beginnen und dabei die komplette Straßenbeleuchtung neu aufgebaut wird, wurde unter den Gesichtspunkten von einer Interimslösung abgesehen.
- Der Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ soll in 2024/25 wieder durchgeführt werden. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird für die nächste Sitzung vorbereitet.
- Der Auftrag zur Verkabelung der 20-kV-Freileitung im Gewerbepark West wurde zwischenzeitlich an die Energie-netze Mittelrhein erteilt.
- Die Umlage für den neuen Forstschlepper, der 2023 für die Forstreviere für brutto 77.993 € angeschafft wurde, beträgt für Hof 6.643,14 €.

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde über Grundstückeverkäufe, bei denen kein Vorkaufsrecht vorliegt, informiert und ein mögliches Vorkaufsrecht nicht in Anspruch genommen. Darüber hinaus wurde über Vertrags-/Mietangelegenheiten gesprochen.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Blutzuckermessgerät gefunden



Foto: Jochen Becker

Das auf dem Bild zu sehende Blutzuckermessgerät wurde im Briefkasten des Rathauses hinterlegt. Leider ist kein Fundort bekannt.

Der Eigentümer des Gerätes kann dieses während der Sprechzeiten mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Rathaus abholen.

*Jochen Becker,
Ortsbürgermeister*

■ Die nächste Bürgerpflanzaktion findet am Samstag, dem 23. März 2024 statt

Auch für 2024 ist wieder eine Bürgerpflanzaktion geplant. Diese findet am Samstag, dem 23.03.2024 statt. Sie beginnt um 10 Uhr und wird ca. 2-2 ½ Stunden dauern. Diesmal werden wir uns um den Bestand unserer „Exklave“ in der Gemarkung Großseifen kümmern. Von dort wird auch ein Teil unseres Brennholzbestandes verteilt, so dass wir auch hierfür großes Interesse zeigen sollten.

Genauere Informationen zum Pflanzbereich und Treffpunkt erfolgen kurzfristig.

Wer Interesse an der Teilnahme dieser Bürgerpflanzaktion hat, kann sich gerne während der Sprechzeiten oder per

Email (ortsgemeinde.hof@web.de) für die weitere Planung bei mir melden. Im Voraus jetzt schon besten Dank allen Helferinnen und Helfern.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Erinnerung - Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 ist es wieder soweit und die kommunalen Gremien sind neu zu wählen. Fünf Jahre sind dann schon wieder seit der letzten Kommunalwahl vergangen. Nun steht unter anderem die Wahl zum Gemeinderat und zum Ortsbürgermeister/zur Ortsbürgermeisterin an.

In Hof werden insgesamt 16 Ratsmitglieder für die nächsten fünf Jahre gewählt.

Es ist wieder geplant, eine Personenwahl (analog der bisherigen Gemeinderatswahlen) durchführen zu wollen, soweit keine Wahllisten gemeldet werden. Dafür soll dann rechtzeitig vor der Wahl eine Liste aller Interessierten als Handreichung den Wählerinnen und Wählern zur Verfügung gestellt werden. Wer also Interesse an der Mitarbeit im Gemeinderat hat und sich für die Wahl zur Verfügung stellen möchte, kann sich gerne bei mir melden. Ebenso stehe ich für Fragen rund um dieses Ehrenamt zur Verfügung. Da die Frauenquote noch etwas zu niedrig ist, sind natürlich Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Es soll in Kürze noch eine Informationsveranstaltung zu den Aufgaben des Gemeinderats und den Umfang der Ratsarbeit angeboten werden. Hierzu ergeht dann zu gegebener Zeit eine separate Einladung.

Bitte meldet euch **bis 31. März** auf irgendeinem Weg beim Ortsbürgermeister und lasst euren Namen auf die Liste setzen. Wir freuen uns auf viele Aktive und ein tolles neues Team für die kommenden fünf Jahre.

Im Voraus vielen Dank an alle, die sich hierfür bereiterklären.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Zusätzliches Brennholz in 2024

Grundsätzlich verkauft die Ortsgemeinde Holz nur alle zwei Jahre Selbstwerberholz. In diesem Jahr fällt aber durch entsprechende Maßnahmen im Hofer Wald weiteres Brennholz an. Jedoch sind die genaue Menge sowie der Zeitraum des Verkaufs noch nicht bekannt. Trotzdem führe ich ab sofort hierfür eine Liste aller Interessierten für dieses zusätzliche Brennholz. Über die Vergabekriterien informiere ich die Interessierten dann zu gegebener Zeit.

Wer sich auf die Liste des Sonderverkaufs Brennholz 2024 setzen lassen möchte, kann sich bei mir während der Sprechstunde mittwochs zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr melden oder mir eine kurze Mail mit Angabe des Namens und einer Telefonnummer senden.

Die Liste ist erst einmal bis zum **31.03.2024** geöffnet.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0160 95943381
E-Mail kirburg@gmx.de

■ „Krötenwanderung“ 2024 - Aufrufe und Bitte

Je nach Witterung startet in Kürze wieder die Hilfs-Aktion für Kröten, Frösche und Molche zur Überquerung der K61 („Bölsberger Straße“). Hier werden dann über einige Wochen wieder zahlreiche Helfer unterwegs sein, um den Tieren über die Straße zu helfen.

Wie in jedem Jahr auch an dieser Stelle der Aufruf an Interessierte und/oder engagierte Bürger, sich hier mit einzubringen: Es werden immer Helfer benötigt, um die zwei täglichen Sammlungen in einem für alle angenehmen Rahmen aufteilen zu können. Zur Planung der Einsatz- und Sammelzeiten sprechen die Helfer sich eigenständig (u.a. in einer WhatsApp-Gruppe) ab. Kontakt ist bitte direkt mit Silvana Link aufzunehmen: 0177-5471388

Dazu noch die Bitte an alle Autofahrer: Nehmt Rücksicht auf die Helfer! Zwar sind sie aus Sicherheitsgründen natürlich immer mit Warnwesten unterwegs, dennoch gilt während der Dämmerungszeiten erhöhte Wachsamkeit!

Vielen Dank!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Arbeitseinsatz – „Frühjahrsputz“

Den ein oder anderen „Frühlingstag“ kann man nun schon genießen – jetzt heißt es bei Vielen: Frühjahrsputz im und um das Haus herum. Das gilt auch für unsere Gemeinde und es sind noch ein paar „Baustellen“, die wir zum Start der sonnigen Jahreshälfte schließen möchten. Hier wäre es schön, wenn sich möglichst viele helfende Hände finden würden, die anpacken.

Wir treffen uns am **Samstag, 16.03. um 09:00 Uhr** am DGH/Backes und verteilen uns von dort aus auf die einzelnen Aufgaben.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Terminplanung 2024

Im Folgenden die bereits terminierten Veranstaltungen und Angebote der Kirburger Gemeinde und Vereine in diesem Jahr. Änderungen sind wie immer möglich, sämtliche Termine werden natürlich noch einmal beworben und bestätigt.

März

- 01.03. Weltgebetstag
- 08.03. 6-Auerns
- 16.03. Arbeitseinsatz
- 20.03. LGBTQAI+ - Was ist das? (ev. Kirchengemeinde)
- 24.03. Konfirmation

April

- 04.04. Bildervortrag Südamerika (DGH)
- 13.04. Aktion „Saubere Landschaft“
- 20.04. Wildschwein-Grillen (Backes)
- 27.04. Baumpflanzaktion

Mai

- 01.05. Maifeier des FC (Sportplatz)
- 04.05. Gemeindefahrt nach Bochum
- 20.05. Gottesdienst in der Waldkirche
- 23.05. Lesung Erwin Müller – Todestransit (DGH)
- 30.05.-02.06. Fahrradtour am Neckar
- zusätzlich geplant: Konzert im DGH

Juni

- 09.06. Kommunal-/Europawahlen
- 30.06. Taferinnerungsgottesdienst (Grillhütte Lautzenbrücken)
- zusätzlich geplant: Backeskurs

Juli

- 02.07. konstituierende Sitzung Gemeinderat
- 10.-14.07. Gemeindefahrt Naumburg/Saale
- zusätzlich geplant: „Fahrender Tag der offenen Tür“ des FC

August

- 16./23.08. Grillen für Senioren
- 31.08. Pilgertagesdienst (Wanderung um Kirburg)
- zusätzlich geplant: Diner en blanc (10./17.08.)

September

- 01.09. Konzert KiMöNo in Bad Marienberg (60 Jahre Partnerschaft Pagny)
- 07.09. Weinfest
- 20.-22.09. Kinderbibeltage/Gemeindefest

Oktober

- 06.10. Erntedank-Gottesdienst
- zusätzlich geplant: Projektchor KiMöNo

November

- 02.11. Wanderung zum Katharinenmarkt
- 11.11. Laternenumzug
- 23.11. Schlachtfest des SC
- 30.11. Senioren-Weihnachtsfeier

Dezember

- 06.12. Nikolausfeier
- 08.12. Plätzchenbacken für Kinder
- 14.12. Adventstreff am Backes
- zusätzlich geplant: lebendiger Adventskalender

Die Termine werden auch zeitnah in den gemeindeeigenen Online-Medien veröffentlicht und laufend aktualisiert.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Termine

- 09.03. 6-Auerns (18:00 Uhr, DGH)
- 19.03. Gemeinderatssitzung (19:00 Uhr, DGH)



Nichtamtliche Bekanntmachungen

Heimspiel


VS


Sonntag | 15:00 h

H Bärenstadion f





**EINLADUNG zur JAHRESHAUPT-
VERSAMMLUNG**
am 22.03.2024 um 20:00 Uhr
in der Skihütte

Tagesordnungspunkte

- 01.) Begrüßung
- 02.) Tätigkeitsbericht des Vorstandes
- 03.) Bericht des Kassierers
- 04.) Bericht der Kassenprüfer
- 05.) Aussprache
- 06.) Wahl eines Sitzungsleiters
- 07.) Entlastung des Vorstandes
- 08.) Neuwahlen
- 09.) Anträge / Sonstiges

Sollte jemand der Tagesordnung
noch etwas hinzuzufügen haben
so wird er gebeten, dies dem
Vorstand bis zum 20. März 2024
schriftlich mitzuteilen.

alles auch unter : www.sc-kirburg.de



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**
Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374

Mobil 0171 2664314
E-Mail info@og-langenbach.de
Internet www.og-langenbach.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Langenbach
b.K. für das Jahr 2024 vom 27.02.2024**

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung
Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung am
05.02.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag
der Erträge auf **1.397.220 Euro**

der Gesamtbetrag
der Aufwendungen auf **2.135.720 Euro**
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag **-738.500 Euro**

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein-
und Auszahlungen auf **-720.250 Euro**
die Einzahlungen

aus Investitionstätigkeit auf **736.400 Euro**
die Auszahlungen

aus Investitionstätigkeit auf **747.650 Euro**
der Saldo der Ein- und Auszahlungen

aus Investitionstätigkeit auf **-11.250 Euro**
der Saldo der Ein- und Auszahlungen

aus Finanzierungstätigkeit auf **731.500 Euro**

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitions-
förderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Mittel aus der Einheitskasse werden nicht beansprucht.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt
festgesetzt:

- Grundsteuer A **345 v. H.**
- Grundsteuer B **465 v. H.**
- Gewerbesteuer **385 v. H.**

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Ge-
meindegebietes gehalten werden

- für den ersten Hund **61,00 Euro**
- für den zweiten Hund **72,00 Euro**
- für jeden weiteren Hund **82,00 Euro**

§ 6 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 betrug
5.368.459,69 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenka-
pitals zum 31.12.2023 beträgt 5.795.459,69 Euro und zum
31.12.2024 5.056.959,69 Euro.

**§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und
Auszahlungen**

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und
Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor,
wenn im Einzelfall 5.000 Euro überschritten sind.

**§ 8 Einzelveranschlagung von Investitionen und In-
vestitionsförderungsmaßnahmen**

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ober-
halb der Wertgrenze von 5.000 Euro sind einzeln im Teilfinanz-
haushalt oder in einer Investitionsübersicht darzustellen,
ebenso solche Investitionen und Investitionsförderungsmaß-
nahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken.

Ortsgemeinde Langenbach b.K.

Langenbach b.K., 27.02.2024

Artur Schneider, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 2 GemO der Auf-
sichtsbehörde mit Schreiben vom 09.02.2024 angezeigt
worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 11.03.2024
bis 19.03.2024 während der allgemeinen Dienststunden bei
der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kir-
burger Straße 4, Zimmer 304, öffentlich aus.

In der genannten Zeit kann der Haushaltsplan auch während
der Dienststunden des Ortsbürgermeisters in Langenbach
b.K. eingesehen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Reinertrag aus der
Jagdnutzung 2024 nicht auszuzahlen; er ist im Haushalts-
plan 2024 veranschlagt.

Langenbach b.K., 27.02.2024

Artur Schneider, Ortsbürgermeister

■ **Einladung zu einer Aufstellungsversammlung**

Zur Aufstellungsversammlung der nicht mitgliedershaftlich or-
ganisierten Wählergruppe Schneider für den Ortsgemeinderat
werden alle wahlberechtigten Bürger(innen) aus Langenbach

für **Montag, 18. März, 2024, 18.00 Uhr**, in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Wahl eines Schriftführers
4. Wahl einer Vertrauensperson und seines Stellvertreters
5. Wahl einer Mandatsprüfungskommission
6. Wahl einer Zählprüfungskommission
7. Wahl von zwei Teilnehmern zur Abgabe der Versicherung an Eides statt
8. Wahl der Bewerberinnen und Bewerber

Artur Schneider

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung des Ortsgemeinderates Langenbach b. K.**
Der Ortsgemeinderat Langenbach b.K. wird zu einer Sitzung auf Montag, 18. März 2024, 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Langenbach b.K., Poststraße 6, Langenbach b.K. eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Friedhofsangelegenheiten
 - a) Sanierung
 - b) Änderung der Friedhofsgebührensatzung
2. Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung einer Vorausleistung auf den Erschließungsbeitrag für die Herstellung der Erschließungsanlage „Zur Krautmauer“ (Flur 9, Flurstücke Nr. 154/1, 154/2 und 220) in der Ortsgemeinde Langenbach b.K.

3. Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“
4. Angelegenheiten Gemeindebüro und Mietwohnung
5. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
6. Kenntnissgaben/Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

7. Vertragsangelegenheiten
8. Kenntnissgaben/Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

*Ortsgemeinde Langenbach
Artur Schneider, Ortsbürgermeister*

■ Fundsache

In der Hochstraße ist auf einem Privatgrundstück ein Rucksack (wie abgebildet) gefunden worden. Er kann vom „Verlierer“ während der Sprechstunden abgeholt werden.

*Ortsgemeinde Langenbach
Artur Schneider,
Ortsbürgermeister*



■ Kommunalwahlen 2024

Am 9. Juni finden Kommunalwahlen statt. Gewählt werden Kreistag, Verbandsgemeinderat, Ortsgemeinderat und Ortsbürgermeister. Verbunden mit den Kommunalwahlen sind die Europawahlen. Während für den Kreistag und Verbandsgemeinderat Listen der Parteien und politischen Gruppierungen aufgestellt werden, soll der Ortsgemeinderat in Mehrheitswahl gewählt werden. Auch dieses Jahr soll eine Liste durch eine nichtmitgliedschaftlich organisierte Wählergruppe aufgestellt werden. Zur Aufnahme in diese Liste kann sich jede(r) wählbare Bürger(in) unseres Ortes bewerben.

Die Aufstellung der Bewerber für die Liste erfolgt in einer Versammlung, zu der öffentlich eingeladen wird. Die dort aufgestellte Liste kann bei der Wahl noch bearbeitet werden. Es können Bewerber(innen) gestrichen oder auch hinzugefügt

werden. Gewählt sind letztlich 16 Personen, die die meisten Stimmen auf sich vereinigen.

Als ersten Schritt bitte ich alle interessierten Bürger(innen), die im Gemeinderat mitarbeiten wollen, sich bei mir zu melden. Am 18. März erfolgt die Aufstellung der Liste, daher sollten Meldungen bis zum 16. März erfolgen.



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung, mehr Infos siehe Homepage

Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7

Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194

Ortsbürgermeister privat 0170 7356708

E-Mail lautzenbruecken@t-online.de

Internet www.lautzenbruecken.de

■ Vormerken: Aktion Saubere Landschaft & Bürgerpflanzaktion

Raus in die Natur – im April haben wir zwei Termine im Kalender, die sich rund um's Grün in unserem Dorf drehen. Die „Aktion Saubere Landschaft“ ist ein Klassiker und wohl bekannt. Am 13. April wollen wir wieder in die Gemarkung ausschwärmen, um den illegal entsorgten Müll aus der Natur zu holen.



Foto: Karsten Lucke

Eine Woche später, am 20. April, haben wir eine Bürgerpflanzaktion geplant. Wir wollen mit eigenen Händen dafür sorgen, dass wir etwas gegen die kahlen Stellen bei uns im Wald machen – Stichwort: Aufforstung. Wir werden Bäume pflanzen, so dass wir sehr konkret einen kleinen Beitrag für unseren Wald machen werden.

Merkt Euch beide Termine vor, es wäre super, wenn wir viele Leute aus dem Dorf dort begrüßen könnten.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ Historischer Vortrag Mitte April / Anfang Mai

Wer genau gelesen hat, der hat gesehen, dass für den 16. März der historische Vortrag zu Schlachten in und um Lautzenbrücken herum stattfinden sollte. Dieser muss aufgrund organisatorischer Umstände ein wenig geschoben werden. Also, aufgeschoben, nicht aufgehoben. Wir halten euch auf dem laufenden, sobald der konkrete Termin gefunden ist.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ Kinderbasar Frühling-Sommer-Ausgabe

Und es geht schon wieder los, die nächste Ausgabe des Kinderbasars in Lautzenbrücken steht an. Der Nummernverkauf hat begonnen, also schnell zuschlagen. Und genau gelesen: Die Frauen vom Organisationsteam haben sich wieder etwas ganz Besonderes einfallen lassen – das Late-Night-Shopping am Abend vorher, tolle Idee und schwupp ist der Kinderbasar gleich noch ein Stückchen attraktiver und spannender.

ACHTUNG !!
Late-Night Shopping
am 13.04.2024 vom
20-22 Uhr mit Sekt und
Fingerfood im Foyer



Kinderbasar Lautzenbrücken Frühling-Sommer- Basar

Sonntag, den 14. April 2024
13.00 Uhr – 15.00 Uhr
Schwangere ab 12.30 Uhr
(bitte Mutterpass mitbringen)
Mehrzweckhalle Lautzenbrücken

Verkauft wird gut erhaltene und saubere Frühjahrs- und Sommerkleidung (Gr. 50-176), Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Kinderwagen, Autositze, Umstandsmode, Erstlingsausstattung usw.

Wer mitmachen möchte, bitte folgendes beachten:

Pro Nummer können 35 Teile abgegeben werden. Die Gebühr hierfür beträgt 2,00€ und ist bei Abgabe zu zahlen. 10 % der Einnahmen und der Erlös vom Kuchenverkauf werden gespendet.
Nummernvergabe und Info erhaltet Ihr ab dem **02.03.2024** bei **S. Neeb- Schrupp** unter 0151/40764040 oder **K. Held** unter 0171/7936548 per Whats App oder per E-Mail: **Kinderbasar-Lautzenbruecken@gmx.de**

Abgabe der Kinderartikel: **Samstag, den 13.04.2024**
11.00 Uhr- 12.00 Uhr
Mehrzweckhalle Lautzenbrücken

Mit Kuchenverkauf zum Mitnehmen.

Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Facebook-Seite: Lautzenbrückener Kinderbasar

Foto: Katrin Held


Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax

 dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968
E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Bürgerinformation zur Sitzung des Gemeinderates vom 25.01.2024

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde

Schriftlich wurden keine Fragen eingereicht, auch von den Zuhörern werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 2: Forstangelegenheiten

a) Bekanntgabe Betriebsergebnis 2022

b) Forstwirtschaftspläne 2024

c) Festlegung Brennholzpreise 2024

a) Bekanntgabe Betriebsergebnis 2022

Frau Breyer stellt das Betriebsergebnis für das Jahr 2022 vor. Es wurde ein positives Ergebnis i.H.v. 94.153,62 € ausgewiesen. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

b) Forstwirtschaftspläne 2024

Frau Breyer erläutert dem Gemeinderat die Forstwirtschaftspläne für das Jahr 2024. Dieser weist ein negatives Ergebnis i.H.v. 10.986,- € vor. Einstimmig stimmt der Gemeinderat dem Forstwirtschaftsplan 2024 in seiner vorgestellten Form zu.

c) Festlegung Brennholzpreise 2024

Der Gemeinderat beschließt, die Brennholzpreise im Jahr 2024 nicht zu ändern (Weichholz 42 €, Hartholz 60 €, gerissenes Hartholz 80 €).

Zum Abschluss des TOP verabschiedet der Vorsitzende Frau Breyer, bedankt sich für die stets gute Zusammenarbeit und wünscht ihr auch im Namen des Gemeinderates für die weitere private und berufliche Zukunft alles Gute.

Tagesordnungspunkt 3: Aufgabenübertragung der Strom- und Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage.

- Die Ortsgemeinde Mörlen überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vergabeabschlüsse bei Strom- und Gaslieferverträgen ab 01.01.2023.
- Die Ortsgemeinde Mörlen überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz.

Tagesordnungspunkt 4: Verkehrssicherungsmaßnahmen Sportplatz/Grillhütte

Der Vorsitzende informiert über den Erdbeben am Sportplatz (festgestellt am 02.01.24). Nach einer Besichtigung erklärt sich die Untere Wasserbehörde für nicht zuständig. Die Verkehrssicherungspflicht für die Grillhütte und den Sportplatz liegt bei der Gemeinde. Es muss vor der Abbruchkante ein Zaun mit Übersteigschutz installiert werden. Nach Beratung ermächtigt der Gemeinderat einstimmig den Vorsitzenden, in Absprache mit den beiden Beigeordneten, nach Einholung von mehreren Angeboten (ca. 120 Meter Stabmattenzaun 2 Meter hoch) den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 5: Kenntnissgaben / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat zu den nachfolgenden Themen:

- Bei den Vorbereitungen zum Haushaltsplan 2024, wird ein Defizit im Ergebnis- sowie im Finanzhaushalt erwartet. Dieses wird aller Voraussicht nach dazu führen, dass die liquiden Mittel der Ortsgemeinde zum Jahresende aufgebraucht sind.
- Der Finanzmittelbestand zum 31.12.2023 betrug 234.487,69 €.
- Die Kreisumlage steigt um 2 % auf 42 %. Die Erhöhung wird den Gemeindehaushalt mit zusätzlichen rund 20.000,- € belasten.
- Die ca. 170 – 180 Jahre alte Weißtanne in der Nähe der Waldkreuzung In Richtung Kirburg ist dem letzten Sturm zum Opfer gefallen.
- Für die Arbeiten an der Benjeshecke vom 11. bis 13. Januar sind Gesamtkosten für Baggermiete, Greifer, Transport und Reinigung, Diesel und Kosten Gemeindearbeiter (17,5 Stunden) von rund 1.600,00 € entstanden.
- PV-Anlage Kindergarten Norken-Mörlen: Die PV-Module sind montiert, zwischenzeitlich ist die beauftragte Firma insolvent. Es liegt eine Vertragserfüllungsbürgschaft vor. Mit Zustimmung der beiden Trägergemeinden wird das nächstbietende Unternehmen die Anlage zu den gleichen Konditionen fertigstellen.

- g) Als Ausgleichsmaßnahme für den beim Straßenausbau beschädigten Baum in der Schulstraße (Versicherungsfall) wurden fünf neue Bäume am Friedhof gepflanzt.
- h) Der Vorsitzende informiert über die bisher entstandenen Kosten für den Winterdienst.
- i) Es wurde eine illegale Verrohrung der „Schwarzen Mörle“ festgestellt. Die Untere Wasserbehörde prüft in Absprache mit der Kreisverwaltung Altenkirchen, wer der Verursacher ist.
- j) Rückblick Weihnachtsmarkt
- k) Der Termin für die Aktion „Saubere Landschaft“ ist am 13.04.24

B: Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 6: Jagdangelegenheiten

Tagesordnungspunkt 7: Pachtangelegenheiten

Tagesordnungspunkt 8: Grundstücksangelegenheiten

C: Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 9: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Da keine Zuhörer mehr anwesend sind, entfällt die Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil.

Zu 6) Einem Antrag als Mitpächter im neuen Jagdpachtvertrag wurde zugestimmt.

Zu 7) Eine Teilfläche der Viehweide vor dem Nauberg wurde neu verpachtet.

Zu 8) Dem Ankauf von mehreren Grundstücken wurde zugestimmt.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Save the Date! „Aktion Saubere Landschaft“

Die kreisweite Sammelaktion findet am 13.04.2024 statt. Bitte merken Sie diesen Termin vor. Es werden wieder viele helfende Hände benötigt um unsere Umwelt von allerlei Unrat zu befreien.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Termine im März

09.03. Jahreshauptversammlung Kirmesgesellschaft

16.03. Jahreshauptversammlung Feuerwehr

17.03. Sonntagscafé

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SPD Mörlen-Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26

Telefon 02661 939457

Mobil 0171 1284215

E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Einladung zum Diavortrag am 12.03.2024 um 17:00 Uhr im Bürgerhaus Kirchstr. 7 Neunkhausen

In Anbetracht unserer Aktion „Weihnachtsfreude im Schuhkarton“ möchten wir alle interessierten Spender und Unterstützer zu einem Diavortrag einladen. Unsere Päckchen werden von der Bibel- und Missionshilfe Ost e.V. in Weitfeld weitergeleitet. Berichtet wird über die Arbeit der Missionshilfe und die Verteilung unserer Päckchen an die Kinder.

Die gewohnte Frauenstunde um 15:00 Uhr fällt aus!!

Über eine zahlreiche Teilnahme freuen sich die Frauen der Frauenstunde Neunkhausen/Mörlen.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell

freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12

Telefon 02661 939556

Mobil 0160 97331615

E-Mail gemeinde@nisterau.de

Internet www.nisterau.de

■ Aufstellen des Grüncontainers

Liebe Mitbürgerinnen Mitbürger der Ortsgemeinde Nisterau, so langsam kündigt sich der Frühling auch im schönen Westerwald und damit auch in unserer Ortsgemeinde an. Das bedeutet, dass von Hobbygärtnern bis hin zu professionellen

Herzliche
Einladung:

**Mörlener
Bürgertreff**

Sonntag, 17. März 2024

15:00 Uhr Sonntagscafé

Bürgerhaus Mörlen
Schulstraße 9
57583 Mörlen
www.moerlen-westerwald.de



■ Nutzung Benjeshecke

Ab sofort ist die Nutzung der Benjeshecke nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Wir bitten dies zu beachten. Melden Sie sich im Bedarfsfall beim zuständigen Mitarbeiter der Gemeinde. (Jonas Arndt Telefonnummer 0175-1666270). Ablagerungen sind nur noch in Anwesenheit des Mitarbeiters möglich, daher ist eine frühzeitige Terminabsprache unbedingt notwendig.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Gründaumenmenschen wahrscheinlich schon viele in den Startlöchern stehen, um Haus und Hof, sowie Garten und Gärtchen für den Frühling vorzubereiten.

Auch in diesem Jahr möchte die Ortsgemeinde allen Nisterauer und Nisterauerinnen das Angebot eines grünen Containers stellen. Er wird wohl in den nächsten 14 Tagen wieder aufgestellt werden, und dann wieder samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet sein.

Markus Schell, Ortsbürgermeister

■ In Nisterau wird wieder gepflanzt

Für alle Nisterauerinnen und Nisterauer mit mehr oder weniger grünen Daumen, gibt es hier schon mal einen Termin, den man sich merken sollte: Am Samstag, den 16.03.2024 wollen wir gern da weiter machen, wo wir das letzte Jahr aufgehört haben.



Foto: Markus Schell

Wir würden uns dann im Mühlflur bei der Gerätehalle vom Waldemar Kechter um 10:00 Uhr treffen.

Um diese Umweltaktion besser planen zu können, bitte ich alle Interessierten um eine formlose, aber verbindliche, Voranmeldung. Grund dafür ist, dass wir zusätzlich alle Helferinnen und Helfern zu einem kleinen Imbiss danach einladen möchten.

Es sind zum Teil bereits Spaten und andere Geräte vorhanden. Dennoch wäre es schön, wenn sich die Unterstützerinnen und Unterstützer, die helfen möchten, falls möglich, zusätzlich einen Spaten mitbringen könnten.



*Forstamt Rennerod
Markus Schell, Ortsbürgermeister*



Nisteral

Amtliche Bekanntmachungen

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Christian Benner**

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516

Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet www.nistertal-westerwald.de

Dorferneuerung
Nistertal

KINDER UND JUGENDTREFF

21.03.24

PIZZA UND GETRÄNKE
IM BÜRGERHAUS

Wir möchten gerne von euch wissen:
Was wünscht ihr euch für euer Dorf?

KINDER
ab ca. 6 Jahre

JUGEND
ab ca. 13 Jahre

**VON 17:00
BIS 18:30**

**VON 18:30
BIS 20:00**

Es lädt ein: Euer Ortsgemeinderat

Stadt-Land-plus GmbH

DORFMODERATION NISTERAL

EINLADUNG

FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER

14.03.24

19 UHR

Treffpunkt: Bürgerhaus

UMWELT und INFRASTRUKTUR

Bei diesem Termin werden wir die Themen Umwelt und Infrastruktur (Natur, Klimaschutz, Versorgung) mit Ihnen gemeinsam erörtern und Handlungsbereiche definieren.

Sie kennen Ihren Ort am besten, deshalb sind Ihre Mithilfe und Ideen gefragt:
Was kann wie verbessert werden?

Es laden ein:
Die Ortsgemeinde Nistertal und das
Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH

Stadt-Land-plus GmbH

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Nistertal

Der Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde Nistertal wird zu einer Sitzung auf Mittwoch, 13. März 2024, 19:15 Uhr in das Bürgerhaus Nistertal, Am Sportplatz 4a, Nistertal eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Investitionen
2. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2024 (Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat)
3. Verschiedenes

Christian Benner, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Nachlese

Wenn das mal kein schöner Erfolg ist!

Der Nachhaltigkeitsnachmittag im Kleinen Museum in Nistertal, der unter dem Motto stand: „Dot konne ma noch nomme - dot muss net fort“, zog Alt und Jung in den Bann.



Die Kinder „krosten“ in der großen Knopfkiste und nähten die gefundenen Schätze zu wunderschönen Jeans-Armbändern. Aus Wollresten wurden Schlüsselanhänger gehäkelt, Streichholzschachteln verwandelten sich in kleine Kunstwerke, Eierkarton musste für die Osterdeko erhalten und aus alten Milchtüten entstanden Pflanzgefäße! Jung und Alt hatten viel Spaß und es konnten einige neue Talente für unsere Handarbeitsstunde

(jeden 2. Und 4. Dienstag im Monat) geworben werden!



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth

donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003
Mobil 0175 3304777
E-Mail info@norcken.de

■ Seniorenfeier am Sonntag, den 10.03.2024

Das Programm startet um 14:30 Uhr. Die Ortsgemeinde freut sich auf viele Gäste. Wer abgeholt werden möchte, kann sich unter der 02661-6003 melden.

■ 7 Auerns öffnet am 08.03.2024 zum letzten Mal

Am vergangenen Freitag fanden sich bei guter Stimmung über 40 Besucher im Sportlerheim zum „7 Auerns“ ein. Aufgrund der geplanten Neueröffnung der Gaststätte in Norcken findet „7 Auerns“ dann bis auf Weiteres nicht mehr statt. Letzter Öffnungstermin ist am 08.03.2024.

■ Termine 2024

- 10.03. Seniorenfeier im Dorfgemeinschaftshaus
13.04. Aktion Saubere Landschaft Grillhütte
04+05.05. Jubiläum FC am Sportplatz

- 12.05. Trödelmarkt am Sportplatz
08.-10.06. Kirmes am Festplatz
09.06. Wahlen Dorfgemeinschaftshaus
13.07. Sommerfest Schule und Kindergarten Dorfgemeinschaftshaus
28.07. Trödelmarkt am Sportplatz
15.09. Trödelmarkt am Sportplatz
02.11. Aktion Sauberes Norcken Grillhütte
12.11. Martinszug Grillhütte
30.11. Weihnachtsmarkt Weiherplatz
08.12. Adventssingen Dorfgemeinschaftshaus
Terminänderung Sommerfest auf den 13.07.2024

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Freiwillige Feuerwehr Norcken

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Am Freitag, den 15.03.2024 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Norcken statt. Eingeladen sind **alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie jene die es werden möchten**. Die Hauptversammlung beginnt um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Norcken. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Norcken!



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Vertreters des Ortsbürgermeisters (Sven Regner, 1. Beigeordneter)

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil 1. Beigeordneter 0175-9669227
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Stockhausen-Ilfurth für das Jahr 2024 vom 01.03.2024

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung am 13.02.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf **571.920 Euro**
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf **615.220 Euro**
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag **-43.300 Euro**

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf **-24.100 Euro**
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf **8.300 Euro**
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **138.500 Euro**

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **-130.200 Euro**
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **154.300 Euro**

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Mittel aus der Einheitskasse werden nicht beansprucht.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|-----------------------|------------------|
| - Grundsteuer A | 345 v. H. |
| - Grundsteuer B | 465 v. H. |
| - Gewerbesteuer | 380 v. H. |

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

| | |
|--|--------------------|
| - für den ersten Hund | 50,00 Euro |
| - für den zweiten Hund | 80,00 Euro |
| - für jeden weiteren Hund | 130,00 Euro |
| - für den ersten gefährlichen Hund | 600,00 Euro |
| - für jeden weiteren gefährlichen Hund | 600,00 Euro |

§ 6 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 betrug 1.122.689,32 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt 1.124.559,32 Euro und zum 31.12.2024 1.081.259,32 Euro.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 5.000 Euro überschritten sind.

§ 8 Einzelveranschlagung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 5.000 Euro sind einzeln im Teilfinanzhaushalt oder in einer Investitionsübersicht darzustellen, ebenso solche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken.

*Ortsgemeinde Stockhausen-Ilfurth
Stockhausen-Ilfurth, 01.03.2024
Sven Regner, Erster Beigeordneter*

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 2 GemO der Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 14.02.2024 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 11.03.2024 bis 19.03.2024 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, Zimmer 304, öffentlich aus.

In der genannten Zeit kann der Haushaltsplan auch während der Dienststunden des Ortsbürgermeisters in Stockhausen-Ilfurth eingesehen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdnutzung 2024 nicht auszuzahlen; er ist im Haushaltsplan 2024 veranschlagt.

*Stockhausen-Ilfurth, 01.03.2024
Sven Regner, Erster Beigeordneter*

■ Osterbasteln in Stockhausen-Ilfurth

In diesem Jahr möchten wir nach dem großen Erfolg beim Weihnachtbasteln mit den Kindern unserer Ortsgemeinde gemeinsam etwas für das kommende Osterfest basteln.

*Bild von Rebekka D auf Pixabay
- opensource*



Dazu laden wir alle Kinder zwischen 2 und 10 Jahren und deren Eltern am 16.03.2024 ab 14:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus ein. Bitte bringt dafür eine

Schere und einen Kleber mit.

Natürlich haben wir am Nachmittag auch für Verpflegung gesorgt. Lasst Euch überraschen!

Damit wir besser planen können, meldet euch doch bitte bis zum 10. März 2024 mit einer kurzen WhatsApp Nachricht bei Jenni Müller unter 0171/8706267 an.

Wir freuen uns auf Euch!

■ Kommunal- und Europawahl am 09.06.2024 - Einladung zur Informationsveranstaltung

Wie vielleicht dem einen oder der anderen bereits bekannt ist, finden am 09. Juni 2024 sowohl Kommunalwahlen (Orts-gemeinderat, Bürgermeister/in, Verbandsgemeinderat, Kreistag) als auch Europawahlen statt.

In unserem Dorf wird der Gemeinderat voraussichtlich wieder – mir ist bislang nichts von Wahllisten bekannt – durch Mehrheitswahl gewählt werden. Unser Gemeinderat besteht aus 8 Mitgliedern. Jede/r Wähler/in kann auf dem Wahlzettel für den Gemeinderat bis zu 8 wählbare Personen notieren.

Die Ratsmitglieder müssen mindestens 18 Jahre alt und wenigstens 3 Monate in Stockhausen-Ilfurth gemeldet sein. Mitglieder des Rates werden dann die 8 Personen, die bei der Wahl die meisten Stimmen erhalten haben.

Wir suchen Interessierte, die gerne als Ratsmitglied die Geschichte der Gemeinde mitgestalten möchten. Damit die Wahl und die spätere Auszählung geordnet verlaufen, wäre es sinnvoll, dass sich Bewerber/innen zum Gemeinderat bis zum 16. März 2024 bei mir – ich bin kraft Gesetzes Gemein-dewahlleiter für die Wahl des Gemeinderates – melden. Die Nummer ist ja in jedem Wäller Blättchen veröffentlicht. Die Namensliste wird dann später bekannt gemacht.

Ich lade außerdem zusammen mit weiteren aktuellen Ratsmitgliedern Interessierte an der Ratstätigkeit, aber auch ganz allgemein Bürgerinnen und Bürger ein, um am **Dienstag, 12.03.2024** im Dorfgemeinschaftshaus **ab ca. 19:15 Uhr** – nach der Sprechstunde – eine kleine Einführung in die Tätigkeit des Gemeinderates zu geben. Wer mag, kann gerne kommen.

Zudem werden auch ehrenamtliche Wahlhelfer/innen für unser Wahllokal in der Schulstraße gebraucht – auch insoweit bitte ich um Mitteilung an mich, wenn Interesse besteht. Zwar haben diese Aufgabe in der Vergangenheit regelmäßig die bislang gewählten Mitglieder des Gemeinderates wahrgenommen. Wir sind aber offen für Neues!

Ihr/Euer Sven Regner

*1. Beigeordneter und Gemeindegewahlleiter
für den Ortsgemeinderat*

■ Fundsachen

Im Oktober und November 2023 wurden an Spielplatz beim DGH verschiedene Kindersachen und ein Turnbeutel gefunden:



Foto: Gemeinde Stockhausen-Ilfurth

Bis jetzt hat sich niemand gemeldet, der diese Sachen vermisst. Eine Abholung kann dienstagsabends in der Sprech-

stunde erfolgen. Außerdem bin ich normalerweise auch samstagsvormittags ab ca. 10:30 Uhr im Bürgermeisterbüro. Wenn bis Samstag, 23.03.2023 keine Abholung erfolgt, werde ich die Sachen zum Fundbüro an die Verbandsgemeinde geben.

Ihr/Euer Sven Regner, 1. Beigeordneter



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail info@unnau.de
Internet: www.unnau.de

Wir gratulieren

Am **10. März 2024** vollendet
Frau Irma Gehann
ihr **80.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Unnau und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Iris Wagner

Ortsbürgermeisterin

Andreas Heidrich

Bürgermeister

■ Kommunalwahl 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 09.06.2024 werden u.a. die Kommunalwahlen durchgeführt. In diesem Zuge wird ein neuer Gemeinderat gewählt. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Unnau besteht aus 16 Ratsmitgliedern. Die Ratsmitglieder müssen mindestens 18 Jahre alt sein und wenigstens 3 Monate in Unnau gemeldet sein. Wer Interesse hat, als Ratsmitglied aktiv an der Gestaltung unserer Ortsgemeinde teilzuhaben und maßgeblich an Entscheidungen zum Wohle unserer Gemeinde mitwirken möchte, **der kann sich bis zum 05.04.2024 in der Sprechstunde oder per E-Mail (info@unnau.de) bei mir melden.** Für Fragen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung. Wir freuen uns auf viele Interessenten.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Aktuelles Geschehen in der Ortsgemeinde Unnau

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Jahr 2024 ist bereits mehrere Wochen fortgeschritten und auch die Ortsgemeinde Unnau hat im Jahr 2024 wieder Vieles geplant um unseren Ort lebenswert zu erhalten. So wurde in der Gemeinderatssitzung vom 27.02.2024 der Haushaltsplan für das Jahr 2024 beschlossen, welcher vorher umfassend im Bauausschuss und auch im Haupt- und Finanzausschuss vorberaten wurde. Der Haushaltsplan sieht u.a. Investitionsausgaben von rd. 1.000.000 € in unseren drei Ortsteilen vor. Neben den üblichen Unterhaltungsausgaben und Sachaufwendungen sind folgende, größere Maßnahmen geplant:

Sanierung der Concordiahalle

Nachdem der Gastraum der Concordiahalle im Jahr 2022 saniert wurde, soll nun im Jahr 2024 der komplette Toiletten- und Umkleidebereich saniert werden. Des Weiteren soll der ca. 40 Jahre alte und teilweise beschädigte Sportboden samt Unterbau in der Sporthalle sowie dem angrenzenden Geräteraum ersetzt werden. Der Gemeinderat hatte bereits im Jahr 2022 entsprechende Beschlüsse auf den Weg gebracht und das Bauvorhaben im Rahmen der Sportstättenförderung, ein Investitionsprogramm des Landes Rheinland-Pfalz, welches bis zu 40 % der Gesamtkosten bezuschusst, angemeldet. Umso erfreulicher ist es, dass wir mit dem Bau-

vorhaben in der diesjährigen Förderperiode berücksichtigt werden und wir im Dezember 2023 einen Bewilligungsbescheid vom Land Rheinland-Pfalz mit dem Höchstförderersatz von 40 % erhalten haben. Die Gesamtkosten betragen inkl. aller Nebenkosten rd. 620 000 €, wovon somit 236 000 € vom Land Rheinland-Pfalz übernommen werden.

Die Ortsgemeinde Unnau sieht in der Sanierung eine sinnvolle Investition, da der Zustand der Concordiahalle mittlerweile nach nunmehr 40 Jahren Nutzung „in die Jahre gekommen ist“. Aktuell können erhebliche Mängel im sanitären Bereich sowie in der Beschaffenheit des Hallenbodens und der Prallwände festgestellt wurden. Der Hallenboden wurde bereits mehrfach punktuell repariert und die Spielfeldmarkierungen sind aktuell an vielen Stellen abgelöst. Dadurch entstehen Unebenheiten in der Oberfläche des Bodens. Die Dämpfung entspricht nicht mehr den aktuellen Normen. Die Sanierung des Bodenaufbaus ist angezeigt und unumgänglich. Die Prallwände weisen keinen ausreichenden Kraftabbau auf und entsprechen nicht den Anforderungen der Unfallkasse, insbesondere bezüglich Klemmstellen. Daher soll die Prallwand ausgetauscht werden. Ähnlich zeigt sich die Situation in den Toiletten und Umkleideräumen. Hier wurden Ausblühungen in den Nassräumen festgestellt, die möglicherweise von Fugenrissen oder defekten Abdichtungen herrühren, dazu kommen veraltete sanitäre Installationen (Waschbecken, WC, Urinal, Armaturen) sowie schadhafter Fliesenbelag in allen Räumen.

Die Ortsgemeinde Unnau sieht aus den v. g. Gründen eine Sanierung als unabdingbar an und erhofft sich dadurch einen erheblichen Mehrwert für unsere Ortsgemeinde, da die Concordiahalle als Mehrzweckhalle und genehmigte Versammlungsstätte eine große Bedeutung für das Dorfgeschehen hat. Regelmäßig finden sowohl Sportnutzung aller Altersstufen als auch gesellschaftliche Veranstaltungen statt.

Der Hallenbereich wird täglich für den Schulsport der Grundschule Unnau und für das Bewegungs-Angebot unserer Kindertagesstätte genutzt.

Auch vielfältige Sportangebote der örtlichen Vereine finden nahezu täglich statt. So führt die Freiwillige Feuerwehr Unnau wöchentlich Sportangebote für ihre Mitglieder durch und der Sportverein, der SV Unnau, nutzt die Halle für Gruppen aus allen Abteilungen (Fußball, Turnen, Body-Fit, Tanzen und Tischtennis)

Die Bauarbeiten sollen bis zum 30.06.2025 beendet sein.

Sanierung des Bauhofdaches

Das Dach unseres gemeindeeigenen Bauhofes in der Brunnenstraße ist mittlerweile durch das Alter von rd. 40 Jahren ebenfalls „in die Jahre gekommen“ und weist mehrere undichte Stellen auf.

Das Dach soll erneuert werden, den Auftrag hierfür führt die Firma Frank Benner Bedachungen aus Unnau aus. Nach erfolgter Dachsanierung soll das Bauhofgebäude mit einem neuen Außenanstrich versehen werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen rd. 45 000 €.

Gemeindestraßen und Fußwege

Auf Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger, insbesondere aus dem Ortsteil Stangenrod, soll das gepflasterte Teilstück Unnauer Straße/ Ecke Bornstraße asphaltiert werden. Das Pflaster weist seit geraumer Zeit diverse Unebenheiten und Höhenunterschiede auf, welche u.a. die Verkehrssicherheit gefährden.

Ebenfalls asphaltiert werden soll ein Teilstück neben der Friedhofshalle im Ortsteil Stangenrod, so dass unsere Gemeindefahrzeuge „trockenen Fußes“ um die Friedhofshalle fahren können und nicht wie derzeit Spurrillen in den Grabfeldern hinterlassen.

Auf dem Fußweg Unnau- Stangenrod sollen im Jahr 2024 Ersatzpflanzungen in Form von Obstbäumen vorgenommen werden sowie der Holzboden der Fußgängerbrücke auf Höhe der Raiffeisen- Waren- Zentrale getauscht werden, da dieser marode ist.

Eine Straßenbaumaßnahme ist für das Jahr 2024 nicht geplant.

Sportplatz

Das Sportlerheim soll im Jahr 2024 baulich erweitert werden. Geplant ist der Anbau einer Garage um so dringend benötigten Lagerplatz zu schaffen. Der Sportplatz wird mittlerweile neben dem SV Unnau als Teil der SG Alpenrod/ Lochum/ Nistertal/ Unnau ebenfalls von einem zweiten ortsansässigen Verein bespielt. Neben der baulichen Erweiterung ist eine Sockelabdichtung des Sportlerheims und die Überprüfung der Flutlichtmasten geplant.

Bauhof:

Unser gemeindeeigener Bauhof wurde in den letzten Jahren maschinell gut ausgestattet. So wurden die letzten Jahre ein Kommunalschlepper mit Mulchgerät, diverse Werkzeuge sowie Rasenmäher angeschafft. Dieses Jahr ist im Haushaltsplan neben der Dacherneuerung der Erwerb eines Häckslers vorgesehen sowie eine Akku- betriebene Werkzeugausrüstung, um jederzeit flexibel Reparaturen durchführen zu können.

Kindertagesstätte:

Ebenfalls unsere Kindertagesstätte wurde in den letzten Jahren für rd. 500 000 € umfangreich umgebaut und erneuert und entspricht den aktuellen Anforderungen an das neue Kita- Gesetz. Hier stehen im Jahr 2024 keine größeren Investitionen an. Geplant ist die Anschaffung von zwei Wasserspendern für rd. 5 000 € sowie ein Schrank für die Wechselklamotten von rd. 3500 €. An dieser Stelle bedanke ich mich bei dem Team der Kita Villa Sonnenschein für ihre Arbeit zum Wohle unserer Kinder.

Freibad und Feuerwgerätehaus

Obwohl wir als Ortsgemeinde kein Träger sind freuen wir uns sehr über die Tatsache, dass es bei der **Sanierung des Freibades** mit großen Schritten voran geht und auch der **Anbau des Feuerwgerätehauses in Korb** begonnen hat. Hierfür bedanken wir uns bei den Gremien der Verbandsgemeinde und der Marienbad GmbH für die entsprechend gefassten Beschlüsse, welcher unserer Ortsgemeinde zu Gute kommen.

Neben den v. g. größeren Investitionen geschieht auch im „laufenden Geschäft“ viel in unserer Ortsgemeinde. Die letzten Wochen haben unsere Bauhofmitarbeiter fleißig Gehölzpflege durchgeführt.

In den nächsten Wochen ist es u.a. geplant die Gräber wo die 30- jährige Ruhezeit abgelaufen ist zu entfernen und die Grabfelder entsprechend einzusäen. Darüber hinaus soll der Albrechtbrunnen in der Brunnenstraße ertüchtigt werden.

Unsere Bauhofmitarbeiter sind jederzeit bemüht die Gemeindeimmobilien und Gemeindeplätze in einem guten Zustand zu erhalten.

Ich bedanke mich hierfür herzlich bei Peer Schlosser und Maik Burbach für ihre gute Arbeit in unserer Ortsgemeinde. Ebenfalls bedanke ich mich bei den Rüstigen Rentnern aus dem Ortsteil Stangenrod, die hier regelmäßig Gemeindeimmobilien und Plätze ertüchtigen und pflegen.

Die nächsten von der Ortsgemeinde durchgeführten Veranstaltungen lassen auch nicht mehr allzu lange auf sich warten. Am 09.03.2024 findet der **Kleider- und Spielzeugbasar** in der Concordiahalle statt. Am 13.04.2024 startet ab 9:30 Uhr die **Aktion Saubere Landschaft**, hierzu werde ich nochmals rechtzeitig einladen. Am 27.04.2024 soll ein **Frühstück Ü 65** stattfinden, diesen Termin können sich alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren schon notieren, die Veranstaltung wird bis dahin noch mehrfach beworben.

Neben den Gemeindeveranstaltungen finden dieses Jahr auch wieder diverse andere Veranstaltungen statt. An dieser Stelle bedanke ich mich auch bei unseren ortsansässigen Vereinen und der Freiwilligen Feuerwehr, welche ein breites Spektrum an Aktivitäten und Veranstaltungen anbieten und damit einen wichtigen Beitrag zum Dorfgeschehen leisten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie Sie meinen Ausführungen entnehmen können geschieht auch im Jahr 2024 wieder Einiges zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger in unserer Ortsgemeinde. Wenn Sie Anliegen haben, welche die Ortsgemeinde betreffen, so melden Sie sich gerne bei mir.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Erstellung einer Dorfchronik- wer ist dabei?

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, anlässlich des 1025- jährigen Jubiläums der Ortsgemeinde Unnau beabsichtigen wir eine Dorfchronik zu erstellen. Hierzu laden wir alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger am **19.03.2024 um 19:00 Uhr in den Gastrum** ein. Es wäre schön, wenn es viele Interessierte gäbe und wir freuen uns über alle, die geschichtsträchtige Unterlagen an dem Termin mitbringen könnten. Herr Wolfgang Gerz aus Oberrod wird ebenfalls an dem Termin teilnehmen. Herr Gerz hat beispielsweise die Chronik der Ortsgemeinde Hof verfasst.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SPD Mörlen-Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ Tischtennisfreunde Oberwesterwald

„Starke Doppelleistungen sorgen für gute Ergebnisse“
TTF Oberwesterwald II – VfL Dermbach 9:2

Nach einem Traumstart mit 5:0 Spielen war die Partie schon fast entschieden. Teamchef Basti Gehlbach hatte die Doppelschick gemischt und im vorderen Paarkreuz blieb er und Dorian Schumacher ungeschlagen, wobei Sie auch den stark eingeschätzten Sascha Schmidt entzauberten. In der Mitte gingen beide Spiele an die Gäste aber dafür hatten Daniel Kessler und Axel Wörsdörfer Ihre Gegner sicher im Griff und siegten locker. Am Ende stand ein klarer Heimsieg und weiterhin Platz 3 in der Tabelle mit 22:6 Punkten.

TTF Oberwesterwald IV – DJK Herdorf 5:5

Was kaum möglich schien wurde Realität, denn die eigentlich 2 Klassen tiefer spielenden Akteure der 4. Mannschaft knöpften den Gästen ein Unentschieden ab. Dabei entwickelte sich ein spektakulärer Spielverlauf mit einer 4:1 Führung, einem 4:5 Zwischenstand und einem gerechten Unentschieden am Ende. Nach gewonnen Doppeln sorgten Leon Lieback und Patrick Brenner für die Führung und im letzten Spiel des Tages sorgte David Schweitzer nach 0:2 Satzrückstand noch für den umjubelten 3:2-Satz-Sieg und das damit verbundene Remis.

TTF Oberwesterwald V – SSV Nisterberg 8:2

Wenn der Tabellenführer auf den punktgleichen Tabellenzweiten trifft ist eigentlich mit einer knappen Partie zu rechnen.

Doch auch hier glänzten die Doppel mit einer 2:0 Führung und anschließend waren Samy Stühn, Patrick Brenner und Leon Lieback Ihren gegnern überlegen und schraubten das Ergebnis in die Höhe.

Mannschaftsführer Michael Betz war stolz auf seine Jungs und nun führt man die Tabelle wieder alleine an.

SV Alsdorf III – TTF Oberwesterwald VII 8:2
Ersatzgeschwächt konnte die 7. Mannschaft in Alsdorf nicht viel ausrichten. Aber zumindest Christian Märzhäuser und Noah Heinzmann betrieben Schadensbegrenzung und gewannen je ein Einzel.

TTC Hornister I – Jugend III 4:6
Im Doppel waren Julia Dikow/Stefan Aab erfolgreich und Julia blieb ebenso wie Emir Altay auch in allen Einzeln ungeschlagen. Den fehlenden Punkt zum Auswärtssieg konnte dann Joshua Pfeifer beisteuern

Jugend I – TTC Wirges 4:6
Am Sonntagmorgen wollte die 1. Jugendmannschaft gegen Wirges unbedingt punkten. Theo Schneider ging voran und gewann seine Spiele. Auch David Schäfer war einmal erfolgreich und erst nach dem 4:4 Zwischenstand drehte sich das Match

■ TuS Eichenstruth/Großseifen 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung 2024

Hiermit werden alle Vereinsmitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 15. März 2024 um 19.00 Uhr ins Bürgerhaus Großseifen** eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Abteilungen
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Wahl eines Versammlungsleiters
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Neuwahlen der Kassenprüfer
9. Sonderbeitrag Abteilung „Alte Herren“
10. Beitragsfestsetzung auf Mindestbeitrag Sportbund Rheinland
11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
12. Kenntnissgaben/Verschiedenes

Es lädt ein: Der Vorstand

■ Deutscher Psoriasis Bund e.V. Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

Treffen zum Erfahrungsaustausch am Mittwoch den 20.03. um 19:00 Uhr in der „Gemeindehalle kleiner Saal“ Alte Straße 2, 56271 Mündersbach. Dazu sind alle Betroffenen mit Schuppenflechte, die sich über ihre Erkrankung informieren oder mit anderen austauschen wollen, auch gerne mit Partnern herzlich willkommen.

Info; Manfred Greis 02680/8024, Dirk Filter 02686/987441, Heidi Huber 02624/8718



**14.03.
19:00 UHR
NEUNKHAUSEN**

SPD VOR ORT...
...GRUNDSCHULE NEUNKHAUSEN

Der Ortsvereinsvorstand und einige Mitglieder der SPD Verbandsgemeinderatsfraktion informieren sich über Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen.

SPD Soziale Politik für Dich.
SPD-MÖRLÉN.DE

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Spendenübergabe an den Förderverein der Grundschule Neunkhausen

Bereits Mitte Januar startete die große Pause an der Grundschule Neunkhausen mit einem schönen Ereignis: Der Schullelternbeirat, vertreten durch Frau Lenz, Frau Heber, Frau Trippler und Frau Wallmeroth, überreichte auf dem Schulhof stellvertretend dem Vorsitzenden unseres Fördervereins, Herrn Meinhardt, eine Spende von 618,20 €.



Diese tolle Spendensumme, die Herr Meinhardt dankend entgegennahm und von allen Kindern laut beklatscht wurde, kam durch das Engagement des Schullelternbeirats und vieler weiterer Eltern und Großeltern zustande, die für den Weihnachtsmarkt am 9.12.2023 in Langenbach b. Kirburg selbstgemachte Geschenke für den Verkauf gespendet hatten. Hinzu kam der Erlös von verkauftem Popcorn und Kakao. Die Schulgemeinschaft bedankt sich herzlich beim Schullelternbeirat sowie bei allen weiteren Eltern und Großeltern, die sich an dieser Weihnachtsaktion für unseren Förderverein in vielfältiger Weise eingebracht haben! Von der Spende sollen unter anderem neue Spielgeräte angeschafft werden, die die Kinder in den Pausen und am Nachmittag in der Betreuenden Grundschule nutzen können.

■ Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg Das Zillertal ruft

Skiexkursion des Ev. Gymnasiums Bad Marienberg

Bad Marienberg. Die Sportart Ski steht auf dem Lehrplan des Leistungskurs Sport am Evangelischen Gymnasium. Die Planung von Unterrichtseinheiten auch.

Blick auf das Zillertal



Demzufolge machten sich die Leistungskurse Sport, begleitet von Schüler*innen aller Könnensstufen ab Jahrgangsstufe 8, auf den Weg ins Zillertal.

Bei bestem Wetter um den Gefrierpunkt herum fanden die Kurse optimale Bedingungen vor: Neulinge absolvierten am Ende der sechstägigen Fahrt auch steile Abfahrten mit parallelen Schwüngen und Erfahrung hatten ihre Fähigkeiten weiter verbessert. Die Leistungskursler schlossen die Woche mit der ersten Prüfung in der Qualifikationsphase für die Abiturzulassung ab.

Sechs Skitage sind eine ungewohnte sportliche Belastung. Trotz einiger leichterer Blessuren kamen alle Teilnehmenden „auf eigenen Füßen“ wieder zurück in den Westerwald und in die Schule.

Die Skiexkursion entlässt vierzig mit der Kulturtechnik des Skifahrens vertraute Personen. Insbesondere die Neulinge besitzen nun eine Möglichkeit mehr, ihre Freizeit aktiv zu gestalten, haben sich etwas trauen müssen, um unter kontrol-

lierten Bedingungen Lernerfolge zu erzielen und wurden für dieses Wagnis belohnt. Erfahrungen, die bleiben und nicht mehr loslassen.



Gruppenbild im Schnee Foto: Bildrechte: Ev. Gymnasium / MüNi Niels Mühlbauer, StBo Boris Stein

■ UNESCO Grundschule Norken
Mitmachprogramm „Ostern früher“ im Landschaftsmuseum Hachenburg
Vom Eiersammeln, Eierdreschen und Eierspalten



Am Mittwoch, den 21.02.2024, ging es für uns Schülerinnen und Schüler der UNESCO Grundschule Norken mit dem Bus nach Hachenburg ins Landschaftsmuseum. Dort hatten unsere Lehrerinnen für uns das Mitmachprogramm „Ostern früher“ gebucht. In zwei klassengetrennten Gruppen erhielten wir eine altersentsprechende Führung durch das Museumsdorf und erfuhren mit Eiersammeln, Legenestern und zahlreichen Redensarten rund um das Ei viel über die Osterzeit im Westerwald vor über 100 Jahren. Mit zu dem Programm gehörte auch das Basteln eines Mosaik-Eis, welches wir als Geschenk für unsere Eltern anfertigten. Dazu haben wir kleine Mosaiksteinchen in Ei-Form auf eine Platte geklebt und das Ganze verfügt.

Den Schulvormittag haben wir dann am benachbarten Spielplatz im Burggarten ausklingen lassen, bevor wir von unseren Eltern abgeholt wurden. Finanziert haben wir einen Teil des Ausflugs von unseren Einnahmen vom Weihnachtsmarkt 2023.



Den Schulvormittag haben wir dann am benachbarten Spielplatz im Burggarten ausklingen lassen, bevor wir von unseren Eltern abgeholt wurden.

Finanziert haben wir einen Teil des Ausflugs von unseren Einnahmen vom Weihnachtsmarkt 2023.

(Nele A., Emma W. und M. Amelsberg)

Fotos M. Amelsberg

Kirchliche Nachrichten

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.
In der Trift 10, 57520 Langenbach
 Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;
 fcg.langenbach@ktkmail.de

-Anzeige-

BEYER
 Mietservice K G

Alle Berufe im Überblick

WIR BILDEN DICH AUS! 2024

■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach
 Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
 Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetstunde
 Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com,
 Tel. 0152/21849080

■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,
 E-Mail: pastor@nisterau.feg.de
 Weitere Informationen im Internet unter:
<http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst
 Gäste sind herzlich willkommen
 Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben:
<https://nisterau.feg.de/media/>



Herzliche Einladung...

... zum Werkstattkonzert in der FeG Nisterau.

MIT SABINE HEILMANN

Samstag, 09.03.24 um 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf einen tollen Chor mit wunderbaren Liedern.

Eintritt frei - Wir freuen uns über Spenden!

www.nisterau.feg.de
 FeG Nisterau, Bergweg 5, 56472 Nisterau



Frauenfrühstück

am 6.4.24 ab 9.00 Uhr
Freie Christliche Gemeinschaft
Wolfsteinstrae 9 - 57648 Unnau

Anmeldung bis 25.3.24 bei Gunda Grab,
Telefon 0178 4008236

Weil Du anders bist!

Was mich an Jesus fasziniert ist, dass er so oft anders reagiert, als ich reagieren würde. Er sieht dort hin, wo ich die Augen gerne verschließe. Er berührt, wo ich mich scheue. Er ist ehrlich, wo es mir schwerfällt und er liebt das, was mir nicht mehr liebenswert erscheint. Diese Tatsache fordert mich heraus und zeigt mir, dass ein Leben mit Jesus alles andere als trist, freudlos und langweilig ist. Was bedeutet das für mein Leben?

Referentin:

Katharina Isenburg

Jahrgang 1989, aufgewachsen in der Gefahrdetenhilfe "Wegzeichen", Krankenschwester, Arbeit im Rotlichtmilieu und Künstlerin

■ Neuapostolische Kirche

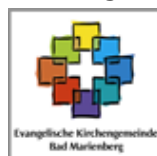


Gemeinde Hof/Westerwald,
Oststraße 2,
56472 Hof/WW
Gottesdienste:
Sonntag
10:00 Uhr

Mittwoch
20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.
Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitaten entnehmen Sie auf unserer Internetseite:
<https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Marienberg



Pfarrer
Die Pfarrstelle in Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, ist zurzeit vakant.
Die Vertretung übernimmt Pfarrer Karl Jacobi, Tel. (0160)1111720, Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen,

Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552, Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720
Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Peter Wagner, Telefon (02661) 5552

Gemeindebüro

uffnungszeiten: Mo, Di und Mi.: 09.00 - 12.00 Uhr,
Do.: 15.00 - 18.00 Uhr, Telefon (02661) 61506

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de
Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de
YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gottesdienste

Sonntag, 10.03.2024

09:30 Uhr Hof
11:00 Uhr Fehl-Ritzhausen – Feuerwehr-Gottesdienst
18:00 Uhr Bad Marienberg

Gruppen und Kreise

Freitag, 08.03.,

16:00 Uhr Intercrosse,
17:30 Uhr Jungschar

Dienstag, 12.03.

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 13.03.

15:00 Uhr Frauenstunde im ev. Gemeindezentrum Fehl-Ritzhausen

Freitag, 15.03.

16:00 Uhr Intercrosse,
17:30 Uhr Jungschar

Gemeindebrief

Wenn sie den Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg kostenlos in Papierform oder als E-Mail bekommen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro per Mail, telefonisch oder schriftlich zu melden.

■ Evangelische Kirchengemeinde Kirburg



Pfarramt:

Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,
Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de
uffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag, 10.03.2024

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Mittwoch, 13.03.2024

18.15 Uhr Friedensgebet/Passionsandacht im Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 14.03.2024

17.30 Uhr Mädchen- und Jungenjungschar,
19 Uhr Jugendkreis

Einladung zum Diavortrag am 12.03.2024 um 17 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Neunkhausen.

In Anbetracht unserer Aktion „Weihnachtsfreude im Schuhkarton“ möchten wir alle Interessierte, Spender und Unterstützer zu einem Diavortrag einladen. Berichtet wird über die Arbeit der Missionshilfe und die Verteilung der Päckchen an die Kinder. Die gewohnte Frauenstunde um 15 Uhr fällt aus! Über eine zahlreiche Teilnahme freuen sich die Frauen der Frauenstunde Neunkhausen/Mörlen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Unnau



Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau
Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Freitag, 08.03.

14.30 Uhr Kinderchor
19.00 Uhr Huttenabend

Sonntag, 10.03.

10.00 Uhr Gottesdienst – Wir feiern den ersten Gottesdienst nach der Innenrenovierung wieder in unserer Kirche.



56477 Rennerod · Hauptstraße 62
Tel. 0 26 64-91 28 96
Uhren · Schmuck · Trauringe

Lagerräumungsverkauf vom 01.03.-28.03.2024

ab **30%** auf alles

wegen Geschäftsaufgabe.

Bitte denken Sie an das Einlösen offener Gutscheine
und das Abholen von Reparaturen.

Im Anschluss werden die neuen Konfirmanden des Jahrgangs 2010 angemeldet.

Dienstag, 12.03.

20.00 Uhr Singkreis

Mittwoch, 13.03.

19.30 Uhr Gemeindetreff

Donnerstag, 14.03.

12.30 Uhr Mittagessen im Bistro

19.30 Uhr Jugendkreis

Freitag, 15.03.

14.30 Uhr Kinderchor

18.15 Uhr Jungenjungschar

Zum Mittagessen im Bistro melden Sie sich bitte bis spätestens Montag bei Sabine Koch-Rein unter Tel. 5143 an.

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg Bad Marienberg – Hachenburg – Hattert – Marienstatt – Merkelbach - Mörlen- Nistertal – Norken



Salzgasse 11, 57627 Hachenburg
E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de
Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg
(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12

Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nistertal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 08. 03.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Sa., 09. 03.

17:30 Vorabendmesse in Bad Marienberg (P. Guido)

So., 10. 03.

09:30 Gottesdienst in polnischer Sprache in Bad Marienberg

Mo., 11. 03.

10:00 Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Anna Margaretha“ in Bad Marienberg (Diakon Krämer)

11:00 Hauskommunion in Hahn

19:00 Probe des Chores „Psallite“ im Pfarrzentrum Bad Marienberg

Mi., 13. 03.

15:00 Senioren-Café im Pfarrzentrum Bad Marienberg - Herzliche Einladung!

19:30 Sitzung Ortsausschuss Bad Marienberg im Pfarrzentrum

Do., 14. 03.

16:00 Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Sonnenhof“ in Bad Marienberg (Diakon Krämer)

19:00 Heilige Messe im Dorfgemeinschaftshaus Hahn (Pfr. Wach); Amt für + Josef Krämer und verstorbene Angehörige

Fr., 15. 03.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchort Mörlen/Norken:

Fr., 08. 03.

17:30 Erstbeichte der Kommunionkinder im Pfarrheim Mörlen mit anschließendem Versöhnungsfest

Sa., 09. 03.

19:00 Vorabendmesse in Mörlen (Kaplan Engels)

Mo., 11. 03.

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 13. 03.

09:30 Hauskommunion in Neunkhausen und Norken

Do., 14. 03.

20:00 Elternabend zur Erstkommunion Mörlen im Pfarrheim (GR F. Ahr)

Sa., 16. 03.

19:00 Vorabendmesse in Norken (Pfr. Wach); Amt für ++ Eheleute Franzika und Paul Neeb und + Rudi Neeb, ++ Eheleute Johanna und Alfons Lixenfeld und + Norbert Lixenfeld; Jahresgedächtnis + Rita Schupp

Mo., 18. 03.

15:00 Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 20. 03.

19:00 Heilige Messe in Mörlen (Kaplan Engels)

Kirchort Nistertal

Fr., 08. 03.

16:30 Treffen der Kommunionkinder Nistertal im Dorfmuseum

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet – heute mit Vorlesepatin Carolin Cramer

Sa., 09. 03.

16:30 Läuten der Kapellenglocke in Nistertal (M. Schmitz)

So., 10. 03.

10:30 Amt in Nistertal (Kaplan Engels); Amt für + Johanna Baldus

18:00 Kreuzwegandacht in Nistertal

Di., 12. 03.

19:30 Probe des Projektchores für Ostern im Pfarrheim Nistertal

Mi., 13. 03.

09:00 Frauenfrühstück im Pfarrheim Nistertal

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

19:30 Sitzung des Ortsausschusses im Pfarrheim Nistertal

Fr., 15. 03.

16:00 Erstbeichte der Kommunionkinder Nistertal mit anschließendem Versöhnungsfest

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Informationen und Kontakt:

02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de,

Homepage: www.koeb-nistertal.bistumlimburg.de

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald



Zentrales Pfarrbüro Rennerod
02664/99200-0, Mo, Di, Do 10:00 - 12:00,
Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00, freitags geschlossen

Kontaktstelle **Elsoff**, Tel.: 02664/99200-50,
18.03. 16:00 -18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**,
Tel.: 02664/99200-24, **02.04.** 09:00-11:00

Kontaktstelle **Höhn**, Tel.: 02664/99200-18,
07.03., 21.03. 09:00-11:00

Kontaktstelle **Schönberg**, Tel.: 02664/99200-21
14.03. 09:00-11:00

Kontaktstelle **Seck**, Tel. 02664/99200-10 **11.03.** 09-11.00

Kontaktstelle **Westernohe**, Tel.: 02664/99200-60,
08.03., 12.04. 09.00-11.00

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit - egal an welchem Ort - wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 07.03.

09.00 Höhn Eucharistiefeier

19.00 Rennerod Eucharistiefeier

Freitag, 08.03.

19.00 Ailertchen Eucharistiefeier

19.00 Seck Eucharistiefeier

Samstag, 09.03.

17.30 Schönberg Eucharistiefeier / Amt für Heinz und Rita Helsper / Amt für Heinz Kexel, Josef Henrich und verstorbene Angehörige

17.30 Westernohe Eucharistiefeier / 8-Wochen-Amt für Margret Frühwirth

19.00 Seck Eucharistiefeier / Amt für die Eheleute Johann-Philipp Rau und deren verst. Kinder

Sonntag, 10.03.

09.00 Neustadt Eucharistiefeier

09.00 Elsoff Eucharistiefeier

10.30 Rennerod Eucharistiefeier / Wilhelm und Anna Pitton und Kinder / Amt für Paul und Maria Schmidt, Tochter Eva Maria und verstorbene Angehörige / Jahramt für Werner Stickle und verst. Angehörige

10.30 Höhn Eucharistiefeier / Amt für Hans-Werner und Rita Röder

10.30 Hellenhahn Eucharistiefeier

Montag, 11.03.

18.00 Dreisbach Fastenandacht „Einen Augenblick...“ im Jugendhaus in Dreisbach

Dienstag, 12.03.

19.00 Irmtraut Eucharistiefeier

19.00 Seck Kreuzwegandacht

19.00 Westernohe Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.03.

18.15 Höhn Kirche „Einen Augenblick“ an der ev. Kirche Höhn

19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier

Donnerstag, 14.03.

09.00 Höhn Eucharistiefeier

18.00 Rennerod Eucharistische Andacht

19.00 Rennerod Eucharistiefeier

Freitag, 15.03.

19.00 Ailertchen Eucharistiefeier mit anschl. Beichtgelegenheit / Amt für Lydia Dörr und verst. Angehörige

19.00 Irmtraut Kreuzwegandacht

19.00 Seck Eucharistiefeier

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>. Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief und die VG-Blätt-

chen bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telefonisch an 02664/99-2000. Wegen der Kar- und Osterfeiertage wird der Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief auf den 28.03.2024 **09.00 Uhr vorverlegt**.

Pfarrbrief Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde Samstag, 09.03.

09:00 Fest der Versöhnung mit Erstbeichte der Erstkommunionkinder in Rennerod (für Höhn)

10:00 Fest der Versöhnung mit Erstbeichte der Erstkommunionkinder in Rennerod (für Hellenhahn, Neustadt und Schönberg)

11:00 Fest der Versöhnung mit Erstbeichte der Erstkommunionkinder in Rennerod (für Westernohe und Elsoff)

14:00 Fest der Versöhnung mit Erstbeichte der Erstkommunionkinder in Rennerod (für Irmtraut und Seck)

15:00 Fest der Versöhnung mit Erstbeichte der Erstkommunionkinder in Rennerod (für Rennerod)

Erweiterte telefonische Erreichbarkeit des Zentralen Pfarrbüros

Die telefonische Erreichbarkeit des Zentralen Pfarrbüros in Rennerod wurde erweitert. Sie können uns ab sofort zu folgenden Zeiten **per Telefon** erreichen:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8:30 - 12:00 Uhr

Montag - Donnerstag: 14:00 - 17:00 Uhr

Die Öffnungszeiten für persönliche Besuche haben sich nicht geändert.

Neues aus dem Pfarrgemeinderat

Alle vier Jahre sind alle Katholiken ab 16 Jahren aufgerufen, ihre Vertreter und Vertreterinnen in den PGR zu wählen. Der PGR ist der dialogische Partner des Pfarrers. Er berät und entscheidet über die Pastoral der Pfarrei. Die aktuelle Legislaturperiode geht von 2023 bis 2027.

Aus der Synodalordnung:

Der Pfarrgemeinderat dient der Verwirklichung des Auftrages Jesu Christi in seiner Kirche, insbesondere durch den Aufbau einer lebendigen Gemeinde.

(aus: (s. Synodalordnung für das Bistum Limburg -Auszug Pfarrebene -§15)

Weiter heißt es in der Synodalordnung: Auszug Pfarrebene - § 19)

Der Pfarrgemeinderat hat den Auftrag, in den Angelegenheiten, welche die Pfarrgemeinde betreffen, mitzuwirken. Der Pfarrer und die übrigen Mitglieder informieren sich gegenseitig als Dialogpartner, beraten über alle Angelegenheiten der Gemeinde, fassen gemeinsam Beschlüsse und tragen gemeinsam Sorge für deren Durchführung. Der Pfarrgemeinderat berät und unterstützt den Pfarrer bei der Erfüllung seiner seelsorglichen Aufgaben. Der Pfarrer wird die Wünsche und Anregungen des Pfarrgemeinderates bezüglich dieser Aufgaben verwirklichen, sofern nicht seelsorgliche oder rechtliche Gründe entgegenstehen.

Unserem PGR gehören 8 gewählte Gemeindeglieder an sowie **Pfarrer Achim Sahl** und **Markus Schuhmacher** als Vertretung der Pastoralen Mitarbeiter. Es gibt zudem zwei Jugendsprecher: **Lukas Simon** und **Lukas Zoth** wurden berufen.

Jeder Kirchort hat einen Ortsausschuss; die Vorsitzenden haben einen ständigen Sitz im Pfarrgemeinderat ohne Stimmrecht, aber mit Rede- und Antragsrecht.

Gewählte Mitglieder PGR in alphabetischer Reihenfolge: Burth Sandra, Güth Christian, Güth Petra, Müller Simone, Scharwat Raimund, Schmitz Laura, Zimmermann Oliver, Zirfas Annerose

Nachrücker:

Beyer Anette, Hammer Marina, Henrich Marita, Schmidt Ute
Herzlich Dank allen Kandidat*innen für die Bereitschaft in unserer Pfarrei Verantwortung zu übernehmen.

In der konstituierenden Sitzung Teil 2 hat der Pfarrgemeinderat **Sandra Burth aus Hellenhahn-Schellenberg zur Vorsitzenden** und

Laura Schmitz aus Rennerod und Oliver Zimmermann aus Höhn als weitere Vorstandmitglieder gewählt.

Die drei Gewählten bilden zusammen mit Pfarrer Achim Sahl den Vorstand des Gremiums.

Wir wünschen dem neuen Pfarrgemeinderat viele Ideen und Kraft, damit er gute Impulse für die pastorale Entwicklung und das kirchliche Leben in unserer Pfarrei setzen kann.

Herzliche Einladung zur Anbetung

Am **Donnerstag, den 14. März** findet ab 18.00 Uhr die eucharistische Andacht für die ganze Pfarrei im Pfarrheim in Rennerod statt. Pfarrer Achim W. Sahl wird die Betstunde inhaltlich zum Thema Buße und Umkehr gestalten und lädt alle Gläubigen herzlich zum Mitbeten, Mitfeiern und Mitsingen ein.

Die monatlichen eucharistischen Anbetungsstunden wurden als Ersatz für den nicht mehr stattfindenden Tag des Ewigen Gebetes ins Leben gerufen und finden einmal im Monat in Rennerod eine Stunde vor der Messe am Donnerstagabend statt. Die thematische Ausrichtung lehnt sich an das Kirchenjahr an und ist gekennzeichnet durch Impulse zum Nachdenken und ins Gebet kommen, durch Zeiten der Stille und durch wechselnde musikalische Beiträge.

Die Anbetungsstunden sind so aufgebaut, dass man jederzeit dazu kommen kann: Die Andachten beginnen zwar um 18.00 Uhr, jedoch ist auch ein späteres dazu stoßen möglich und gewünscht.

Darüber hinaus besteht das Angebot eines Fahrdienstes: Gläubige der Pfarrei, die nicht mobil sind, können sich im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 02664 99200-0 melden und werden zu den Anbetungsstunden abgeholt und nach der Eucharistiefeier wieder nach Hause gebracht.

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 07.03., 09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Dienstag, 12.03., 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Mittwoch, 13.03., 16:00 Gruppenstunde-Erstkommunion im Pfarrheim Höhn

Kirchort St. Josef Schönberg

Mittwoch, 13.03., 16:00 Gruppenstunde-Erstkommunion im Pfarrheim in Höhn

Donnerstag, 14.03., 09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

Josefstag am 19.03.2024 in Schönberg

Der Ortsausschuss Sankt Josef Schönberg lädt ein zur Messe am Josefstag, am Dienstag, dem 19. März 2024 um 18:00 Uhr.

Die Festpredigt hält Pfarrer Benedikt Wach aus Hachenburg. Die musikalische Begleitung übernimmt der Musikverein Neuhochstein-Schönberg e. V. Nach der Messe findet ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim statt.

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg Freitag 08. März 2024

18.30 Uhr **Schätze aus Gottes Wort (Psalm 16-17)**

Thema: „**Jehova, von dem alles kommt, was ich an Gutem habe**“

Unser Leben ist erfüllt und hat einen Sinn, weil es sich um Jehova dreht. In den Psalmen lesen wir:

„Ein Freund bin ich von allen, die Ehrfurcht vor dir haben, und von denen, die sich an deine Anordnungen halten“ (Psalm 119:63). Freunde können aus verschiedenen Altersgruppen sein.

Versammlungsbibelstudium: Mutige Worte über den „Gott der Herrlichkeit“

Stephanus war ein ausgezeichnete Kenner der heiligen Schriften. Vor den Richtern im Sanhedrin sagte er unbestreitbar die Wahrheit. Stehen wir für die Wahrheit mit Milde und tiefem Respekt ein.

Sonntag 10. März 2024

10.00 Uhr **Biblischer Vortrag** (Redner kommt aus Herborn)

Thema: Die „letzten Tage“ - wer wird sie überleben? (2. Timotheus 3:1-5)

Seit das Königreich Gottes im Jahr 1914 aufgerichtet worden ist, erfüllt sich Jesu Prophezeiung in Matthäus 24 in größerem Umfang. Die Bibel liefert stichhaltige Beweise dafür, dass wir in den letzten Tagen des gegenwärtigen Systems leben. (2. Petrus 3:11-14)

Wachturm-Studium: Vertraue auf Jehova und besiege deine Angst (Psalm 56:3)

Wir werden sehen, wie wir unser Vertrauen auf Jehova stärken und dadurch unsere Ängste überwinden können. Gottes Volk wird mutig sein und sich nicht erschüttern lassen. Lukas 21:26-28.

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Aktuelle Nachrichten und Lebensberichte gibt es in über ein-tausend Sprachen.

Zur Erinnerung an Jesu Tod haben wir eine Gedenkfeier an seinen Tod. **Sonntag, den 24.03.2024**

Damit folgen wir seinem Gebot: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich“ (Lukas 22:19).

Am Sonntag, den **17.03.2024** wird ein biblischer Vortrag gehalten mit dem Thema:

„**Die Auferstehung – der Sieg über den Tod**“. Er zeigt, was die Auferstehung für Sie und die Menschen die Sie lieben, bedeuten kann.

Wie wäre es mit einem kostenlosen interaktiven Bibelkurs? Obige Zusammenkünfte finden in 56472 Fehl-Ritzhausen, Bahnche 1 statt. (Keine Kollekte)

■ Evangelische Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach



Marienberger Straße 6

Kontaktadresse:

Markus Haas,

Tel. 02661/2093972

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Sonntag

10:30 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst

Mittwoch

15:00 Uhr Frauenkreis (1. + 3. Mi. im Monat)

19:00 Uhr Jugendkreis (ab 14 Jahre)

Donnerstag

18:00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs (8 bis 14 Jahre)

19:30 Uhr Posaunenchorprobe



In den Ferien finden KEINE Gruppenstunden statt. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Ansprechpartnerin für den CVJM:

I. Drebler,

Tel. 02661/206037.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten:

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de

Landeskirchl. Gemeinschaft und CVJM Lautzenbrücken/Nisterberg



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 10.03.2024 bis 16.03.2024 ein.

Sonntag, 10.03.2024

10.30 Uhr Sonntagschule in Nisterberg und in Lautzenbrücken, 18.00 Uhr Dankstelle in Lautzenbrücken

Mittwoch, 13.03.2024

19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken, 20.00 Uhr Gemischter Chor in Lautzenbrücken

Freitag, 15.03.2024

17.30 Uhr gemischte Jungschar in Nisterberg

Weitere Informationen bei:

Tobias Schmidt

(cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de)

oder Pastor Markus Haas

(Tel. 02661/2093972)

http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de

JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

solcher Plätze. Auch in Ihrer Region (und darüber hinaus) gibt es noch freie Plätze, z.B. im Evangelischen Gymnasium Bad Marienberg und in der Abtei Marienstatt Privates Gymnasium. Im Freiwilligendienst Kultur und Bildung gibt es die Möglichkeit, für ein Jahr in Einrichtungen herein zu schnuppern und sich für die zukünftige Berufswahl zu orientieren. Nach der eigenen Schullaufbahn ermöglicht das FSJ, die Perspektive zu wechseln und die Prozesse in den Einsatzstellen und Schulen mit zu gestalten und dabei wichtige Einblicke in das Berufsfeld zu gewinnen: Die Freiwilligen im FSJ Ganztagschule unterstützen zum Beispiel die Lehrer*innen im Unterricht und bei der Aufsicht, begleiten die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, gestalten das Nachmittagsangebot und können sogar eine eigene AG anbieten.

Im FSJ Kultur sind die Aufgaben so vielfältig, wie die Einsatzstellen - darunter Theater, Museum, Offener Kanal oder Jugendkulturzentrum. Die Arbeitsbereiche sind zum Beispiel Bildungsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Archäologie oder künstlerische Gestaltung und vieles mehr. Und im FSJ Politik gibt es je nach Interessensgebiet Einblicke in die Arbeit der Landes-, Städte- oder Gemeindepolitik, Fraktionen bis hin zu Einrichtungen der politischen Bildung, Gedenkstätten, Jugendverbänden und Gewerkschaften.

Das FSJ ist für alle Menschen zwischen dem Zeitpunkt der abgeschlossenen Schulpflicht bis zum 26. Lebensjahr möglich. Als Freiwillige*r erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil. In diesen werden notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit in den Einsatzstellen vermittelt und die persönliche Entwicklung und berufliche Orientierung gestärkt. Zudem wird das FSJ als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.

Interessierte informieren und bewerben sich beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz – Träger des FSJ – unter www.freiwillig-rlp.de, Tel. 02621/62315-0.

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Experte oder buntes Bild?

Wärmebilder sind beliebt bei sanierungsbereiten Eigenheim-Besitzern und auch bei Mietern, die ihrem Vermieter die schlechte Qualität der angemieteten Wohnung eindrücklich vermitteln wollen.



Im Wärmebild lässt sich erkennen, dass über Rolläden, Kästen und Fensterbänke der linken Haushälfte viel Wärme nach draußen gelangt (im Bild rot gefärbt).

Foto: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Tatsächlich kann eine Thermografie-Aufnahme wertvolle erste Hinweise auf energetische Schwachstellen des Hauses geben – auch auf Wärmebrücken, die mit bloßem Auge schwer zu entdecken sind. Allerdings: Die Kosten für fachmännisch aufgenommene Bilder liegen bei mindestens 300 Euro. Die Aufnahme muss nachts bei niedrigen Temperaturen erfolgen, das Haus muss vorher konstant beheizt worden sein und es darf nicht regnen. Der Berater sollte sich das Haus auch von innen angesehen haben und sich einen Eindruck über mögliche Schwachstellen verschafft haben. Das sind nur einige der vielen Punkte, die zu beachten sind, damit die Aufnahme gelingt.

Auch die Auswertung erfordert ein hohes Maß an Fachwissen und Erfahrung, denn die bunten Bilder sagen nicht aus, wie viel Wärme verloren geht und wie viel davon eine Dämmmaßnahme einsparen könnte. Deshalb ist eine Energieberatung vor Ort manchmal die bessere Alternative zu einem dekorativen Wärmebild. Erfahrene Berater wissen bei einem Gang durch das Haus häufig auch ohne Thermografie an welchen Stellen die meiste Wärme entweicht und können abschätzen, wo sich eine Sanierung am ehesten lohnt.



Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

GStB www.gstb-rlp.de

Anzeige

Demokratinnen und Demokraten gesucht!

Seit Wochen gehen landesweit zigtausende von Menschen auf die Straße und demonstrieren gegen Rechtsextremismus und für unsere Demokratie. Das ist ein wichtiges und deutliches Signal. Es zeigt, dass die Spaltung unserer Gesellschaft vielleicht doch nicht so tief ist. Unser Land braucht aber auch Menschen, die in der Demokratie mitarbeiten und ihr ein Gesicht geben. Gerade jetzt werden die Weichen gestellt und überall im Lande Bewerberinnen und Bewerber für die Mandate in den Gemeinde- und Stadtvertretungen oder als ehrenamtliche Bürgermeisterin oder Bürgermeister gesucht. Viele demokratische Parteien und Wählergruppen würden sich über Verstärkung freuen und suchen Menschen, die gerne Verantwortung für ihre Gemeinde oder ihre Stadt übernehmen möchten. Wer mitmachen will, kann sich an die örtlichen demokratischen Parteien und Wählergruppen wenden. Bis zum 22. April 2024 müssen die Bewerbungen offiziell eingereicht sein.

Allgemeines

Sozialverband Deutschland e.V.

Beratung in allen Gebieten des Sozialrechts.

Info u. Anmeldung:

Sozialjuristin Sigrid Jahr, Tel. 06432-924 9480 u. 0151-43 10 67 54

Wissenswertes

Nach der Schule noch keinen Plan?

In den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung gibt es noch freie Plätze

Mit den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung meinen wir in Rheinland-Pfalz das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) in den Bereichen Ganztagschule, Kultur und Politik. Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz koordiniert für unser Bundesland über 500

Die unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale können in einem persönlichen Beratungsgespräch anhand von Unterlagen Hinweise auf sinnvolle Modernisierungen oder weiterführende Beratungsmöglichkeiten geben. Die Beratung findet durch Architektinnen oder Ingenieure nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt. Der Energieberater hat **am Dienstag, den 26.03.24 von 15.00 – 18.00 Uhr** Sprechstunde in **Bad Marienberg** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Anmeldung unter 02661 / 6268 303.**

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

■ Neugründung von zwei Selbsthilfegruppen für Suchterkrankte (Alkohol) und Angehörige (Co-Abhängigkeit) in Kirburg

Am 28.03.2024 gründen sich von 19:00 bis 21:00 Uhr in Kirburg, zwei neue Selbsthilfegruppen.

Die Gruppe „Fahnenflucht-Kirburg“ richtet sich an Suchterkrankte Menschen (Alkohol), die zweite Gruppe „Seelenfrieden“ an Angehörige von Suchterkrankten (Co-Abhängigkeit). Die Gruppentreffen finden in unterschiedlichen Räumlichkeiten, jedoch im gleichen Gebäude, statt.

Die Gruppen sollen ein Ort für Austausch, Unterstützung und Information, ganz frei von Vorurteilen sein. Betroffene und Angehörige finden hier Verständnis, Mitgefühl und Zusammenhalt. Der regelmäßige Erfahrungsaustausch kann dazu beitragen, die Herausforderungen und Belastungen im Alltag besser bewältigen zu können.

Der Besuch in den Selbsthilfegruppen ist freiwillig, kostenlos und vertraulich.

Angaben zum Treffpunkt

Uhrzeit: von 19:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus (unterhalb der Kirche), Bölsbergerstraße in 57629 Kirburg

Der Gründungsabend wird von zwei Mitarbeitenden der Selbsthilfekontaktstelle WeKISS begleitet.

Zukünftige Treffen, werden jeden Donnerstag von 19:00 bis 21:00 Uhr stattfinden.

Für Anmeldungen und weitere Informationen können sich Betroffene und/oder Angehörige entweder direkt bei den Gruppen melden:

Gruppe „Fahnenflucht-Kirburg“:

E-Mail Fahnenflucht-Kirburg@online.de

Gruppe „Seelenfrieden“: E-Mail aarondw@t-online.de

Oder bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) telefonisch unter 0 26 63 – 25 40 (Sprechzeiten Mo. 14-18 Uhr, Di. 9-12 Uhr, Mi. und Do. 09 – 14 Uhr) oder per Mail unter info@wekiss.de

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

